



5 SWAT SCHIESSEN • WAFFEN • AUSRÜSTUNG • TECHNIK

David & Goliath

Glock G41 und G42 in .45 ACP
und 9 mm kurz im Premiere-Test



Lesen Sie außerdem!

- Kel-Tec SUB-2000 in 9 mm Luger
- MEN Subsonic Munition .308 Win.
- GSG MG 42 Softair in 6 mm BB
- Zielfernrohre von Meopta & Falke
- Oakley PRIZM Schießsportbrillen

**Neue
deutsche Welle**

GECO Hexagon
Matchmunition
9 mm Luger im Test



**Schmeisser
AR-15 Solid II**

Aktuellste Zivilversion im Test

Oldies but Goldies

Colt Python Revolver .357 Magnum

**Scharfschützengewehre
300-Meter-Test**

Haenel RS9 in .338 Lapua Magnum
PGM Ultima Ratio in .308 Winchester

SCHMIDT BENDER

Berufung Polizei & Militär



Highlights

3-27x56 PM II High Power



USSOCOM

5-20x50 PM II Ultra Short



1-8x24 PM II ShortDot DMR



5-25x56 PM II PSR



3-12x50 PM II USMC



3-20x50 PM II DMR



Neuheiten 2014

5-25x56 PM II
PSR Digital



NEU

3-27x56 PM II
High Power
Digital



NEU

3-20x50 PM II
Ultra Short



NEU

5-20x50 PM II
Ultra Short
ECOS-0



NEU

1.5-8x26 PM II
ShortDot



NEU

Nightvision



NEU

Präzision macht den Unterschied!



Chefredakteur Stefan Perey

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Anschluss an die großen Waffenfachmessen des Jahres können wir aufgrund unserer guten Kontakte in der internationalen Waffenwelt schon die ersten Früchte ernten, also brandneue Serienprodukte teilweise in weltweiten Premiere-Tests präsentieren. Hierbei handelt es sich beispielsweise um die Glock Polymerrahmenpistolen G41 in .45 ACP und G42 in 9 mm kurz aus Österreich, das Haenel RS9 Scharfschützengewehr in .338 Lapua Magnum, das wir ebenso wie das französische PGM Ultima Ratio Commando I in .308 Winchester auch auf 300 Meter testen konnten, oder die GECO Hexagon Matchmunition im Kaliber 9 mm Luger.

Alles neu macht der Mai!

Dabei herrscht viel Bewegung auf den Märkten, sucht doch beispielsweise die deutsche Bundeswehr ein neues Scharfschützengewehr „G29 mittlere Reichweite“ im Kaliber .338 Lapua Magnum, das auf kurz oder lang das 1997 eingeführte, bisher genutzte G22 in .300 Winchester Magnum ablösen wird. Wiederlader, Schwarzpulver- und Böllerschützen sollten sich schon mal in weiser Voraussicht den fünften April kommenden Jahres rot im Kalender markieren! Aufgrund einer Richtlinie der Europäischen Union (TTE; Tracking and Tracing von Explosivstoffen) muss ab jenem Stichtag eine Datenerfassung, die Verzeichnisführung, die Nachweispflicht über zehn Jahre hinweg, sowie die permanente Auskunftsfähigkeit (24/7) aller Partner der Lieferkette von NC-Treibladungsmittel und Schwarzpulver gegenüber der zuständigen Behörde gegeben sein. Das bedeutet in der Praxis, dass ab diesem Datum Treibladungsmittel/Schwarzpulver, die nicht über den speziellen Matrixcode verfügen, weder weiter verwendet noch transportiert werden dürfen. Altbestände sollten deshalb verbraucht, verkauft oder vernichtet werden! Wer das Sprengstoffrecht kennt, weiß, dass Verstöße keineswegs als Kavaliersdelikte gelten und hart geahndet werden. Die vom Gesetzgeber geforderte Datenerfassung und Verzeichnisführung bedeuten für den Groß- und Einzelhandel logistischen Mehraufwand und höhere Kosten, was wiederum an den Endverbraucher weitergereicht werden wird. Mit anderen Worten: Die Pulverpreise werden aller Wahrscheinlichkeit nach leider zwangsläufig steigen. Als hätten wir Waffenbesitzer nicht schon genug Probleme! Dennoch gilt die Devise: Kopf hoch und weitermachen.

Also viel Spaß beim Lesen,

Stefan Perey



TARGET ELITE PLUS

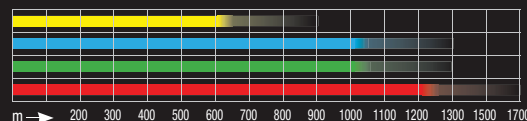
ULTIMATE MATCH GRADE CARTRIDGES



- Höchste Qualität „Made in Switzerland“
- Definierte Präzisionsanforderung auf 300m von höchstens 16,9 mm bis 25 mm Standardabweichung aus Testläufen
- Für Longrangedisziplinen auf Schussweiten bis zu 1200 Metern
- Laborierung der Großkaliberpatronen in Handladequalität auf Basis der „Double Step Loading Technology“
- Speziell gefertigte Matchpatronenhülsen sowie ausgesuchte HPBT Matchgeschosse
- Konstante Treffpunktage von Los zu Los
- Konfiguration für High-End Matchwaffen und Dralllängen aus dem Longrange-Bereich

Empfohlen für folgende Entfernungen

■ .223 Rem. ■ .308 Win. ■ .300 Win. Mag. ■ .338 Lapua Mag.



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sie erhalten unseren neuen TARGET ELITE – Prospekt bei Ihrem Fachhändler oder noch schneller auf unserer Website www.rws-munition.de

Höchste Präzision auf Schussdistanzen bis zu 1200 m

TITELTHEMA



Thüringer Trickkiste:
Haenel RS9 Scharfschützen-
gewehr .338 LM im 300
Meter-Test. **Seite 18**



Frankreichs Feinstes:
PGM Ultima Ratio Commando I
.308 WIN im 300 Meter-Test. **Seite 34**

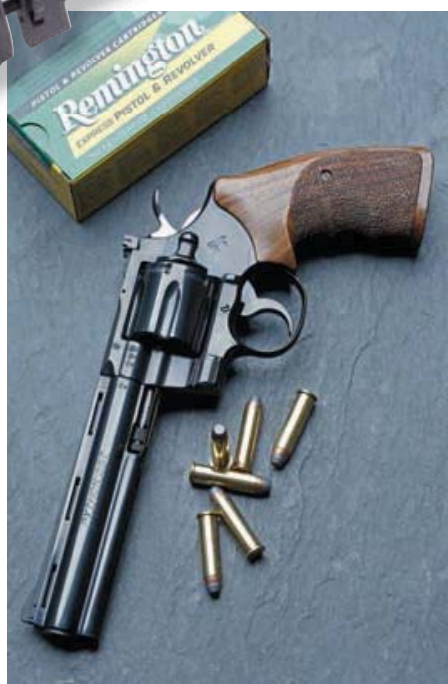
David & Goliath: Glock G41 Gen4 und G42
in .45 und .380 Auto im Premiere-Test.

Seite 6



Neue deutsche Welle: Premiere-Test der
GECO Hexagon Matchmunition 9x19.

Seite 28



Oldies but Goldies: Der legendäre Colt Python
Revolver.357 Magnum im Test.

Seite 42

Sixpack aus Tschechien: Neues Meopta-
Zielfernrohr R2 2,5-15x56 RD im Test.

Seite 54



INHALT

TITELTHEMA

Glock G41/G42

in .45 und .380 Auto.

Seite 6

Auf der SHOT-Show dieses Jahres präsentierte Glock zwei neue Pistolen, die G41 im US-Kaliber .45 Auto und die superkompakte G42 in .380 Auto (9 mm kurz). Wir hatten als erstes Fachmagazin Europas die Möglichkeit, den Familienzuwachs ausführlich im Feuer zu erproben.

KURZWAFFEN

Oldies but Goldies:

Colt Python .357 Magnum

Seite 42

Selbst Mitmenschen, die überhaupt nichts mit Schusswaffen zu tun haben, kennen ihn: den weltberühmten Markennamen Colt und mit dem Python stellen wir einen sagenumwobenen Revolver-Klassiker des Herstellers aus Hartford, Connecticut, vor.

LANGWAFFEN

Haenel RS9

in .338 Lapua Magnum

Seite 18

Weil auf dem Marktsektor der Scharfschützengewehre in .338 Lapua Magnum auch aufgrund der aktuell laufenden Bundeswehr-Ausschreibung „G29“ jede Menge Bewegung herrscht und das Haenel RS9 nun den Status einer Serienwaffe erreicht hat, erprobten wir das neue Präzisionswerkzeug aus Suhl auf 100 und 300 Meter.

PGM Ultima Ratio

in .308 Winchester

Seite 34

Im Vorjahr feierte der französische Hersteller PGM Precision das 20-jährige Firmenbestehen und nachträglich zum Geburtstag testeten wir das modulare Scharfschützengewehr Ultima Ratio im Standardkaliber .308 Winchester auf 100 und 300 Meter.

Schmeisser Solid II

in .223 Remington

Seite 46

Keine unbekannte Größe sind die Schmeisser AR-15 Selbstladegewehre „Made in Germany.“ Schließlich stellten wir diese Fabrikate das erste Mal im Januar 2011 vor und berichteten noch im März dieses Jahres über die sportliche „Target“-Version. Nun

konnten wir die Zivilversion der ursprünglich für militärische Zwecke entwickelten Solid II erproben.

Kel-Tec SUB 2000

in 9 mm Luger

Seite 58

Bei uns – zumindest in der klappbaren Ausführung – ein verbotener Gegenstand, erfreut sich der kompakte Pistolenkarabiner SUB 2000 in seiner Heimat allergrößter Beliebtheit und besitzt fast schon Kultstatus.

MUNITION & WIEDERLADEN

GECO Hexagon 9x19

Seite 28

Auf der IWA 2014 präsentierte der deutsche Hersteller RUAG Ammotec die brandneue GECO Hexagon Matchpatrone in 9 mm Luger, die der etablierten Konkurrenz Paroli bieten soll. Wir konnten bereits die Fabrikpatronen und Projektile in Handlaborierungen testen.

MEN „Quiet Hinder“

.308 Win.

Seite 86

Ganz nach Art des Hauses präsentierte Behördenlieferant MEN recht unspektakulär seine neue Unterschallpatrone auf der diesjährigen IWA. Uns wurde bereits im Vorfeld im Werk ein exklusiver Einblick gewährt.

FREIE WAFFEN

German Sport Guns MG 42

in 6 mm BB

Seite 66

Das Universal-Maschinengewehr Modell 42 in 8x57 IS, das als Vorbild für zahlreiche andere Konstruktionen diente und noch heute in modifizierter Form als MG3 Dienst bei der Truppe schiebt, steht nun als frei ab 14 Jahren erwerbbarer, originalgetreue Softair-Version zur Verfügung.

OPTIK

Meopta R2 2,5-15x56 RD

Seite 54

Bereits letztes Jahr zeigte Meopta das 1-6x24 als erstes Zielfernrohr mit sechsfachem Zoom und versprach, das weitere Modelle folgen würden. Dies war kein leeres Versprechen, wir konnten das junge 2,5-15x56 auf Herz und Nieren prüfen.

Falke 1-6x24 und 8,5-25x50

Seite 62

Waffen Schumacher GmbH offeriert unter

dem Markennamen „Falke“ eine haus eigene Optik-Baureihe, in der es bisher nur Leuchtpunktvisiere unterschiedlicher Bauart gab. Wir konnten die ersten Zielfernrohre ausprobieren.

AUSRÜSTUNG

Oakley M-Frame 3.0 PRIZM

Seite 84

„Der“ kalifornische Pionier und Trendsetter Oakley präsentierte auf der diesjährigen SHOT Show Wechselgläser in zwei neuen „PRIZM“ Farbtönen für die populären Brillenmodelle M-Frame 3.0, Radar und Flak Jacket, die wir bereits ausprobieren konnten.



Kontrast-Verstärker:

Neue Oakley PRIZM

Wechselgläser in der Erprobung. Seite 84

DIES & DAS

Disziplin des Monats

Seite 72

Forum/Leserbriefe

Seite 74

Termine

Seite 76

Service

Seite 78

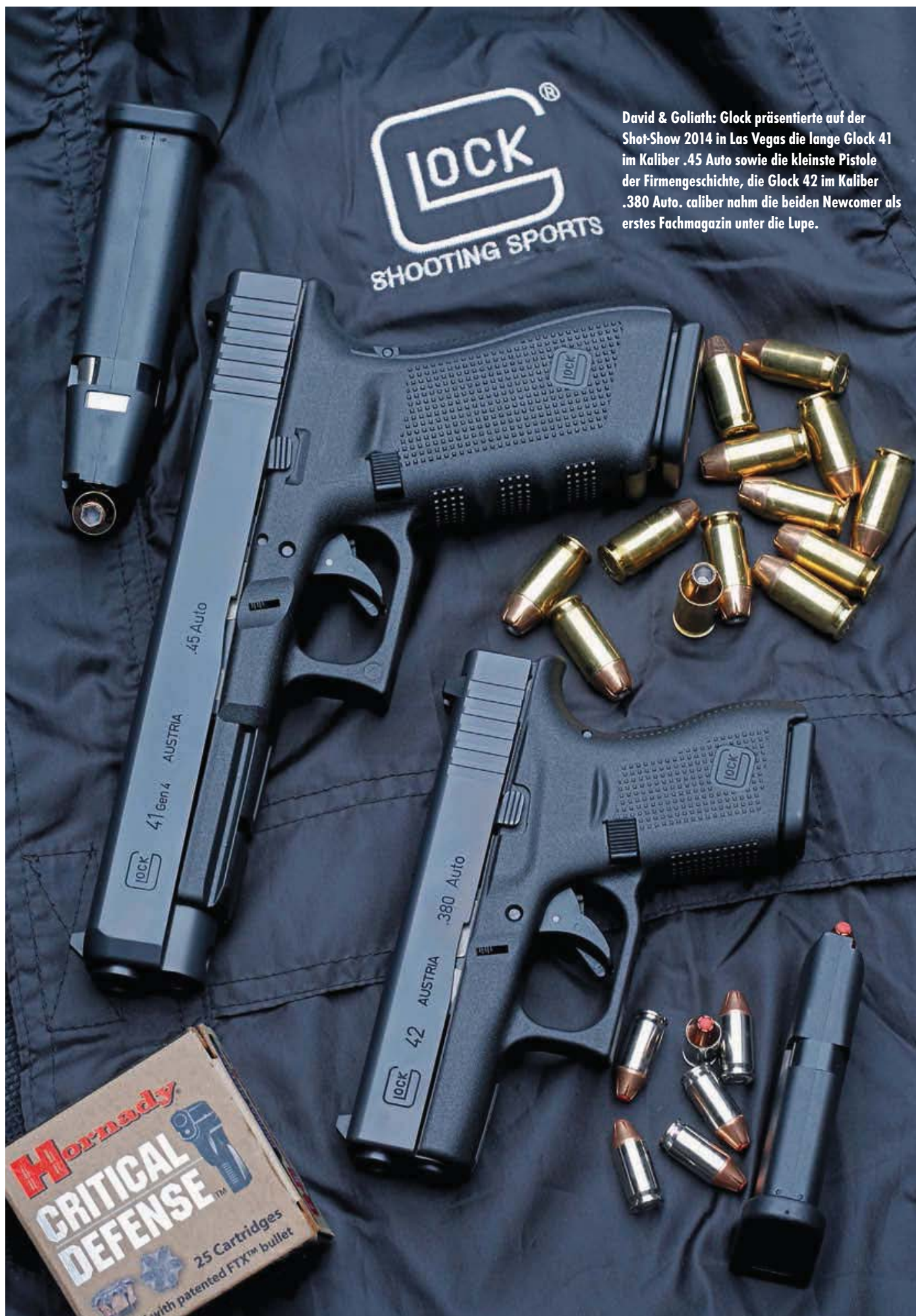
Magazin

Seite 90

Impressum

Seite 98

Auf dem Titelbild sehen Sie den IPSC Spitzenschützen Gregory Midgley mit seiner .40 S&W-Standardpistole in Aktion sowie die neuen Glock Pistolen G41/G42 in .45 ACP und 9 mm kurz, das neue Haenel RS9 Scharfschützengewehr in .338 Lapua Magnum sowie ein Schnittbild der neuen GECO Hexagon 9 mm Luger Matchpatrone. (Fotos: Stefan Föll, Uli Grohs)



David & Goliath: Glock präsentierte auf der Shot-Show 2014 in Las Vegas die lange Glock 41 im Kaliber .45 Auto sowie die kleinste Pistole der Firmengeschichte, die Glock 42 im Kaliber .380 Auto. caliber nahm die beiden Newcomer als erstes Fachmagazin unter die Lupe.

David & Goliath

Auf der diesjährigen Shot-Show präsentierte Glock dem interessierten Fachpublikum gleich zwei neue Pistolen in Form der Glock G41 im uramerikanischen Kaliber .45 Auto sowie der superkompakten, extrem handlichen Glock G42 in .380 Auto (9 mm kurz). Wir hatten die Möglichkeit als erstes Fachmagazin Europas den Familienzuwachs ausführlich im Feuer zu erproben.

Wenn der österreichische Erfolgs-hersteller aus Deutsch-Wagram ein neues Pistolenmodell auf den Markt bringt, dann sorgt das vor allem in den USA aber auch im Rest der Welt für großen Wirbel. Das liegt generell an der großen Popularität und Verbreitung der klassischen Polymerpistole, deren Produktionszahlen vor kurzem die magische 10-Millionen-Grenze knackte und somit wohl zu Recht als „Dauerbrenner“ bezeichnet werden kann. Im Falle der Glock G42 hat sogar ein großer amerikanischer Hersteller von Munition schon Bestrebungen unternommen, das Kaliber .380 Auto weiter auszubauen, da man mit einem großen Erfolg der kleinen Taschenpistole rechnet. Wenn das keine Art der Anerkennung ist!

Glock G41 in .45 Auto

Das auffälligste Merkmal der Glock G41 ist der verlängerte Verschluss, der den 135 Millimeter langen Lauf mit Polygonprofil und einer Dralllänge von 400 Millimeter beherbergt. Somit ergänzt der Zuwachs aus Deutsch-Wagram die Glock G34 in 9 mm Luger sowie die Glock G35 in .40 Smith & Wesson, die bereits 1998 auf dem Markt erschienen und exakt auf die Regeln des amerikanischen IPSC Verbandes USPSA (United States Practical Shooting Association) zugeschnitten sind. Durch die verlängerte Visierlinie und mehr Vorderlastigkeit sollen sie den sportlich-dynamisch orientierten Kunden besonders ansprechen. Die einst erhältlichen Modelle mit 6"/152 mm Lauflänge in Form der Glock G17 L in 9 mm Luger und Glock G24 in .40 S&W wurden übrigens schon vor einigen Jahren eingestellt. Glock setzt bei dem Modell G41 auf einen schmaleren, weitaus gefälligeren Verschluss, der schon bei der G30 S in .45 ACP sein Debüt feierte (siehe ca-

liber 10/2013). Die verringerte Breite von 28,5 Millimeter (der Glock-Modelle G21/G30) auf 25,5 Millimeter (der neuen Glock-Modelle G30 S/G41) kommt nicht nur der Ästhetik zu Gute, sondern reduziert auch die bewegliche Masse im Schuss, was zu einem positiveren Schussverhalten führt.

Der Blick auf die Waage spricht dann eine ganz deutliche und unbestechliche Sprache. Das Verschlussgewicht beträgt bei der langen G41 rund 398 Gramm, während ein normaler G21 Verschluss mit 472 Gramm zu Buche schlägt. Die Gewichtsersparnis von 72 Gramm dürfte bei der Verwendung



Glock 41 in .45 Auto und Glock 42 in .380 Auto in beiden Seitenansichten.



Die länger G41 im direkten Vergleich zur G21 Gen4w



Im direkten Vergleich wird der Längenzuwachs von Verschluss und Lauf von 18 Millimeter deutlich sichtbar.

im dynamischen Bereich, wie zum Beispiel in der IPSCStandardklasse, möglich, allerdings würde sich hier eher die Glock 35 in .40 S&W aufgrund der höheren Magazinkapazität von 15 Patronen anbieten. Preislich befindet sich die G41 auf dem gleichen Niveau wie die Glock 34 und 35 und geht für 841 Euro über die Ladentheke.

Glock G42 in .380 Auto

Weil in den USA in nahezu allen Bundestaten das legale Führen einer Schusswaffe mit mehr oder minder starken Auflagen dem gesetzestreuen Bürger erlaubt wird, boomt entsprechend der Markt der kleinen und leicht verdeckt zu führenden Schusswaffen. Als Ruger Sturm & Co auf der Shot Show 2008 seine Ruger LCP (Lightweight Compact Pistol) in .380 Auto vorstellte, war innerhalb von kürzester Zeit die Produktion auf zwei Jahre im Voraus ausverkauft. Da wundert es kaum, dass auch andere Waffenhersteller auch etwas vom fetten „Concealed Carry“-Kuchen abhaben wollen. Bei uns ist das Kaliber .380 Auto mehr unter der Bezeichnung 9 mm kurz bekannt, obwohl die CIP (Commission Internationale Permanente pour l'Epreuve des Armes à Feu Portatives) es offiziell als 9 mm Browning-Court führt. Neben den bereits genannten Äquivalentbezeichnungen gibt es noch eine Reihe von Synonymen für diese bereits seit 1912 existierenden Patrone. John Moses Brownings wiederbelebten Entwurf findet man auch unter den Bezeichnungen: 9 mm Browning kurz, 9 mm Pist. Patrone 400 (h), 9 mm M.34, 380 C.A.P.H., DWM 540, 380 Auto Webley, .38 Colt Auto.-Hammerless, 380 (9 mm) Auto, sowie der häufig auf Munitionsschachteln anzutreffenden Kennzeichnung 380 ACP. Zusammen mit der 9 mm Makarow in der östlichen Hemisphäre stellt sie die stärkste kommerzielle Patrone dar, die für kleine Pistolen mit einfachem Feder-Masse Verschluss ausgelegt ist.

Alles schon da gewesen

Eine Pistole im Kaliber .380 Auto ist für den österreichischen Hersteller nichts



Wie auch schon bei der G21, erhält auch die G41 die beiden auswechselbaren Griffstücke mit verlängertem Beavertail.

softer Scheibenladungen der Funktionssicherheit zuträglich sein. Mit 195 Millimetern Visierlänge bietet die neue .45er noch einmal rund 18 Millimeter mehr als die Full-Size Modelle G21/SF/Gen4. Unsere Testwaffe war noch mit starrer Kimme ausgerüstet, die dem Vernehmen nach aber bald gegen die hauseigene, bekannte verstellbare Visierung ausgetauscht

werden soll. Eher typisch und damit unsportlich ist der Glock Safe Action Abzug, der im Falle unserer Testwaffe rund 3.200 Gramm bis zum Auslösen brauchte. Wer nach geringerem Abzugsgewicht strebt, muss sich nach speziellen Tuningteilen und spezialisierten Büchsenmachern umschauen, die es reichlich gibt. Allerdings sei hier auch erwähnt, dass extrem reduzierte Abzugsgewichte bei Verwendung von Munition mit harten Zündhütchen auch schnell zu Zündversagern führen können. Beim Polymerrahmen handelt es sich um die bewährte Gen 4 SF (Small Frame) Ausführung, die im Umfang etwas schmaler als die einstigen G21 Griffstücke der vorangegangenen Generationen ausfällt. Mit den im Lieferumfang enthaltenen beiden Wechselgriffstücken (MBS; Modular Back Straps), die jetzt auch mit einem verlängerten Griffsporn ausgestattet sind, lässt sich der Abstand zum Abzug in drei verschiedenen Längen bestimmen und so besser den individuellen Bedürfnissen anpassen. Trotzdem bleibt das rund 32 Millimeter breite Griffstück eher etwas für mittlere bis große Hände. Wer mit den druckpunktlosen Abzügen der Glock gut zu Recht kommt, für den könnte die Glock 41 eine interessante Bereicherung der Polymer-Pistolen im querschnittstarken Kaliber .45 Auto sein. Auch wäre ein Einsatz



Aus der Seitenperspektive wirkt die G42 in .380 Auto kaum kleiner als die G26 im bewährten Kaliber 9 mm Luger. Erst aus der Schützenperspektive wird der Unterschied mehr als deutlich.

Neues, denn bereits 1995 stellte Glock das Modell G25 vor, das in den Außenabmessungen am besten mit einer Glock 19 zu vergleichen ist. Der angedachte Hauptabsatzmarkt lag in jenen Ländern, in denen der Besitz von Waffen in Militär- und Polizeikalibern verboten ist, so wie es heute immer noch vereinzelt in Mittel- und Südamerika der Fall ist. 1996 folgte dann die G28, eine Subkompaktvariante in .380 Auto, die ebenfalls über ein Griffstück für ein doppelreihiges Magazin verfügt, das aufgrund seiner Kürze aber nur 10 anstatt 15 Patronen aufnimmt. Beide Modelle werden in den USA übrigens nur an Behörden vertrieben. Die neue G42 ist dagegen auch in den USA für Zivilisten erhältlich und die nahezu schon hysterische Verückung der Glock Fangemeinschaft bei der Ankündigung dieses neuen Exemplars ist für den durchschnittlichen Mitteleuropäer nur schwer nachvollziehbar. Die uns zugetragene Anzahl der Vorbestellungen ist so imposant, dass man sie der kleinsten Pistole aus dem Glock Programm nicht unbedingt zugetraut hätte. Mit einem Leergewicht von gerade einmal 394 Gramm und den Mini-Dimensionen von 152 mm Länge x 106 mm Höhe x 23 mm Breite ist die Glock



G42 ein wahrer „Häuptling der Hosentasche“, der auf Anhieb gefällt. Technisch basiert sie, wie auch die Vorgänger Glock G25/G28, auf einem simplen, kraftschlüssig verriegelnden Feder-Masse-Verschluss und das einreihige Magazin fasst lediglich sechs Patronen in 9 mm kurz. Wer den Zwerg also mit 6+1 Patronen geladen beispielsweise in der in

KAUFEN SIE EINEN RUCKSACK ...UND SIE ERHALTEN EIN OUTDOOR KIT GRATIS!

AKTIONSZEITRAUM:
1. - 31. MAI 2014
(SOLANGE VORRAT REICHT)



**LIGHT
MY FIRE**

- SCHWEDISCHER
FEUERSTARTER
- BECHER
- GÖFFEL

TEILNEHMENDE HÄNDLER

www.blackshadow.at
www.militaerbestaende.de
www.asmc.de
www.polasonline.de/frankfurt
www.tacwrk.com

Bei Fragen zu dieser Aktion kontaktieren
Sie bitte einen der genannten
Händler oder 5.11 unter
info@511tactical.eu





Die technischen Daten

Hersteller:	Glock
Modell:	G41
Kaliber:	.45 Auto
Magazinkapazität:	13 Patronen
Griffstück:	Polymergriffstück (PA66) mit Stahleinlagen
Verschluss:	398 Gramm, Stahl, Tenifer CQC beschichtet
Lauf, Laufprofil:	135 mm, Polygon (Octogonal)-Profil mit 8 Flächen
Laufdurchmesser, Dralllänge:	Rechtsdrill 1-400 mm
Kimme:	3,5 mm, in Höhe und Seite verstellbar, weiß umrandet
Korn:	3,7 mm Rampenkorn mit weißer Punkteinlage
Visierlänge:	195 mm
Sicherung:	3 (innenliegend)
Abzugssystem-, gewicht*:	Safe Action mit teilvorgespanntem System: 3.050-3390 Gramm, Durchschnitt: 2.966 Gramm
Gesamtgewicht: (incl. Magazin)	794 Gramm
Abmaße (LxBxH):	225x31x140 mm
Extras:	Kunststoffkoffer, Ladehilfe, Putzzeug, Reservemagazin
Preis:	841 Euro

* Mittel aus 5 Messungen mit der Lyman Digital Trigger Gauge

Die technischen Daten

Hersteller:	Glock
Modell:	G42
Kaliber:	.380 Auto
Magazinkapazität:	6 Patronen
Griffstück:	Polymergriffstück (PA66) mit Stahleinlagen
Verschluss:	198 Gramm, Stahl, Tenifer CQC beschichtet
Lauf, Laufprofil:	88 mm, Polygon-Profil mit 6 Flächen
Laufdurchmesser, Dralllänge:	Rechtsdrill 1-250 mm
Kimme:	3,5 mm, in Höhe und Seite verstellbar, weiß umrandet
Korn:	3,7 mm Rampenkorn mit weißer Punkteinlage
Visierlänge:	132 mm
Sicherung:	3 (innenliegend)
Abzugssystem-, gewicht*:	Safe Action mit teilvorgespanntem System: 3..801-4.001 Gramm, Durchschnitt : 3.885 Gramm
Gesamtgewicht: (incl. Magazin)	394 Gramm
Abmaße (LxBxH):	152x23x106 mm
Extras:	Kunststoffkoffer, Ladehilfe, Putzzeug, Reservemagazin
Preis:	549 Euro

* Mittel aus 5 Messungen mit der Lyman Digital Trigger Gauge



den USA besonders populären „Appendix Carry“-Trageweise führt, hat immer noch zwei Patronen mehr Feuerkraft als der Träger eines typischen Stupsnasen-Revolvers; von dem niedrigeren Gewicht, der flacheren Bauweise und dem daraus resultierenden, besseren Tragekomfort einmal ganz zu schweigen. Die Oberflächenstruktur des Griffstückes sowie der umsetzbare Magazinknopf erinnern ganz an die Generation 4 Modelle, auch wenn die kleinste Glock ohne wechselbare Griff-frücken auskommt. Im Inneren befindet sich wie bei allen Subkompaktmodellen des österreichischen Herstellers die typische, zweigeteilte Teleskop-Verschlussfeder. Möglicherweise der ersten Serie geschuldet ist das relativ hohe Abzugsge-
 wicht von 3.885 Gramm, obwohl die G42 mit standardmäßiger 2,5 kg Steuerfeder ausgeliefert wird. Mit einem Preis von 549 Euro liegt die kleine Taschenpistole hierzulande gerade einmal 90 Euro über der Ruger LCP.

Auf dem Schießstand.

Da die Glock G41 „Longslide“ analog zur G34/G35 für die sportliche Verwendung konzipiert wurde, fand unsere Präzisions-überprüfung diesmal auf der 25-Meter-Distanz mit Hilfe einer Sandsackauflage statt. Zur Anwendung kamen insgesamt sechs Laborierungen, vier Fabrik- und zwei Handladungen im Gewichtsbereich von 185 bis 230 Grains. Die gute Nachricht vorweg, während der rund 300 abgefeuerten Patronen gab es zu keinem Zeitpunkt waffenseitige Störungen. Die Kontrolle der Treffergenauigkeit war mit rund 3.200



Die stark angefasste Mündungspartie der G41 mit der darunter hohl gebohrten Mündungsbrille für die Standard-Verschlussfeder.



Zur Gewichtsreduktion des Verschlusses der G41 gehört auch die Ausfräsung dieser Tasche.



- OA-15 Black Label Generation III
- OA Blade Section Titan Sepp folder

OA-15 BLACK LABEL GEN. III

Selbstladebüchsen Kal. .223Rem.

Das OA-15 Black Label hat den Standard neu definiert.

Geschmiedete Gehäuseteile und Matchläufe von Lothar Walter. Auf Wunsch jetzt auch mit Railvorderschaft und als Freischwinger.

PRÄZISION IST KEIN ZUFALL



OA-15
MADE IN GERMANY
seit 1998

ab 1.425,- € inkl. MwSt.

*nicht zum sportl. Schießen.
Waffen und Munition nur gegen EWB.

Oberland Arms
Where Innovation is @ Home!

Titan Sepp folder

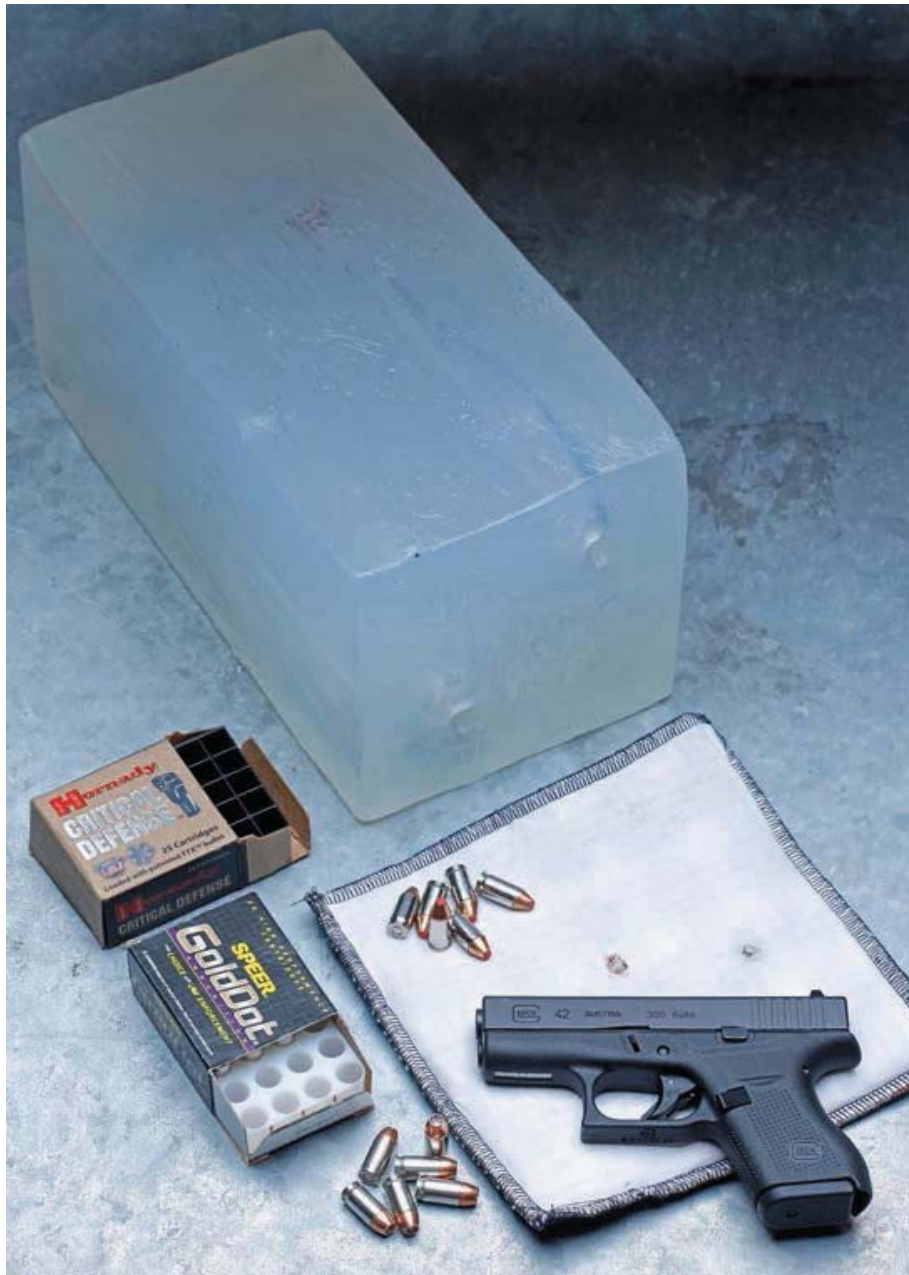
Ein Klappmesser der Extraklasse

- 94mm Klinge aus D2
- Klinge schwarz PVD beschichtet
- Titanschalen / Framelock
- wire clip / umsetzbar

189,- € * inkl. MwSt.



*Limitierte Auflage!



Über Sinn oder Unsinn der kleinen 9 mm kurz sollte unser Praxistest mit Glyzerinseife etwas Aufschluss bringen.

Gramm Abzugsgewicht nicht gerade einfach, um es etwas schmeichelhaft auszudrücken. Durch den werkseitigen Austausch der Kimme mit 3,5 mm statt 3,7 mm großem Ausschnitt blieb das Visierbild bei verlängerter Visierlinie einer standardmäßigen G21 sehr ähnlich und somit fiel wenig Licht in das hintere Visierelement. Das beste Ergebnis mit 41 Millimetern lieferte hier die Handladung, bestehend aus 5,0 Grains Hodgdon Titegroup und einem 200 Grains Hornady HAP Geschoss. Danach folgten die Geco 230 JHP Fabrikpatrone mit 56 Millimetern und die Remington 230 Grains FMJ Standardpatrone mit 58 Millimetern. Im rechnerischen Präzisionsdurchschnitt aller Munitionssorten blieb es dann bei 64 Millimetern. Alle weiteren Ergebnisse können wie immer der übersichtlichen Tabelle entnommen werden. Bleibt die Mündungsauslenkung bei den Glock Pistolen durch die niedrige Laufseelenachse schon von Hause aus relativ niedrig, zählt sich der schmale Verschluss mit seinem um 74 Gramm reduzierten Gewicht noch einmal aus und sorgt für ein angenehmeres Rückstoßverhalten. Bleibt nur zu hoffen, dass die Glock G21 als letzte Vertreterin des massiven Verschlusses nun auch noch eine Abmagerungskur erhält. Sicherlich stellt sich am Ende der Betrachtung des neuesten Sprösslings aus Deutsch-Wagram die Frage nach dem Ein-

Schussleistung Glock 42 in .380 Auto

Geschoß-Gewicht-Hersteller-Typ-Form-Dia	Laborierung-Menge (grs.)-Hersteller-Sorte	OAL in mm	v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Energie (Joule)	Präzision in mm	Bemerkungen zu den Laborierungen
85 Magtech JHP TC .355"	Magtech Gold Guardian Fabrikp.	24,0	291,9	21,4	235	48	als +P Laborierung ausgewiesen
88 Remington JHP TC .355	Remington Fabrikp.	24,3	264,0	19,8	200	68	nahe unterste Funktionsgrenze
90 Speer Gold Dot TC .355"	Speer Gold Dot Fabrikp.	23,9	283,0	7,3	234	52	bewährte Defensivpatrone
90 Hornady Critical Defence TC .355"	Hornady Critical Defence Fabrikp.	24,6	280,8	10,3	230	38	Deformationspatrone ohne Hohlspitze
92 S&B FMJ RN .355"	S&B Fabrikp.	24,6	288,2	24,6	248	45	günstige Trainingspatrone
96 Geco FMJ RN .355"	Geco Fabrikp.	24,5	247,6	18,0	191	45	Standard-Patrone
Durchschnitt aller Laborierungen						50	

Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). v₂ = Geschossgeschwindigkeit in Meter pro Sekunde, 2 Meter vor der Mündung gemessen. OAL = Overall Length = Patronengesamtlänge. Abkürzungen in caliber: Critical Duty = Deformations-Verbundgeschoss mit Kunststoffspitze als Starter FMJ = Full Metal Jacket = Vollmantel. Guardian Gold = Messing-Blei-Verbundgeschoss mit tiefer Hohlspitze Gold Dot = galvanisch verkupfertes Pressblei-Hohlspitzgeschoss. JHP = Jacketed Hollow Point = Teilmantel-Hohlspitzgeschoss. JSP = Soft Point = Teilmantelgeschosß. RN = Round Nose = Rundkopf. TC = Truncated Cone = Kegelstumpf. Testaufbau: Die Geschossgeschwindigkeit (v₂ in Meter pro Sekunde) wurde mit einer Mehl BMC 18 Anlage gemessen. Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit je einer 5-Schuss-Gruppe von der Sandsackauflage auf der 15-Meter-Distanz. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinander liegenden Schusslochmitteln. Die Klammerwerte geben die Präzision ohne einen Ausreißer an

satzweck, besonders aus Sicht der sportlichen Verwendung, die für deutsche Schützen aufgrund des Waffenrechts nun mal das Maß der Dinge ist. Neben den zahlreichen statischen Disziplinen der einzelnen Verbände könnte die G41 auch in der IPSC Standardklasse Anwendung finden, denn sie passt mit der Gesamtlänge von 225 Millimetern ideal in das vorgeschriebene Kastenmaß. Allerdings fällt man mit 13+1 Patronen in Sachen Magazinkapazität gegenüber der ebenfalls Major-fähigen G35 in .40 S&W mit 15+1 Patronen doch etwas zurück. Eine Überarbeitung des Abzugsgewichtes, wie es von einigen Tunern angeboten wird, wäre sicherlich eine lohnenswerte Investition. Nüchtern betrachtet, handelt es sich bei der G41 aber eher um eine Ergänzung des Produktportfolios als um die Erschaffung einer reinrassigen Sportwaffe, wofür ehrlicherweise Glock Pistolen auch nie konzipiert wurden. Die kleinste Pistole aus dem Produktportfolio des erfolgsverwöhnten Herstellers wurde ebenfalls von der Sandsackauflage auf der 15-Meter-Distanz geschossen, obwohl

Der rot eingefärbte Schusskanal der Speer Gold Dot 90 Grains im Vordergrund. Dahinter schimmert der Schusskanal des Hornady Critical Defence mit ebenfalls 90 Grains Geschossgewicht durch.

diese Entfernung für Back-up Pistolen, die sonst nur im Nahbereich abgefeuert werden, schon fast eine sportliche Herausforderung darstellt. Zur Anwendung kamen sechs Fabrikpatronen im Gewichtsbereich von 88 bis 96 Grains. Das beste Ergebnis mit 38 Millimetern schaffte hier die noch recht junge Hornady Critical Defence mit 90 Grains Geschossgewicht. Platz Zwei und Drei gingen dann mit 45 Millimetern an die Geco und S&B FMJ Patronen. Im Schnitt reichte es dann für eine durchschnittliche Schussleistung von 50 Millimetern, was für den gedachten Einsatzzweck mehr als ausreichend sein dürfte. Funktionsstörungen gab es nur mit einem rund 15 bis 20 Jahre alten, außer Konkurrenz startenden Los RWS/GECO Munition, das zur Hülsen Gewinnung dienen sollte, bei dem die vielen nicht verbrannten Pulverreste auf eine unvollkommene Zündung hinwiesen.





**EXKLUSIV
IN
EUROPA**

G.S.G.
AIRSOFT
ART. NR.: 204261

MG 42

AEG-SERIES

*ABBILDUNGEN KÖNNEN ABWEICHEN

EMPF. VK
899,00 €

- VOLLAUTOMATIK-VERSION
- METALL-GEARBOX
- VOLLMETALL-AUSFÜHRUNG
- EINSTELLBARES HOP-UP SYSTEM

ORIGINAL FEATURES

- UMKLAGGBARE UND EINSTELLBARE VISIERUNG
- ABNEHMBARE ECHTHOLZ SCHULTERSTÜTZE
- EINSTELLBARES UND ABNEHMBARES ZWEIFEIN
- ABNEHMBARES MÜNDUNGSSTÜCK
- BEWEGLICHER SPANNSCHIEBER
- LAUFWECHSELKLAPPE
- U.V.M

DAS
IWA-HIGHLIGHT
2014

Weitere Infos unter www.germansportguns.de





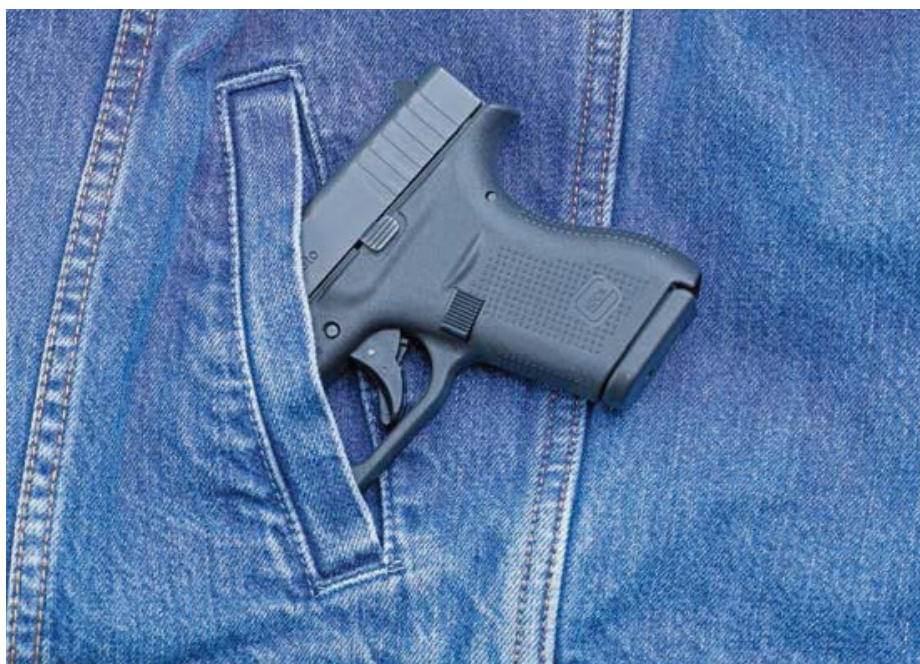
Jetzt auch bei Facebook!



Ergebnisse des Glycerin-Seifenbeschusses mit dem Kaliber .380 Auto

Hersteller Gewicht	v ₂ (m/s)	E ₂ (Joule)	Eindring- tiefe (mm)	Geschossdurch- messer (Mittel- wert/mm)	Restge- wicht (%)	Volumen Tempo- räre Geschoss- kanal (ccm)	Bemerkungen
Hornady Critical Defence 90 grs.	281	220	23	11,5	ca.100%	43,8	sehr gleichmäßiges Aufpflzverhalten mit hoher Eindringtiefe
Speer Gold Dot 90 grs.	283	234	170	14,5	100%	41,9	sehr starkes Aufpflzverhalten
Magtech Guardi- an Gold 85 grs.	292	235	160	15,0	100%	-	stärkste Aufpflzung, geringste Eindringtiefe

Testaufbau: Die Geschossgeschwindigkeit wurde in einer Entfernung von zwei Metern mit dem Mehl BMC 18 gemessen. Der Beschuss der ballistischen Glycerin-Seife erfolgte auf eine Entfernung von zwei Metern durch schwere Kleidung nach FBI-Norm



In den USA ist der Trend nach kleinen Taschenpistolen vorzugsweise im Kaliber .380 Auto aufgrund der gelockerten Bestimmungen zum Tragen einer Schusswaffe ungebrochen. Da kommt Glock mit der G42 genau richtig.

caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man bei:

Glock Ges.m.b.H., POB 9, A-2232 Deutsch Wagram

Telefon: +43-(0)2247-903000

Fax: +43-(0)2247-90300312, www.glock.com

sowie Deutschland-Vertrieb RUAG Ammotec GmbH

Kronacher Straße 63, 90765 Fürth

Telefon: 01805-5797797, Fax: 0180-2797797

www.ruag.com/Ammotec

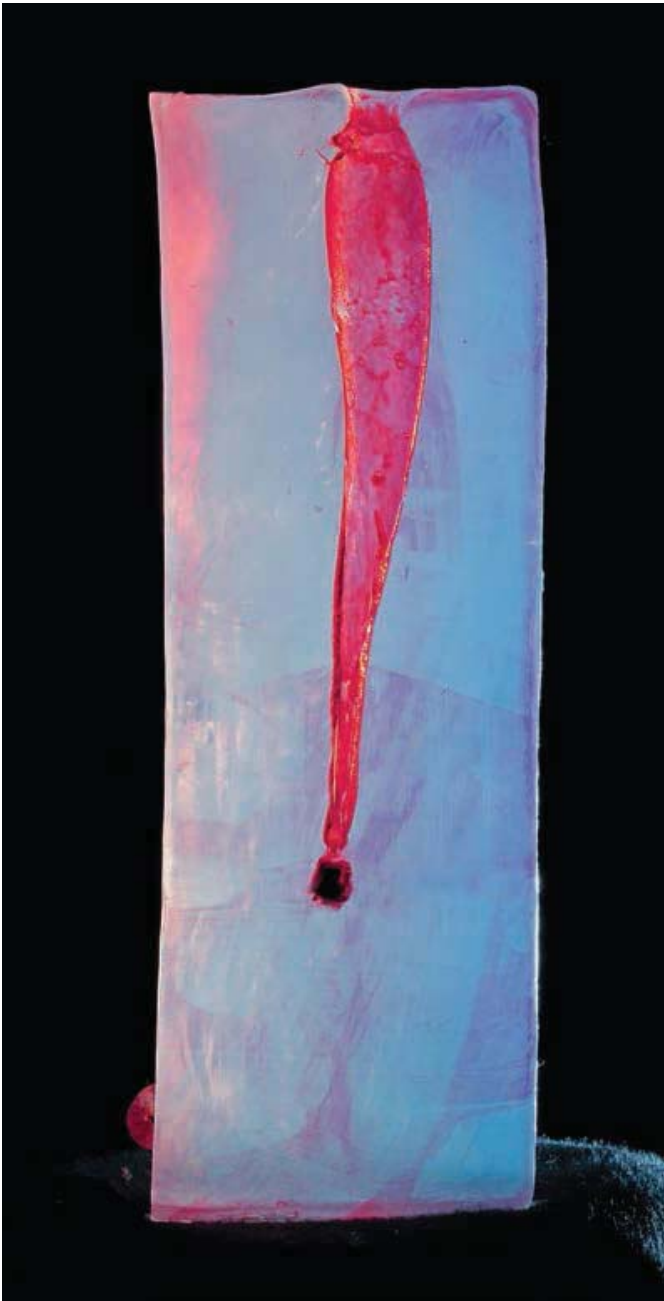
Wie wenig ist zu wenig?

Der internationale Trend der Subkompakt-pistolen im Kaliber .380 Auto wirft vor allen Dingen die Frage auf, was die Patrone aus zielballistischer Sicht zu bieten hat. Ein Blick in unsere Ballistik-Tabelle der Glock 42 offenbart die Energiewerte, die bei unserer verwendeten Munition im Bereich von 191 bis 248 Joule liegen. Zum

Schussleistung Glock 41 in .45 Auto

Geschoss-Gewicht-Hersteller- Typ-Form-Dia	Laborierung-Menge (grs.)- Hersteller-Sorte	OAL in mm	v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Präzision in mm	Bemerkungen zu den Laborierungen
185 Speer TMJ TC .451"	Speer Fabrikp.	31,0	303,0	16,9	183,9	363,2	81	leicht und schnell
200 Hornady HAP TC .451"	5,0 Hodgdon Titegroup	31,0	249,3	9,8	163,6	323,0	41	bestes Ergebnis im Test
230 Remington FMJ RN .451"	Remington Fabrikp.	32,0	256,6	24,9	193,6	382,4	58	Standard-Patrone
230 Geco JHP TC .451"	Geco Fabrikp.	29,8	248,6	8,6	187,6	370,5	56	neue Hohlspitzpatrone
230 Magtech FMJ SWC .451"	Magtech Fabrikp.	31,2	231,8	14,3	174,9	345,5	59	caliber Referenzpatrone
230 Hornady HAP TC .451 *"	4,5 Hodgdon Titegroup	31,0	211,9	8,4	159,9	315,8	88	sonst besser
Durchschnitt aller Laborierungen							64	

Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). v₂ = Geschossgeschwindigkeit in Meter pro Sekunde, 2 Meter vor der Mündung gemessen. OAL = Overall Length = Patronengesamtlänge. Abkürzungen in caliber: FMJ = Full Metal Jacket = Vollmantel. HAP = Hornady Action Pistol = Hohlspitz-Matchgeschoss. JHP = Jacketed Hollow Point = Teilmantel-Hohlspitzgeschoss. RN = Round Nose = Rundkopf. TC = Truncated Cone = Kegelsumpf. TMJ = Totally Metall Jacket = vollverkupfertes Preßbleigeschoss. Testaufbau: Die Geschossgeschwindigkeit (v₂ in Meter pro Sekunde) wurde mit einer Mehl-BMC 18 Anlage gemessen. Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit je einer 5-Schuss-Gruppe von der Sandsackauflage auf der 25-Meter-Distanz. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinander liegenden Schusslochmitten. Die Klammerwerte geben die Präzision ohne einen Ausreißer an. Alle Handlaborierungen in neuen Geco (*Remington)Hülsen mit Federal 150 Pistol Standard Zünder und Taper Crimp. Alle Ladeangaben ohne Gewähr. Jeder Wiederlader handelt nach dem Gesetz eigenverantwortlich!



Das Hornady Critical Defence zieht eine lange Kaverte durch die Glycerin-Seife. Es kommt erst nach rund 22 Zentimeter zum stehen.

Vergleich: Die weltweit dominierende 9 mm Luger bringt es bei vergleichbarer Lauflänge auf bis zu 500 Joule, also nahezu das Doppelte. Eine .38 Special aus einem typischen Taschenrevolver, wie etwa einem Ruger LCR (siehe dazu auch caliber 7-8/2009), bringt es mit 300 Joule auch auf kaum mehr Leistung, kann aber mit mehr Geschossmasse auftrumpfen, was der Fairness halber erwähnt werden sollte. Doch selbst die russische Armee und die Militärs der ehemaligen Satellitenstaaten führten und führen teilweise immer noch die Makarow-Pistole im gleichnamigen Kaliber, das hinsichtlich der Geschossgewichte und Energien auf gleichem Niveau der .380 Auto liegt. Was ist also dran an der kurzen 9 mm Patrone? Um dies herauszufinden, erweiterten wir den Versuchsaufbau über eine Präzisionsprüfung hinaus noch um einen Zielballistik-Vergleich. Dazu verwendeten wir einen Block aus Glycerin-Seife, die der Hersteller (www.enzian-seifen.de).

MAXPEDITION®

DURABLE, ERGONOMIC, INTELLIGENTLY DESIGNED



PREMIUM TACTICAL NYLON GEAR BAGS
For Those That Are Serious About Their Gear



AVAILABLE NOW AT
MODI'S KNIVES & GEAR
Authorized Maxpedition® Distributor

Tel: +49 2233 9666-052
INNUNGSTRASSE 6 • 50354 HÜRT



WWW.MAXPEDITION.DE

MAXPEDITION®



Die geborgenen Geschosse der Speer Gold Dot (links) und der Hornady Critical Defence von vorn und hinten. Während das Speer Gold Dot stärker expandiert, zeichnet sich das Hornady Critical Defence durch eine höhere Eindringtiefe aus. Beide Sorten gelten zu Recht als High-End-Produkte in Sachen Defensiv-Munition.



de) neben dem nahezu undurchsichtigen Gelb auch in transparenter Form anbieten, so dass sich das Expansionsverhalten auch mit einer Hochgeschwindigkeitskamera aufzeichnen ließe.

In unserem Fall lässt sich die transparente Seife aber gut mit in Wasser aufgelöster Lebensmittelfarbe ausgießen, so dass der Wundkanal eine kontrastreiche, rote Färbung erhält. Um den Zielballistik-Vergleich etwas praxisnäher und aussagekräftiger zu gestalten, mussten die Geschosse erst die „schwere Kleidung“ nach FBI-Testprotokoll (Jeansstoff, mehrere Lagen Baumwollstoff) durchdringen. Den Anfang machte ein bewährter Klassiker unter den Defensivpatronen, die Speer Gold-Dot. Das 90 Grains schwere Geschoss pilzte sehr schnell auf und erreichte dabei eine Eindringtiefe von 17 Zentimetern. Das geborgene Geschoss wies einen mittleren Durchmesser von 14,5 Millimetern auf. Die Kaverne, die das bewährte Verbundgeschoss hinterließ, entsprach 41,9 cm³ Wasser. Als nächstes folgte dann die Hornady Critical Duty, die die Ausschreibung eines der größten Sheriff Departments in Sachen Back-up-Waffen-Munition bereits für sich verbuchen konnte. Im Gegensatz zum Speer Gold-Dot verfügt sie nicht über eine offen liegende Hohlspitze, sondern die Deformation wird mittels eines roten Kunststoff-Starters eingeleitet. Das ebenfalls 90 Grains schwere FTX-Geschoss drang sogar 22 Zentimeter in die Glycerin-Seife ein. Das geborgene Projektil wies ein Restgewicht von nahezu 100% auf, da es lediglich die rote Kunststoffspitze verlor. Der mittlere Durchmesser des sehr gleichmäßig aufpilzenden Geschosses erreichte dafür „nur“ 11,5 Millimeter. Den Rest der verschnittenen Seife wendeten wir noch für die leichte Magtech +P Guardian Gold mit 85 Grains Messing-Verbundgeschoss mit tiefer Hohlspitze an. Weil das Geschoss sehr schnell expandierte und die temporäre Geschosshöhle beim zerschnittenen Seifenblock etwas nach außen drang, konnte hier keine Messung der Ka-

Im Vergleich wird der 3 Millimeter schmalere Verschluss der G41 (rechts) zur G21 direkt sichtbar.



verne vorgenommen werden. Das leichte Geschoss pilzte aber auf einen imposanten Durchmesser von 15 Millimetern auf, erreichte dafür bei 100% Restgewicht aber auch nur 16 Zentimeter Eindringtiefe. Übrigens schaffte es die S&B FMJ-Patrone mit rund 248 Joule Energie, den rund 30 cm langen Block spielend durch „schwere Kleidung“ zu durchschlagen. Letztendlich bleibt es bei der Frage um „die“ richtige Defensivpatrone im Kaliber .380 Auto sehr rhetorisch. Einige Patronen liefern mehr Eindringtiefe, die anderen überzeugen dafür durch mehr Querschnitt. Diese Grundsatzdiskussion kennt man ja bereits zu Genüge von anderen Kalibern. Fest steht, auch die kleine 9 mm kurz sollte man in ihrer Leistungsfähigkeit nicht unterschätzen.

caliber Fazit

In unseren Breitengraden dürfte es die G42 aufgrund der strikten Regulierungen rund um das zivile Führen von Schusswaffen schwer haben, sich zum Verkaufsschlager zu entwickeln. In den USA dürfte das Bild aber genau anders herum aussehen, da hier der Run nach kleinen Back-up Pistolen ungebrochen zu sein scheint. Auch die G41 dürfte eher auf der anderen Seite des großen Teiches aufgrund des traditionsreichen US-Kalibers eine gewisse Anhängerschaft finden und wird es hierzulande, wo Sportwaffen im günstigeren 9 mm Kaliber im Trend liegen, sicherlich nicht gerade einfach haben. Spaß machen dennoch Beide.

Text: Tino Schmidt

Fotos: Uli Grohs

Weitere Artikel zum Thema:

caliber 10/2013 Glock 30S in .45 Auto
 caliber 05/2013 Glock 20 SF in 10 mm Auto
 caliber 03/2012 Glock G21 Gen4 in .45 ACP
 caliber 09/2010 Glock 19 Gen4 in 9 mm Luger
 caliber 03/2010 Glock 17 Gen4 in 9 mm Luger
 caliber 11-12/2008 Glock 17 in 9 mm Luger mit RTF 2&3 Rahmen
 caliber 01/2008 Glock 21 und Glock 21 SF in .45Auto im Vergleich
 caliber 10/2003 Glock 23 in .40 S&W
 caliber 10/2002 Glock 17 in 9 mm Luger unter Wasser
 caliber 1/2002 Glock Abzugstuning mit Werkteilen
 caliber 4/2001 Vergleichstest Glock 17 „Dienstpistolen im Sport“
 caliber 8/2000 Glock 35 in .40 S&W im Vergleichstest
 caliber 09/1998 Glock 31, 32, 33 in .357 SIG im Vergleich
 caliber 07/1998 Glock 17L im Vergleichstest
 caliber 01/1997 Glock-Tuning
 caliber 4/1996 Glock 20 in 10 mm Auto
 caliber 4/1995 Glock 25 in 9 mm kurz
 caliber 1/1996 Glock 26, 27 in 9 mm Luger und .40 S&W
 caliber 2/1994 Glock 20 in 10 mm Auto
 caliber 5/1994 Glock 22, 24 in .40 S&W im Vergleich
 caliber 3/1993 Glock 17 in 9 mm Luger im Vergleichstest
 caliber 5/1993 Glock 21 in .45Auto im Vergleichstest
 caliber 6/1989 Glock 17L in 9 mm Luger
 caliber 2/1989 Glock 17/17L/19 in 9 mm Luger im Vergleich

MAXPEDITION®

DURABLE, ERGONOMIC, INTELLIGENTLY DESIGNED



PREMIUM TACTICAL NYLON GEAR BAGS
 For Those That Are Serious About Their Gear

Available at these
 Official Maxpedition® Dealers

MAXPEDITION®

OUTDOOR-TREASURE
 tel: +49 7965 801937
 OUTDOOR-TREASURE.DE

RIVERS & ROCKS GMBH
 tel: +49 511 8606717
 RIVERSANDROCKS.COM

TOOLSHOP
 tel: +49 3303 2174848
 TOOLSHOP.DE

Thüringer

Weil auf dem Marktsektor der Scharfschützengewehre in .338 Lapua Magnum auch aufgrund der aktuell laufenden Bundeswehr-Ausschreibung „G29“ ohnehin jede Menge Bewegung herrscht und das erstmals vor drei Jahren gezeigte Haenel RS9 nun den Status einer Serienwaffe erreicht hat, erproben wir das neue Präzisionswerkzeug aus Suhl auf 100 und 300 Meter.

Metallener Lochbohrer: Neues Haenel RS9 Scharfschützengewehr mit Leichtmetallchassis im Kaliber .338 Lapua Magnum, hier ausgerüstet mit Recknagel ERA TAC Montage mit verstellbarer Vorneigung, Steiner Military Zielfernrohr 5-25x56 und Aimpoint Micro H-1 Leuchtpunktvisier sowie Fortmeier Zweibein.



Trickkiste



Hierbei betraten wir kein Neuland, denn wir hatten bereits in der Vergangenheit das Vergnügen, das im Jahre 2008 erstmals vorgestellte Präzisionsgewehr Haenel RS8 in den Kalibern .308 Winchester und .300 Winchester Magnum ausführlich zu erproben (siehe hierzu caliber 6/2010 und 9/2013). Mit dem nun in Serie produzierten RS9 in .338 Lapua Magnum legt die zur Suhler Arms Alliance gehörende C.G. Haenel GmbH leistungsmäßig noch eine Schippe drauf, was uns Grund

genug war, eine Erprobungswaffe zu beschaffen.

Aus für G22 in .300 WM

Es handelte sich um eine zufällige, zeitliche Überschneidung, dass der letzte IWA 2014 Messtag, 10. März 2014, auch der Stichtag für die Bewerbung für die Abgabe der neun Nachweismuster (Testgewehre) der an der G29-Ausschreibung teilnehmenden Hersteller beim Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik



Das Haenel RS9 mit 670 mm langem, kanneliertem Lauf und B&T Mündungsfeuerdämpfer mit einem konventionell an der Unterseite des Leichtmetallträgers montierten Zweibein in der Seitenansicht und aufgebockt.

und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) in Koblenz war. Zudem müssen geeignete Bewerber, die zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden, eine Testwaffe bei der Wehrtechnischen Dienststelle für Waffen und Munition (WTD 91) in Meppen vorstellen und dabei auch 200 Vollmantel-Weichkern-Patronen für Testzwecke mitbringen. So war das Projekt zumindest unter Insidern auf der Enforce Tac und IWA ein viel diskutiertes Thema. Selbstverständlich beteiligen sich alle namhaften Produzenten an dieser prestigeträchtigen Ausschreibung und es wird spannend zu beobachten sein, wer dann letztendlich das Rennen macht. Damit steht aber auch fest, dass das bisher genutzte Scharfschützengewehr G22 (alias Accuracy International AWF-M) in .300 Winchester Magnum (7,62x67 mm)

auf kurz oder lang ausgemustert wird. Die fundamentalen technischen Eckdaten des aufgrund der in Auslandseinsätzen gesammelten Erfahrungen zu beschaffenden, neuen Scharfschützengewehrs mittlerer Reichweite sind schnell zusammengefasst: Mehrader-Repetiergewehr im Kaliber .338 Lapua Magnum (8,6x70 mm) für den präzisen Einzelschuss ohne notwendiges Konstruktionsmerkmal des Kaliberwechsels, das in Gebieten mit den Klimakategorien A1-3, B1-3 und C0-2 gemäß STANAG 4370 ohne Einschränkung der Funktionalität eingesetzt werden kann und über eine Adaptionfähigkeit für den in die Bundeswehr eingeführten Nachtsichtvorsatz (NSV) 80 verfügt. Nach jetzigem Kenntnisstand geht es in der Erstlieferung im Jahr 2016 um 115 Scharfschützengewehre einschließlich Zieloptik, Zubehör und Munition (33.000 Vollmantel-Weichkern-Patronen, 16.000 Hartkern-Patronen) im Wert von

2.290.000 Euro. Schade, dass im Rahmen der Bundeswehr-Ausschreibung Scharfschützengewehr G29 mittlere Reichweite nicht auch hochwertige Selbstladegegewehre im identischen Kaliber berücksichtigt wurden – wie beispielsweise das in caliber 1/2014 vorgestellte, deutsche ALR-338 von Waffen-Albert. Es wäre interessant gewesen, wie sich solch ein Halbautomat im Vergleich mit den Zylinderverschlussbüchsen in Funktion und Präzision geschlagen hätte. Die taktische Überlegenheit hinsichtlich der schnellen Abgabe von Folgeschüssen und Schussserien dürfte eindeutig beim Selbstlader liegen.

Monumentale Metallmaschine

Ungeachtet dieser aktuellen Tendenzen rund um ein neues Scharfschützengewehr für die Truppe wollen wir uns nun mit dem Protagonisten dieses Beitrages in Gestalt des Haenel RS9 in .338 Lapua Magnum beschäftigen. Das knapp 7,5 Kilogramm schwere Modell basiert auf einem zweiteiligem, miteinander verschraubten Leichtmetallchassis aus hochfestem 7075er Aluminium, das im Vergleich zu



Die Schießmaschine aus Suhl mit eingeklappter Schulterstütze. Blick auf das solide, toleranzarme Gelenk für den Klappschaft.



dem der RS8-Baureihe vor allem im Bereich der klappbaren Schulterstütze dergestalt modifiziert wurde, dass nun die Schaftkappe nicht mehr verschränkt werden kann und der integrierte Hecksporn mit Grob- und Feinjustierung fehlt (der als optionales Bauteil aber nachgerüstet werden kann). Dennoch reichen die gebotenen Verstellmechaniken völlig aus, um beste Bedingungen im individuell ausgeprägten Anschlag des Präzisionsschützen zu schaffen. So kann die Länge der Schulterstütze stufenlos um

Schussleistung des Haenel RS9 in .338 Lapua Magnum

Geschoss Gewicht- Hersteller-Art-Dia.	Treibladung Menge- Hersteller-Sorte	OAL in mm	V2 in m/s	V2-Diff. in m/s	Präzision 100 m in mm	Präzision 300 m in mm
250 grs. RWS HPBT .338	RWS Target Elite Plus Fabrikp.	92,5	850,7	10,3	15	56
250 grs. Hornady BTHP .338	Hornady Fabrikpatrone	92,1	865,1	19,4	20	70
250 grs. Lapua HPBT .338	Lapua Fabrikpatrone	92,0	880,0	12,1	19	62
250 grs. Lapua FMJBT .338	Lapua Fabrikpatrone	90,9	889,3	5,6	18	68
252 grs. SM FMJ .338	SM Fabrikpatrone	92,5	860,8	16,7	18	42
285 grs. Hornady HPBT .338	Hornady Fabrikpatrone	92,0	850,0	20,5	38	75
300 grs. Sierra HPBT .338	S&B Fabrikpatrone	91,4	853,6	18,7	31	92

(Testaufbau: Sitzend aufgelegt auf 100 Meter und liegend auf 300 Meter mit Sandsack und Fortmeier-Zweibein. 5 Schuss pro Munitionssorte auf beiden Distanzen. Visierung: Steiner Military ZF 5-25x56.)

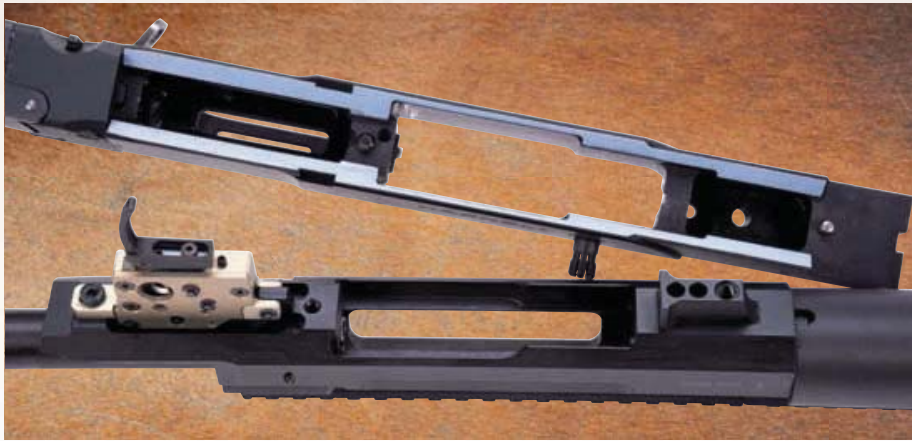
AUS BEGEISTERUNG AM SPORT

Das **MR308** ist die zivile Version des militärisch genutzten HK417 im Kaliber .308. Der Halbautomat überzeugt vor allem durch hervorragende Präzision, exzellentes Handling und zuverlässige Funktionalität. Ein Muss behördlicher Anwender, ein Plus leidenschaftlicher Sportschützen. Mehr unter www.heckler-koch.com

Im Fachhandel erhältlich. Abgabe von Waffen nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.



Haenel RS9 im teildemontierten Zustand. Man beachte das zweiteilige Leichtmetallchassis.



Versteckte Systemschraube auf der Leichtmetallträger-Unterseite im Bereich der Magazinauslösetaste.

Blitzsaubere Sache: Das System wird mit Nullspiel im Aluchassis gebettet.

rund 70 mm verändert werden. Die konkav geformte, im Schwalbenschwanz geführte, weiche Schaftkappe lässt sich um 60 Millimeter in der Höhe justieren. Die federbelastete Wangenauflage mit angenehm weichem Polymer-Belag erlaubt eine schrittweise Höhenverstellung um 43 Millimeter. Das Gelenk für die klappbare Schulterstütze besteht aus Werkzeugstahl und ist ebenso wie die auf simple Handhabung ausgelegten Bedienelemente und Mechaniken für die Verstellungsmöglichkeiten des Schaftes grundsolid und toleranzarm gearbeitet – da klappert aber auch gar nix! Ein markantes Unterscheidungsmerkmal zur RS8-Serie, das auf den ersten Blick ins Auge sticht, ist der neue Rundhandschutz, der den Lauf ummantelt. Er liefert neben der vorderen Partie des Leichtmetallträgers weitere Montageflächen und verlängert vor allem die integrale Optikmontageschiene des Systemkastens, so dass Nachtsicht- oder Thermaloptiken vorgeschaltet werden

können. Im Systemträger ist ein Adapter untergebracht, an dem freistehende Pistolengriffe des M16-/AR-15-Typs montiert werden können. Im Falle unserer Testwaffe war ein HK MR 223/MR 308-Griff angebracht.

System aus Suhl

Der mächtige Systemkasten mit integrierter Montageschiene auf der Oberseite sowie einer planen Unterseite mit kräftig dimensioniertem Rückstoßschild sitzt mit einer Prismen-Führung und speziellen, vibrationsdämpfenden Folien nahezu mit Nullspiel im Leichtmetallchassis. Er verdaut locker Gasdrücke bis 8.000 bar und beherbergt die rund 500 Gramm schwere Verschlusskammer, die mit sechs in zwei Ebenen angeordneten Warzen in der vorderen Systembrücke verriegelt. Neben den unterschiedlichen Dimensionen der Systemkästen und Zylinderverschlüsse der RS8-Serie

in .308 Win. und .300 Win. Mag. und der RS9 Baureihe in .338 Lapua Magnum gibt es weitere kleine, aber feine Detailsunterschiede. So entdeckt man im Verschlusskopf der RS9 zwei anstatt eines Ausstoßers und die griffige Kugel als Abschluss des Kammerstängels ist mit 25 Millimeter Durchmesser um fünf Millimeter voluminöser als bei den RS8-Modellen. Systemkasten und Lauf bestehen übrigens aus der gleichen Werkzeugstahlsorte, was nach der Philosophie der Suhler Waffenschmiede für eine wiederholgenauere Materialwärmeausdehnung im Schussvorgang bei unterschiedlichen Umweltbedingungen/Umgebungstemperaturen und somit konstantere Spitzenpräzision sorgen soll.

Lauf mit Profil

Der bei der Suhler Schwesterfirma Merkel im Kaltschmiedeverfahren hergestellte, nachträglich wärmebehandelte Lauf

Blick auf die Schnittstelle zwischen Hinter- und Vorderpartie des zweiteiligen Leichtmetallträgers.

caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man bei der Firma:
C.G. Haenel GmbH, Schützenstraße 26, 98527 Suhl
Telefon: +49-(0)3681-854257, Fax: +49-(0)3681-854201, www.cg-haenel.de, info@cg-haenel.de
bei der wir uns für die Bereitstellung der Testwaffe herzlich bedanken möchten.

tie des RS9-Laufes ist ein äußerst komplexes Gebilde, denn nach einer Passfläche für die Zentrierung einer Flüstertüte schließt sich ein M18x1-Rechtsgewinde sowie eine weitere Passfläche für die besagte B&T Bremse an.

misst stattliche 670 mm und wird wahlweise mit Dralllängen von 1-9" (229 mm), 1-10" (254 mm) und 1-11" (280 mm) offeriert, wobei sich der erstgenannte, kurze Drall für besonders schwere Geschosse bis 285 Grains Gewicht eignet. Die Rohrlänge ist nötig, um die hohen Pulverchargen und das progressive Abbrand-Verhalten des Treibladungsmittels der .338 Lapua Magnum in der außen- und zielballistischen Leistungsmöglichkeit (Geschossgeschwindigkeit/Energie) maximal auszunutzen. Der sich in Richtung Mündung stufenweise verjüngende Lauf mit acht Kannelierungen, im Falle der Testwaffe mit einem 1-11" Drall ausgestattet, ist mit einer rund 225 Gramm schweren, stählernen Ein-Kammer-Mün-

dungsbremse des Schweizer Spezialisten B&T ausgerüstet. Der Mündungsaufsatz mit polierter Oberfläche verfügt in der Hinterpartie über eine Klemmschraube und vorne an der Geschossaustrittsöffnung über eine Abdeckblende, die ein M20x1-Linksgewinde für die Schalldämpfermontage versteckt. Die Mündungspar-

Der verwindungssteife, kantige Systemkasten mit planer Unterseite und massivem Rückstoßschild sowie integraler Zielfernrohr-Montageschiene auf der Oberseite. Die Kammer verriegelt mit sechs Warzen in der vorderen Systembrücke.



- made in Germany
- keine Bleiemiton
- top Präzision



High-Speed-Geschosse

.356 (9 mm)
8 g/125 grs., Rk CuHS
500 Stück/Pack.

ab **40,80 €***/Pack.

* bei Abnahme von 4.000 Stück

TOPSHOT COMPETITION

Erhältlich im ausgewählten
Fachhandel und bei

FRANKONIA

www.frankonia.de





300-Meter-Bestschussbild mit 42 mm Durchmesser, geschossen mit RUAG Ammotec SWISS P 252 Grains FMJ.

Akkurater Auslöser

Der an der Systemkasten-Unterseite befestigte Druckpunkt-Abzug offeriert eine Vielzahl an Verstellmöglichkeiten für Abzugsposition, Abzugsgewicht, Vorzugsweg, Vorzugsgewicht und Trigger-Stopp. Er kann hinsichtlich des Abzugsgewichts in einer breiten Spanne von 800 bis 2.000 Gramm individuell variiert werden, war aber ab Werk sauber und trocken auf 1.226 Gramm eingestellt, so dass keine Wünsche offen blieben. Diese Gewichtsangabe stellt den Mittelwert von zehn Messungen mit der digitalen Abzugswaage von Lyman dar. Der RS9-Abzug verdient das Prädikat „Matchqualität“. Am Schlösschen an der Heckpartie der Verschlusskammer ist die Dreistelungssicherung gelagert. Befindet sich der Bedienhebel in vorderster Position ist die RS9 feuerbereit, bei mittlerer Hebelstellung wird der Zündstift blockiert und die Kammer lässt sich öffnen, in hinterster Stellung sind Abzug und Kammer gesperrt.



Hersteller-Markierungen auf dem Lauf. Die aufwendig gestaltete Mündungspartie bei abgenommener B&T-Mündungsbremse.

Die Weitdistanz-Patrone .338 Lapua Magnum, hier ein Schnittbild einer RUAG SWISS P API mit 250 Grains (16,2 Gramm) schwerem Projektil, wird in Zukunft auch bei der Bundesgewehr in Kombination mit dem neuen Scharfschützengewehr G29 genutzt werden.



Technische Daten des SSG Haenel RS9 in .338 Lapua Magnum

System:	Zylinderverschluss mit sechs Verriegelungswarzen auf zwei Ebenen, die in der vorderen Systemhülse verriegeln, 60 Grad Öffnungswinkel
Schaft:	Leichtmetallchassis mit klappbarer und verstellbarer Schulterstütze, freistehendem Pistolengriff im M16/AR-15 Design, rundem Handschutz und Picatinny Montageschienen
Lauf:	670 mm Länge, 1-11" (280 mm) Drall, achtfache Kannelierung, B&T Mündungsbremse
Magazin:	Kastenmagazin aus Stahlblech mit Kunststoffboden für 10 Patronen
Abzug:	vielseitig justierbarer Druckpunkt abzug mit Trigger-Stopp, gemessener Widerstand: 1.226 Gramm
Sicherung:	Dreistellungssicherung, wirkt auf Schlagbolzen
Visierung:	ohne, mit integraler Montageschiene auf Systemkasten-Oberseite, Testwaffe ausgestattet mit Recknagel ERA TAC Montage, Steiner Military 5-25x56 Zielfernrohr und zusätzlichem Aimpoint Micro H-1 Leuchtpunktvisier
Länge:	1.273 mm/1.026 mm (mit aus- und eingeklappter Schulterstütze)
Gewicht:	7.449 Gramm (ohne Montage und Optiken)
Preis:	Preis auf Anfrage



Reload
Swiss ^{RS}

The perfect hit!



www.reload-swiss.com

Egal ob Kurz- oder Langwaffe, egal welcher Einsatzzweck, egal welche Disziplin, egal welche Waffe – Reload Swiss RS® bietet den richtigen Antrieb für Ihre individuellen Laborierungen! Drei Kurzwaffenpulver und sieben Langwaffenpulver stehen zur Auswahl.

Reload Swiss RS®, die neue Marke der Nitrochemie, bietet das perfekte Pulver für perfekte Treffer – dank purer Präzision aus der Schweiz!

Klappbare Schulterstütze mit ihren Verstellmechaniken für Schaftlänge und Wangenauflagen-Höhe. An der Montageschiene an der Unterseite kann auch ein Erdsporn angebracht werden.

Das Stahlblech-Magazin mit Kunststoffboden fasst 10 Patronen in .338 LM. Gut im Verschlusskopf zu sehen, der doppelte Ausstoßer. Die Verschlusskammer besitzt einen Kammerstängel mit griffiger Kugel mit 25 mm Durchmesser.



Auf dem Schießstand

Das Scharfschützengewehr Haenel RS9 in .338 Lapua Magnum wurde mit Recknagel ERA TAC Montageteilen sowie Steiner Military Zielfernrohr 5-25x56 und zusätzlichem Aimpoint Micro H-1 Leuchtpunktvisier bestens ausgerüstet. Das so präparierte Exemplar wurde zuerst auf einer 100-Meter-Raumschießanlage und zu einem späteren Zeitpunkt auf der 300-Meter-Freiluft-Schießanlage des BDS in Philippsburg getestet. Allgemein heißt es, dass die Präzision der .338 Lapua Magnum auf der 100-Meter-Kurzdistanz nicht so überzeugend ist, weil die Geschosse je nach Gewicht und Geometrie erst ab etwa 150 bis 250 Meter ausreichend stabilisiert werden,

um Topresultate zu bringen. Doch mit fünf von den sieben Fabrikmunitionssorten konnten wir Streukreise unter 20 Millimeter produzieren. Das 100-Meter-Bestergebnis von 15 Millimetern realisierten wir hierbei mit der RWS 250 Grains Target Elite Plus. Platz Zwei und Drei teilten sich die Lapua 250 Grains FMJBT und RUAG 252 Grains SWISS P FMJ mit jeweils 18 Millimeter messenden Schussgruppen. Mit der letztgenannten Munitionssorte gelang uns dann der engste Streukreis auf der 300-Meter-Bahn, der 42 Millimeter maß. Während bei dem 100-Meter-Test sitzend aufgelegt agiert wurde, schossen wir auf der 300-Meter-Bahn im Liegend-Anschlag, weshalb die Schulterstütze der Haenel RS9 neu eingestellt werden musste. Für

die Justierarbeiten sollte man sich Zeit nehmen, denn durch den langen Rücklaufweg einer .338 LM machen sich Fehler durch einen falschen Anschlag auf der 300-Meter-Bahn (oder darüber hinaus) überdeutlich bemerkbar. Hier bot die RS9 jede Menge Komfort, denn die unter Federdruck stehende Höhenverstellung der Wangenauflage kann sogar im Anschlag bedient und die korrekte Einstellung binnen Sekunden gefunden werden. Auch die Längenverstellung des Schaftes, die über eine Gewindestange erfolgt, ließ sehr feine Korrekturen zu. Nach dem 42-mm-Topstreukreis folgten auf Rang Zwei und Drei Schussgruppen von 56 Millimeter (RWS 250 Grains Target Elite Plus) sowie 62 Millimeter (Lapua 250 Grains FMJBT). Alle weiteren Ergebnisse können der umfangreichen Ballistik-Tabelle entnommen werden. Die in der Werkstatt komplett demonitierte Waffe mit sauberen Oberflächen sowie Gleitlack-Beschichtung auf Systemkasten und Lauf war innen wie außen bis in das kleinste Detail sehr akkurat verarbeitet. Das in Verbindung mit überzeugender Funktion und Präzision spricht für das neue .338 LM Scharfschützengewehr „Made in Germany“.

Text: Stefan Perey/Michael Fischer
Fotos: Michael Fischer



Das Steiner Military Zielfernrohr 5-25x56 hat nach unseren neuesten Erfahrungen nochmals an Qualität zugelegt. Mehr geht nicht: Mitteltrieb-Bereich des Zielfernrohrs, vollgepackt mit Zusatzausrüstung in Gestalt des ERA TAC Schusswinkel-Kompensators mit Libelle und Aimpoint Micro H-1 Leuchtpunktvisiers für die schnellere Zielmedien-Ortung im Gelände.



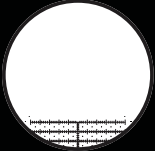
BORN ON THE BATTLEFIELD. AT HOME ON THE RANGE.



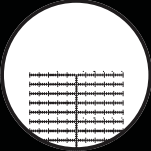
TMR, Tactical Milling Reticle



MIL DOT



HORUS H32



HORUS H36



MARK 4 20-60x80 mm

MARK 4 12-40x60 mm

Leupold's neueste Generation taktischer Produkte befinden sich als erste Wahl bei internationalen und US-Streitkräften im Einsatz. Konzipiert, entwickelt, konstruiert, gefertigt, montiert und nach höchsten Standards getestet in Oregon, USA.



LEUPOLD
TACTICAL OPTICS

www.leupold.com



Neue deutsche Welle

Auf der IWA 2014 präsentierte der deutsche Hersteller RUAG Ammotec die brandneue GECO Hexagon Matchpatrone, die der etablierten Konkurrenz von Hornady und Magtech Paroli bieten soll. caliber konnte als erstes Fachmagazin die verheißungsvollen Fabrikpatronen und Projektile in Handlaborierungen testen, um zu sehen, was der Newcomer drauf hat.

Die 9 mm Luger gilt zu Recht als die beliebteste Großkaliber-Sportpatrone und gewinnt durch ihren vergleichsweise günstigen Preis gegenüber anderen Faustfeuerwaffen-Zentralfeuerkalibern immer mehr an Boden. Gehörten früher zur Standardausrüstung eines Sportschützen ein Revolver in .357 Magnum und eine Pistole in .45 Auto mit Wechselsystem in 9 mm Luger, hat sich das Bild in den letzten Jahren stark gewandelt. Denn immer mehr halten 9 mm Luger-Pistolen als sportliche Primärwaffe Einzug in die Schützenszene, was der immer weiter nach oben drehenden Preisschraube für Munition zuzuschreiben ist. Die Preise für Blei, Kupfer und für die für Verarbeitung und Transport nötige Energie steigen immer weiter nach oben, so dass selbst Wiederladen kaum etwas von der Preissteigerung abfangen kann. Auch Georg Lagers großer Wurf ist von der Preissteigerung betroffen, allerdings wird durch die extreme Massenfertigung der Unterschied zwischen Handladung und Fabrikpatrone immer geringer, so dass sich die Selbstgestrickten aus Sicht der Wirtschaftlichkeit immer weniger rentieren

Fabrikfutter

Nicht erst seit unserem großen Vergleichstest von Fabrikmunition in 9 mm Luger (siehe hierzu caliber 7-8/2010) gelten die Magtech 115 Grains JHP oder die neuere Hornady Steel Match mit dem

Neue deutsche Welle: Mit der GECO Hexagon betritt RUAG den Markt der heißumkämpften Präzisionspatronen im bewährten Kaliber 9 mm Luger. caliber konnte als erstes Fachmagazin die Präzision der neuen Patronen sowie Handladungen aus fünf unterschiedlichen Waffen mit drei unterschiedlichen Laufängen untersuchen.



Der Zusatz „SX“ auf dem Bodenstempel der neuen Patrone deutet auf den schwermetallfreien Sintox-Zündsatz hin.



Der Name Hexagon, altgriechisch für Sechseck, stammt von den sechs Einkerbungen im Mantel, die an der Geschoss-Spitze enden. Die runde Erhebung auf dem Geschossboden ist ein typisches, durch die Fertigungstechnik bedingtes Markenzeichen der Hexagon Geschosse.

caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man bei:

RUAG Ammotec GmbH, Kronacher Straße 63

90765 Fürth, Telefon: 01805-5797797

Fax: 0180-2797797, www.ruag.com/Ammotec

Zu den hier abgebildeten Testwaffen gesellte sich auch noch ein SIG Sauer P220 X-Six aus eigenen Beständen hinzu.

exzellenten 125 Grains HAP (Hornady Action Pistol) als Fabrikfutter, das aus vielen Waffen gute bis sehr gute Streureise erbringt. Exakt in dieser Spitzenliga möchte sich auch RUAG Ammotec mit der flammneuen GECO Hexagon Munition platzieren und hierbei den Heimvorteil ausspielen, weil es bei der ausländischen Konkurrenz aus Brasilien und USA immer wieder zu Lieferengpässen kommen kann. Dabei haben es alle Entwickler von 9 mm Luger Munition nicht

gerade einfach, denn in kaum einem anderen Kaliber gibt es bei den Waffen so viele Laufdurchmesser-Varianten, die von engen Läufen mit .355"/9,02 mm (Kart, Nowlin) bis zu .357"/9,07 mm (SIG P210) reichen. Zudem setzen fast alle US Hersteller auf den 1-16" (406 mm) Drall während in Europa die Dralllänge von 1-10" (250 mm) vorherrscht. Für die Munitionsproduzenten bedeutet das neben vielen hausinternen Testreihen auch immer die Suche nach „dem“

idealen Kompromiss. Das Wort Hexagon stammt aus dem Altgriechischen und bedeutet so viel wie Sechseck. Dieser Name ist nicht rein zufällig gewählt, sondern stammt von den sechs Einkerbungen, die bis zur Geschosspitze verlaufen. Darunter verbirgt sich dann die Hohlspitze des 124 Grains/8 Gramm schweren Geschosses. Bei zehn Messungen mit der Bügelmessschraube ergab sich ein Durchmesser von 9,011 bis 9,014 mm, was in etwa dem Durch-

messer .355" entspricht. Das Auswiegen zehn einzelner Geschosse brachte Messwerte von 123,5 bis 124 Grains zu Tage. Dem Trend folgend wird die Hexagon Patrone mit dem komplett schwermetallfreien, hauseigenen Sintox-Zünder verladen, so dass hier Bleiemissionen in der Schießstandluft der Vergangenheit angehören. Der Produktmanager der GECO Kurzwaffenlinie ist kein Geringerer als der hoch dekorierte 1500/PPC-Schütze Ralf Vanicek, der wie kaum ein Anderer das Verlangen der Sportschützen nach präzisen Patronen versteht. Er unternahm schon einige interne Tests mit dem Hexagon Geschoss, bevor es auf dem RUAG-Schießstand anlässlich des „IWA Shooting Day“ den interessierten Fachjournalisten vorgestellt wurde.

Das Eckige muss ins Runde

Nachdem die ersten Patronen und Geschosse bei uns eintrafen, ging es bei unseren Handlaborierungen um die entsprechende Pulverauswahl. Wir wählten das schnelle Hodgdon Titegroup, das mittelschnelle Vihtavuori N330 sowie das langsamere Hodgdon Longshot aus. Bei der Gesamtlänge der Selbstgestrickten orientierten wir uns mit 28,6 Millimetern an den Fabrikpatronen. Mit unserer Selektion an Testwaffen versuchten

wir ein möglichst breites Spektrum an sportlich relevanten Lauflängen, Dralllängen und Laufdiametern abzudecken. Die SIG 210-2 verfügt über 120 Millimeter Lauflänge mit einem 250 mm (1-10") Drall bei einem weiten .357"/9,07 mm

Laufdurchmesser. Die erstmals auf der SHOT-Show 2014 präsentierte STI 2011 Hi Cap Marauder kommt mit 5"/127 mm Lauflänge, 406 mm (1-16") Drall und 356"/9,04 mm Laufdurchmesser daher. Die ebenfalls für den Test herangezogene



MKEU GmbH - der Europa Generalimporteur für MKE Waffen



**Ultimativ Robust
Zuverlässig
und Stark!**

Kaliber: T41
Länge: .308 (7,62x51)
Lauflänge: 1020 mm
450 mm



Endkundenpreise
1.690 Euro (T41)
1.990 Euro (Sport)
Inkl. Steuer
ohne Montagen & Zieloptik



Neuheit
Kaliber: T41 Sport
Länge: .308 (7,62x51)
Lauflänge: 1200 mm
600 mm

MKEU GmbH - Hauptstr.22 - 97534 Waigolshausen -

www.mkeu.eu e-mail: boz@mkeu.eu
Tel.: +49 (0) 9722 94 7770 Fax.: +49 9722 7748



Schussleistung Geco Hexagon in 9mm Luger

Geschoss-Gewicht-Hersteller-Typ-Form-Dia	Laborierung-Menge(grs.)-Hersteller-Sorte	OAL in mm	SIG P210-2 /120 Lauf						STI Mauroder 5"					
			v_2 in m/s	v_2 -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Präzision in mm	v_2 in m/s	v_2 -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Präzision in mm		
115 Magtech JHP TC .355"	Magtech Fabrikp.	28,1	362,1	10,9	136,6	269,8	66	368,2	13,0	138,9	274,4	31		
124 Geco Hexagon TC .355"	Geco Fabrikp.	28,6	320,9	14,7	130,5	257,8	68	329,9	39,5	134,2	265,1	45		
125 Hornady HAP TC .355"	Hornady Fabrikp.	27,1	332,0	22,9	136,2	268,9	42	337,6	16,8	138,5	273,5	39		
124 Geco Hexagon TC .355"	3,8 Hodgdon Titegroup	28,6	317,1	8,9	129,0	254,8	69	327,6	13,1	133,3	263,2	69		
124 Geco Hexagon TC .355"	4,8 Hodgdon Longshot	28,6	305,2	22,8	124,2	245,2	81	311,0	13,9	126,5	249,9	60		
124 Geco Hexagon TC .355"	4,2 Vihtavuori N330	28,6	300,8	12,8	122,4	241,7	48	322,5	13,3	131,2	259,1	71		
Durchschnitt Waffe			62,3						52,5					

Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). v_2 = Geschossgeschwindigkeit in Meter pro Sekunde, 2 Meter vor der Mündung gemessen. OAL = Overall Length = Patronengesamtlänge. Abkürzungen in caliber: HAP = Hornady Action Pistol = Hohlspitz-Matchgeschoss. Hexagon = Mantelgeschoss mit inneliegender Hohlspitze ohne kontrolliertes Deformationsverhalten JHP = Jacketed Hollow Point = Teilmantel-Hohlspitzgeschoss. TC = Truncated Cone = Kegelstumpf. Testaufbau: Die Geschossgeschwindigkeit (v_2 in Meter pro Sekunde) wurde mit einer Mehl BMC 18 Anlage gemessen.

ne STI 1911 Targetmaster is hinsichtlich Drall und Durchmesser identisch, weist aber einen 6"/152 mm langen Lauf auf. Mit dieser Lauflänge und dem gleichen Laufdurchmesser können auch die SIG 210 Super Target und P220 X-Six aufwarten, die aber als typisch europäische Pistolen wiederum mit der 250 mm Drall-Länge bestückt sind.

Die Stunde der Wahrheit...

...sollte dann auf dem Schießstand oder genauer formuliert nach der akribischen Auswertung der 30 produzierten Einzelschussbilder schlagen. Nach bekannter caliber-Manier wurden die Streukreise mit 10 Schuss auf 25 Meter mit in der unbestechlichen Ransom Rest Schießmaschine eingespannten Waffen produziert. Die bewährte Magtech 115 Grains JHP lieferte ihr bestes Einzelschussbild mit der STI Marauder mit 31 Millimetern und kam auf einen Durchschnittswert von 47,4 Millimetern. Die brandneue GECO Hexagon 124 Grains JHP TC kam am besten mit der STI Targetmaster parat, mit der sie einen 34 Millimeter Streukreis in die Pappe stanzte. Der Mittelwert aus den fünf Waffen ergab 43,8 Millimeter, womit die neue Matchmunition schon einmal besser als die brasilianische Bohne abschloss. Die Hornady Steel Match

Patrone mit der grauen Stahlhülse lieferte ihr bestes Einzelschussbild mit der SIG P210 Super Target mit 29 Millimetern. Weil sie mit allen verwendeten Testwaffen mit Ausnahme der STI Targetmaster bestens harmonierte und sehr konstante Gruppen lieferte, verwunderte es kaum, dass sie mit 40,4 Millimeter den besten Durchschnittswert produzierte. Unsere Handladungen konnten bis auf eine Laborierung mit dem Vihtavuori N330 aus der SIG P210-2 nicht die Hexagon Fabrikladung schlagen. Das zeigt aber auch, wie gut man das Treibladungsmittel bei RUAG auf die neue Patrone abgestimmt hat. Die angepeilten Geschwindigkeiten der Handladungen sollten sich eigentlich an der Fabrikmunition orientieren, lagen aber etwa 10-25 Meter darunter, so dass wir unsere Ladeempfehlungen mit 0,2 Grains mehr Pulver aussprechen möchten, was dann immer noch im Bereich des zulässigen Gasdrucks liegt. Tendenziell zeigte aber das Hodgdon Longshot das beste Potential mit diesem Geschoss. Abschließend darf natürlich ein wichtiges Argument beim Vergleich nicht fehlen, der Preis. Der angegebene Verkaufspreis der Magtech 115 Grains JHP liegt bei 18,40 Euro/50 Stück, während man die GECO Hexagon für 17,90

Schnittbild der neuen GECO Hexagon Patrone.



SIG 210 Super Target 6"					SIG P220 X-Six 6"					STI Target Master 6"					Bemerkungen zu den Laborierungen	Durchschnitt Laborierung
v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Präzision in mm	v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Präzision in mm	v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Präzision in mm		
375,0	14,3	141,5	279,5	45	371,1	16,2	140,0	276,5	45	376,8	12,5	142,2	280,8	50	früher härter geladen	47,4
336,5	17,7	136,9	270,4	36	337,7	14,8	137,4	271,3	36	331,3	19,5	134,8	266,2	34	gut auf Faktor/MIP abgestimmt	43,8
342,3	18,4	140,4	277,3	29	346,0	15,1	141,9	280,3	40	344,3	16,9	141,2	278,9	52	etwas härter geladen als Hexagon	40,4
325,4	9,6	132,4	261,5	39	328,2	10,1	133,5	263,7	70	327,6	13,1	133,3	263,2	69	Ladetipp 4,0 grs.	63,2
315,9	12,5	128,5	253,8	40	319,1	21,4	129,8	256,4	38	318,3	19,8	129,5	255,8	41	Ladetipp 5,0 grs.	52,0
313,7	17,8	127,6	252,0	38	317,0	21,4	129,0	254,7	72	314,3	16,3	127,9	252,5	65	Ladetipp 4,5 grs.	58,8
37,8					50,1					51,8						

Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit je einer 10-Schuss-Gruppe aus der Ransom Rest Schießmaschine auf der 25-Meter-Distanz. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinander liegenden Schusslochmitten. Die Klammerwerte geben die Präzision ohne einen Ausreißer an. Alle Handlaborierungen in neuen Geco Hülsen mit Federal 100 Pistol Standard Zünder und Taper Crimp. Alle Ladeangaben ohne Gewähr. Jeder Wiederlader handelt nach dem Gesetz eigenverantwortlich!

Euro/50 Stück lanciert. Wer das bessere Präzisionspotential der Hornady Steel Match nutzen will, muss dafür etwas tiefer in die Tasche greifen, denn hier geht die Schachtel mit 50 Stück für 22,50 Euro über die Ladentheke. Natürlich sind das die empfohlenen Verkaufspreise für die Einzelpackung, die sich je nach Abnahmemenge und Händler noch mehr oder weniger stark reduzieren können. Das Hexagon Geschoss wird Ende des Jahres auch als einzelne Komponente für Wie-

derlader erhältlich sein, der Preis stand allerdings noch nicht fest.

caliber Fazit

In der ersten Feuertaufe auf dem hart umkämpften Markt der Matchpatronen in 9 mm Luger hat die GECO Hexagon überzeugen können. Zumindest aus unseren Testwaffen konnte Sie im Vergleich zur Magtech die etwas bessere Präzision zum günstigeren Preis für sich verbu-

chen. Den schwermetallfreien Zünder, den sie als einzige Patrone des Testtrios besitzt, gibt es zudem noch gratis dazu. Wer allerdings das Maximale an Präzision herausholen möchte, kommt um die Hornady Steel Match mit dem exzellenten HAP Geschoss nicht herum, auch wenn man dafür tiefer in die Tasche greifen muss.

Text: Tino Schmidt
Fotos: Uli Grohs



Schwaben Arms GmbH



Unsere Gipfelstürmer

Mod. SAR M57 Swiss Match

Kaliber : .308 win

Länge : 1100mm

Lauf : 609mm

Gewicht : 6,2 kg

Finish : Brüniert

inkl. Zweibein,

Winterabzug

Dioptrisierung

Art.Nr.57.100

Weltweit einzigartig
im Kaliber .308 win.
nur bei uns erhältlich

Bundeskriminalamt
SAR M57 Swiss Match

BKA AZ S011-5164.01-2009-7971263Z197



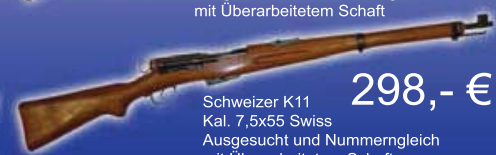
1590,- €

Siehe Testbericht
Caliber 09/2013



Schweizer K31
Kal. 7,5x55 Swiss
Ausgesucht und Nummerngleich
mit überarbeitetem Schaft

498,- €



Schweizer K11
Kal. 7,5x55 Swiss
Ausgesucht und Nummerngleich
mit überarbeitetem Schaft

298,- €

Sammler aufgepasst!

verschiedene
Ausführungen
Seltener Schweizer
Pistolen Mod. 1906
Kal. 7,65 Para
Länge : 215mm
Lauf : 120mm



ab 1298,- €

Das Neue Präzisionsgewehr
im Kal. 308 Win.
Ausgezeichnete
Schussleistung
Dank Lothar Walther
Matchlauf

LETZTE LÖSUNG

Im Vorjahr feierte der französische Hersteller PGM Precision das 20-jährige Firmenbestehen und nachträglich zum Geburtstag testeten wir das modulare Scharfschützengewehr Ultima Ratio im Standardkaliber .308 Winchester, bei dem der Lauf binnen einer Minute gewechselt werden kann und das den präzisen Schuss auf bis zu 800 Metern ermöglicht, auf 100 und 300 Meter.

Das lateinische „Ultima Ratio“ bedeutet so viel wie „der letzte Lösungsweg“ oder „das letzte Mittel“ und schon der französische Kardinal Richelieu ließ während des Dreißigjährigen Krieges das Motto „Ultima Ratio Regum“ (das

letzte Mittel der Könige) auf die Geschützrohre einprägen. Von daher ist diese Modellbezeichnung für ein modernes Präzisionsgewehr aus Frankreich ebenso passend wie historisch korrekt. In dem uns von der Firma Liemke zur Verfügung gestellt

ten, keine 90 Zentimeter langen, rollbaren Transportkoffer von Peli Products vermutet man kaum ein ausgewachsenes Scharfschützengewehr, doch beim Öffnen wird man eines Besseren belehrt. Denn im Inneren, weich im Schaumstoffpolster ge-



Frankreichs Feinstes: PGM Precision Scharfschützengewehr Ultima Ratio im Standardkaliber .308 Winchester mit 550 mm langem Commando I Lauf, hier ausgerüstet mit einem Schmidt & Bender PM II Zielfernrohr 5-25x56.

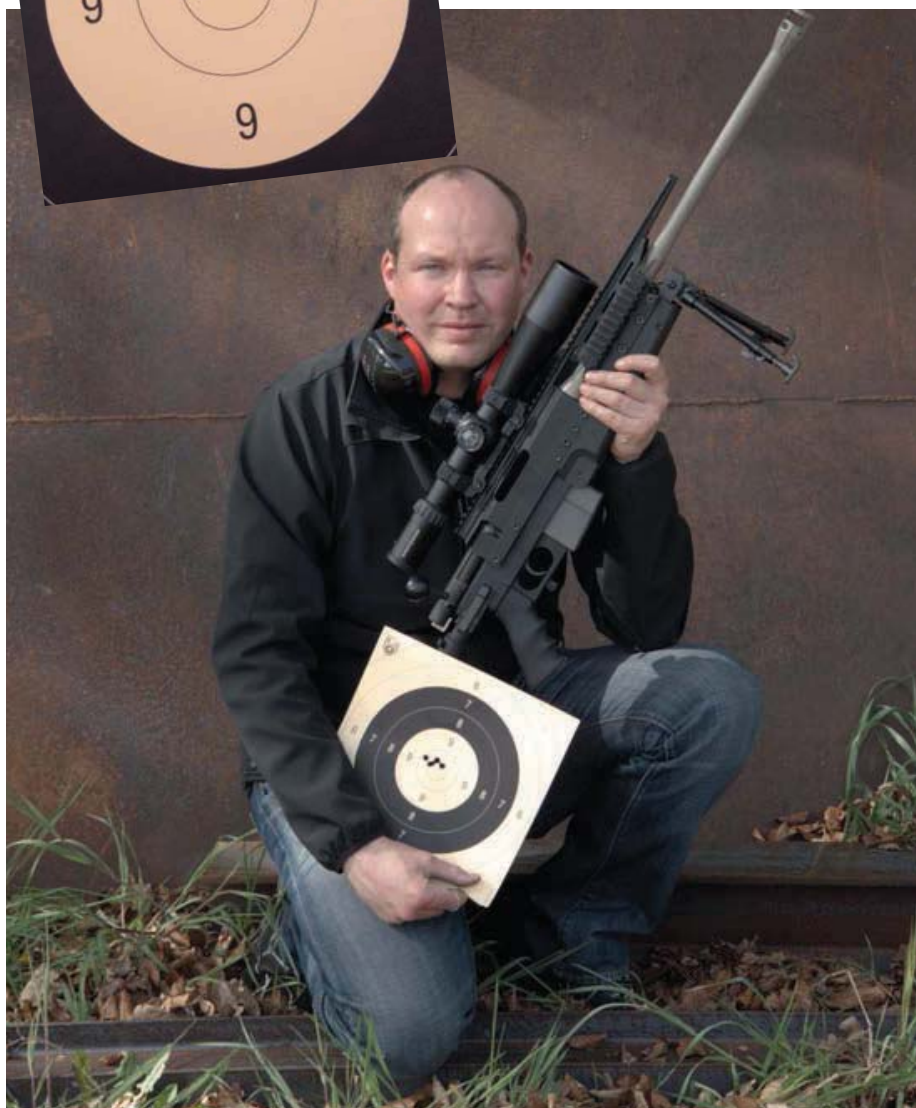


lagert, verbirgt sich ein Ultima Ratio Com-
mando I im Standardkaliber .308 Winches-
ter mit klappbarer Schulterstütze und 550
mm langem Lauf mit Mündungsbremse
sowie montiertem Schmidt & Bender PM II
Zielfernrohr 5-25x56 und Zweibein, das im

**PGM Ultima Ratio in der
Seitenansicht und im demon-
strierenden Zustand.**



Der langjährige caliber-Langwaffen-Tester und mehrfa-
che Deutsche Meister in BDS/BDMP Großkaliber-Ge-
wehrdisziplinen, Michael Fischer, mit dem französischen
Scharfschützengewehr, mit dem er in Kombination mit
der RUAG Swiss P Styx Action Fabrikmunition auf 300
Meter einen Topstreukreis von 23 mm schoss!





Es gibt viele Schrauben zu lösen, wenn man ein PGM Precision Ultima Ratio Gewehr in seine Einzelteile zerlegen möchte.



Der aus dem Leichtmetall-Systemkasten befreite Lauf.

ausgeklappten, einsatzbereiten Zustand eine Länge von 110 cm aufweist.

Vielseitigkeit ist Trumpf

Die Firma PGM Precision aus Poisy Cedex in den französischen Alpen, de-

ren Gewehre auch schon vom belgischen Rüstungskonzern FN Herstal vermarktet wurden und das Schweizer Unternehmen Brügger & Thomet (heute B&T AG) zu ihrem Modell APR (Advanced Precision Rifle) inspirierte, fertigt vor allem das einst von Gilles Payen, Alain Gonnet und Francois Morier entwickelte Modell Ultima Ratio in einer breiten Palette. So wird das Präzisionsgewehr in Kalibern wie .308 Winchester, 7 mm-08 Remington, .260 Remington, .300

Savage, 6 mm XC, 6 mm Norma BR, 6,5x47 Lapua oder 6,5-284 Norma standardmäßig in vier Lauflängen offeriert. Weitere Kaliber und

Matchlaufvarianten gibt es auf Kundenwunsch. Der nur 400 mm lange Lauf mit integriertem Schalldämpfer ist speziell auf Unterschallmunition abgestimmt und weist einen 1-8" (203 mm) Drall auf, um auch schwerste Geschosse zu stabilisieren. Alle anderen Läufe sind mit einem 1-12" (305 mm) Drall ausgestattet. Der Commando II Lauf ist 470 mm lang und verfügt wie der 550 mm lange Commando I Lauf über eine abgestufte Kontur mit Kannelierungen sowie einer fixen oder abnehmbaren Mündungsbremse. Die speziellen Rohrkonturen sollen zur Gewichtsreduzierung beitragen. Der 600 mm lange Intervention Lauf hingegen ist zylindrisch, weist eine spezielle Kühlrippenkontur bei 25 mm Außendurchmesser sowie eine fixe Mündungsbremse auf und empfiehlt sich für den Weitdistanzeinsatz.



Klassisch gestaltete Verschlusskammer mit drei soliden Verriegelungswarzen.



Aufwendige Mechaniken für das Gelenk der klappbaren Schulterstütze und für das Zweibein.



Der Systemkasten wird mit seiner U-förmigen Unterseite sauber im Leichtmetallchassis gebettet.



Der Verschluss verriegelt direkt im Laufgegenlager.

Alles Alu

Das PGM Precision Ultima Ratio basiert auf einem Leichtmetallchassis, an dem alle anderen Baukomponenten befestigt werden. Hierbei verfolgt man im Vergleich zu anderen Gewehrkonstruktionen sehr eigenwillige Wege, um Maximalpräzision zu erreichen. So besitzt der Systemkasten aus Leichtmetall eine Unterseite, die zu einem U-Profil ausgefräst wurde und absolut formschlüssig im Gegenlager des Leichtmetallträgers sitzt. Der Systemkasten wird mit einem Dutzend Schrauben seitlich und nicht wie sonst üblich von unten mit dem Chassis verbunden, wobei die vorderen acht Schrauben auch die Laufklemmung übernehmen. Sie muss man nur leicht lösen, um den Lauf nach vorne aus dem Systemkasten heraus-

Schussleistung des PGM Ultima Ratio in .308 Winchester

Geschoss Gewicht- Hersteller-Art-Dia.	Treibladung Menge- Hersteller-Sorte	OAL in mm	v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Präzision 100 m in mm	Präzision 300 m in mm
154 grs. MEN SFC .308	MEN Fabrikpatrone	71,2	794,9	8,7	23	62
155 grs. Hornady HPBT .308	Hornady Steel Match Fabrikpatrone	71,5	754,6	6,8	8	50
167 grs. SM Styx .308	SM Fabrikpatrone	69,4	757,9	9,6	11	23
167 grs. Lapua HPBT .308	Lapua Fabrikpatrone	71,0	789,0	7,1	7	43
168 grs. Sierra HPBT .308	Remington Fabrikpatrone	70,9	754,2	16,3	17	48
168 grs. RWS HPBT .308	RWS Fabrikpatrone	71,5	777,2	4,3	19	34
168 grs. Sierra HPBT .308	S&B Fabrikpatrone	70,9	739,4	10,3	10	69
168 grs. Hornady A-Max .308	Hornady Super Performance Fabrikp.	71,0	802,7	11,0	21	32

(Testaufbau: Sitzend aufgelegt auf 100 Meter und liegend auf 300 Meter mit Sandsack und PGM-Zweibein. 5 Schuss pro Munitionssorte auf beiden Distanzen. Visierung: Schmidt & Bender PM II ZF 5-25x56.)

ziehen zu können. Der Lauf sitzt mit einer großzügig dimensionierten Klemmfläche im Systemkasten, um Wiederholgenauigkeit und Schussleistung zu erreichen. Die Verschlusskammer mit drei kräftigen Warzen und 60 Grad Öffnungswinkel verriegelt

direkt im Lauf. Nur wenn man das französische Scharfschützengewehr komplett in seine Einzelteile zerlegen möchte, muss man sich die Mühe machen, alle zwölf Verbindungsschrauben vom Aluchassis und vom Alusystemgehäuse zu entfernen. Der

FOR VETERANS AND OTHER PROFESSIONALS

HK243 S SAR | HK243 S TAR

Die neue Selbstladebüchse auf Basis des bewährten Bundeswehr-Gewehrs G36. Erhältlich als HK243 S SAR in der Sporter Basisvariante oder als HK243 S TAR in der Sporter Professional Variante im modernen taktischen Design. Mehr unter www.heckler-koch.com

Im Fachhandel erhältlich. Abgabe von Waffen nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.



Schwarz
RAL8000

Schwarz
RAL8000





Längenverstellung und Backenhöhenverstellung an der Schulterstütze.



Hecksporn im eingeklappten und in zwei unterschiedlichen Positionen im ausgeklappten Zustand.

leichtgewichtige Systemkasten wirkt angesichts des Standardkalibers .308 Winchester nahezu gigantisch, es wurde aber jeder Millimeter dazu verwendet, um ein absolutes Präzisionsinstrument zu schaffen. Wer leistungstärkere Kaliber bevor-

zugt, greift dann zu den eigenständigen PGM Precision Gewehrmodellen PGM 338 in .338 Lapua Magnum oder Hecate II im Kaliber .50 Browning Machine Gun (12,7x99 mm).



Werkzeug nicht vergessen!

Das flexible Schaftsystem bietet zahlreiche, stufenlos justierbare und rückstoßsichere Einstellmöglichkeiten, allerdings muss man Werkzeug in die Hand nehmen, wenn man sie nutzen und das PGM Ultima Ratio auf den individuellen Anschlag abstimmen möchte. Einmal im Anschlag gefundene Einstellungen kön-

Magazinauslöseknopf auf der Abzugsbügel-Unterseite.



Technische Daten des PGM Ultima Ratio in .308 Winchester

System:	Zylinderverschluss mit drei Riegelwarzen, die direkt im Lauf verriegeln
Lauf:	550 mm langer Lothar Walther Matchlauf mit abgesetzter, kannellierter Kontur, 1-12" Drall, 4 Zügen und abnehmbarer Mündungsbremse
Schaft:	Leichtmetallchassis mit klappbarer Schulterstütze mit längenverstellbarer Kappe und höhenverstellbarer Wangenauflage
Magazin:	Stahlblech-Kastenmagazin mit Kapazität für 10 Patronen
Abzug:	einstellbarer Druckpunktabzug, gemessener Widerstand: 1.186 Gramm
Sicherung:	Zweistellungssicherung auf linker Systemkastenseite, wirkt auf Abzug
Visierung:	ohne, Montageschiene für Zielfernrohre und Nachtsicht- oder Thermaloptiken
Länge:	82 cm bis 110 cm (bei ein- und ausgeklappter Schulterstütze)
Gewicht:	6.260 Gramm (ohne Montage und Zielfernrohr)
Preis:	4.995 Euro

nen immer wieder reproduziert werden, weil an den Justiermechaniken Skalen vorhanden sind. Um die Wangenaufgabe in der Höhe zu verstellen, muss man eine Inbusschraube auf der gegenüberliegenden Seite lösen. Möchte man die Länge der Schulterstütze verändern, dann muss man die Schraube lösen, die durch den eingeklappten Hecksporn verdeckt wird. Apropos Heck- oder Erdsborn: In der klassischen, geraden 90-Grad-Stellung nach unten funktioniert er bestens als Auflage mit groß dimensionierter Stützfläche. In der schrägen 45-Grad-Position kann das Gewehr in freien Anschlägen gut in der Schulter fixiert werden, weil der Hecksporn eine große Grifffläche für die unterstützende Hand bietet. Ganz eingeklappt kann er auch in Verbindung mit einer Schulterstützen-Auflage (Sandsack) genutzt werden. Auch das vordere Zweibein lud praktisch zum Präzisionsschießen ein. Zwar ist das in den Schaft integrierte Zweibein mit einem Drehgelenk versehen, aber hier wurde die Drehbewegung so eingestellt, dass man die Waffe schon bewusst kippen muss, um sie in Bewegung zu bringen. Mit diesem eingestellten Widerstand war es kein Problem mehr, das Scharfschützengewehr im Schuss zu kontrollieren. Die Konstrukteure wussten auf jeden Fall sehr genau, wie sie den Schießablauf für den Schützen so einfach wie möglich gestalten können. Doch es wurde nicht an den Schützenkomfort, sondern auch an maximale Stabilität gedacht. Bestes Beispiel dafür ist auch der Gelenkmechanismus für die klappbare Schulterstütze,

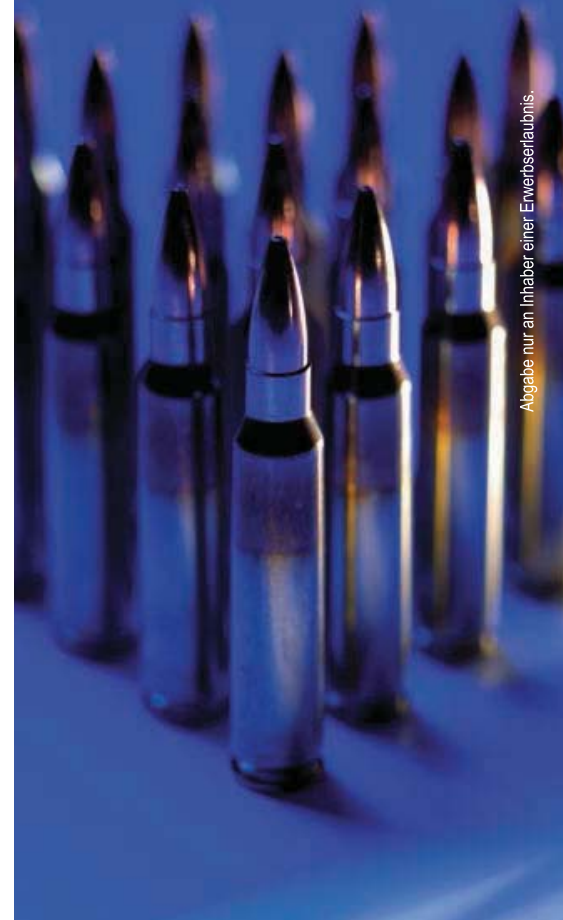
caliber-Kontakt

Liemke GmbH & Co. KG, Industriestraße 33
33689 Bielefeld, Telefon: +49-(0)5205-9987488
www.lk-shop.com, info@lk-shop.com

der ultrarobust ausgelegt ist. In beiden Zuständen (ein- und ausgeklappt) wird der Hinterschaft durch einen Hebel bombenfest arretiert. Auch die weiteren Ausstattungsmerkmale sind in Verarbeitung, Gestaltung und Ergonomie stimmig: Von Hause aus kultivierter Druckpunktabzug mit Abzugsgewicht von 1.186 Gramm sowie sauberer, trockener Charakteristik, der zwischen 1.000 bis 1.600 Gramm im Widerstand reguliert werden kann. Im Bereich über dem Abzugsbügel gelagerte Sicherung auf der linken Systemkastenseite, die auf den Abzug wirkt. Der Magazinauslöser in Form eines Schiebers mit erhabenem Knopf ist in der Unterseite des Abzugsbügels positioniert. Das Kastenmagazin aus Stahlblech weist ein Fassungsvermögen für zehn Patronen auf.

Auf dem Schießstand

Wie das ebenfalls in diesem Heft vorgestellte deutsche Scharfschützengewehr Haenel RS 9 in .338 Lapua Magnum, wurde das französische PGM Precision Ultima Ratio in .308 Winchester, bestückt mit einem Schmidt & Bender 5-25x56 PM II Zielfernrohr, zuerst auf einer 100-Meter-Raumschießanlage und zu einem späteren Zeitpunkt auf



Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbslaubnis

LAPUA
für Sportschützen
Vertrauen Sie
auf Ihre Fähigkeiten
– und unsere Munition!

LAPUA fertigt Wettkampf-Munition und Komponenten auf höchstem Qualitätsniveau. Nutzen Sie Ihre Chance!

Nammo Lapua Oy
P.O. Box 5, FI-62101 LAPUA, Finland
Telephone +358 6 431 0111
Telefax +358 6 431 0244
www.lapua.com

Albrecht Kind GMBH (AKAH)
51617 Gummersbach
Telefax: 0 22 61 - 73 540
E-Mail: info@akah.de
www.akah.de



Gasentlastungsbohrung im und Hersteller-Markierungen auf dem Systemkasten.



Diese Vorspannfeder im Leichtmetallträger erleichtert die Demontagearbeiten, erst recht, wenn die Waffe kurz vorher heiß geschossen wurde.



Blick auf die markante Mündungsbremse.

der 300-Meter-Freiluft-Schießanlage des BDS in Philippsburg im Feuer erprobt. Schon nach den ersten Schüssen auf der Kurzbahn war klar, dass dieses Repetiergewehr das Zeug zum Schießen hat! Der feine Druckpunktabzug mit 1.168 Gramm, mit dem man bereits schon knapp 700 Gramm im Vorzugsweg aufbrauchte, machte das Lochbohren einfach, denn viel Gewicht blieb für die eigentliche Schussauslösung nicht übrig und Abzugsfehler waren praktisch ausgeschlossen. Hierbei hatte auf beiden Distanzen natürlich auch das hervorragende Schmidt & Bender Glas seinen Anteil, das auch bei Maximalvergrößerung ein unglaublich brillantes Zielbild lieferte. Mit drei Munitionssorten konnten wir auf 100 Meter Streukreise unter bis zehn Millimeter produzieren. Der Topstreukreis von sieben Millimetern gelang uns mit der Lapua 167 Grains HPBT Fabrikmunition, es folgten die Hornady 155 Grains Steel Match mit acht Millimetern und die Sellier & Bellot Match mit 168 Grains Sierra MatchKing Projektil und zehn Millimeter großen Schussgruppe. Diese Ergebnisse ließen uns mit Spannung dem 300 Meter Termin entgegenfiebern. Auch auf dieser Distanz enttäuschte uns das Ultima Ratio keineswegs, denn mit der RUAG 167 Grains SWISS P Styx Action konnten wir fünf Löcher in die Scheibe stanzen, die auf einer Fläche von 23 Millimetern zusammen lagen! Vier Schuss

bildeten hierbei sogar nur ein 15 Millimeter großes Nest. Doch nicht nur mit dieser Behördenmunition, sondern auch mit der zivilen, flotten Hornady 168 Grains A-Max Superformance Fabrikmunition konnten wir ein gutes Resultat von 32 Millimeter realisieren. Die nur 34 Millimeter messende Gruppe, erzielt mit der RWS 168 Grains HBPT, brauchte sich ebenfalls nicht zu verstecken. Die weiteren Ergebnisse können wie immer der umfangreichen Ballistik-Tabelle entnommen werden. Angesichts der sau-

beren Verarbeitung, Funktion und vor allem der erstklassigen Schussleistung geht der Preis von knapp 5.000 Euro für die französische Schießmaschine in Gestalt des PGM Precision Ultima Ratio völlig in Ordnung. Nur Wiederlader werden an diesem Repetiergewehr keine Freude haben, weil es schon mit Fabrikmunition so verteuft gut schießt.

Text: Stefan Perey/Michael Fischer
Fotos: Michael Fischer/Stefan Perey



Auf dem Präzisionsgewehr thronte das mächtige Schmidt & Bender Zielfernrohr 5-26x56 PM II, das übrigens mit der Montage nummerngleich war.




Der neue COP®-Katalog - ab sofort erhältlich!

Gültig vom 20.04. - 30.06.2014

COP® Specials Mai / Juni 2014

Gültig vom 20.04. - 30.06.2014

1 SAFARILAND®
Takt. Holster 6005 STX
Art.-Nr. SL6005
In 4 Farben erhältlich. Taktisches Holster „6005 SL/STX“ mit abnehmbarer Gürtelschlaufe. Mit dem patentierten SLS-Verschlussystem. Für alle gängigen Dienstwaffen, z.B. P6, P7, P8, P10, P2000, Walther P99, Glock und jetzt auch für Taser®.

Pflichtangaben:
1) Waffe
2) Links- o. Rechtshänder
3) Farbe

Aktionspreis!
€ 189,90
statt 249,99*

Farben:
beige, olivgrün, foliage green, schwarz



SAFARILAND

2 Under Armour®
Tactical Valsatz Stiefel
Art.-Nr. UA1224003B-Größe (beige)
Art.-Nr. UA1224003-Größe (schwarz)
Farbe: beige und schwarz
Größen: US 8 - 14 (EU 41 - 48,5)
Gewicht 1 Stiefel in Gr. 43: 450 g

Sportlicher, extrem bequemer und ultra-leichter Einsatzstiefel von Under Armour®.

Aktionspreis!
€ 99,90
statt 129,99*



3 Halbschuh MAGNUM® "MPT"
Art.-Nr. 87800745-Größe
Farbe: schwarz
Größen: EU 39 - 48 (US 7 - 15)
Gewicht 1 Schuh in Gr. 43: 335 g
Obermaterial: atmungsaktives Nylon mit Einlagen aus Leder.

Aktionspreis!
€ 49,90
statt 69,99*



MAGNUM

4 Tactical Under Armour®
BFL Kapuzenpulli ColdGear®
Art.-Nr. UA12130025-Größe
Farbe: schwarz; Größen: S - 3XL
Material: 100% Polyester
Auf der Brust ein großer Druck des Under Armour® Logos hinterlegt mit den Farben der U.S. Flagge. Langärmeliger, hochfunktionaler Pullover mit Kapuze.

Aktionspreis!
€ 49,90
statt 69,99*

LOOSE **coldgear®**
FÜR KALTE TAGE
hält warm und trocken



5 Under Armour®
Ozzie Rucksack
Art.-Nr. UA12404705
Größe: 45 x 28 x 20 cm
Material: 100 % Polyester;
Farbe: schwarz; Volumen: 24 l
Wasserabweisende Storm®-Imprägnierung. Ein großes Hauptfach mit Reißverschluss und ein flaches Einschubfach innen für 15" Laptop.

Aktionspreis!
€ 29,90
statt 44,99*



24 l

6 Under Armour®
Sporttasche Hustle Medium Duffel
Art.-Nr. UA12393535
Größe: 58 x 30 x 28 cm (L x B x H); Volumen: 52 Liter
Material: 100% Polyester
Farbe: schwarz, graue Einlagen und weißer Schriftzug

Aktionspreis!
€ 39,90
statt 54,99*



52 l

7 Tactical Under Armour®
Charged Cotton BFL T-Shirt HeatGear®
Art.-Nr. UA12398795-Größe
Farbe: schwarz; Größen: S - 3XL
Material: 100% Baumwolle.
Under Armour® "Big Flag Logo" HeatGear® T-Shirt mit HeatGear® Technologie.

Aktionspreis!
€ 19,90
statt 29,99*



REGULAR

Versand in Österreich über den Shop in Wien: www.cop-shop.at

Follow us at:
www.facebook.com/copgmbh
www.youtube.com/user/copgmbh

Gezeigt ist nur ein Auszug aus unserem Angebot an über 300 Rest- u. Sonderposten sowie II. Wahl Artikeln. Unter Angebote/Restposten auf www.cop-shop.de

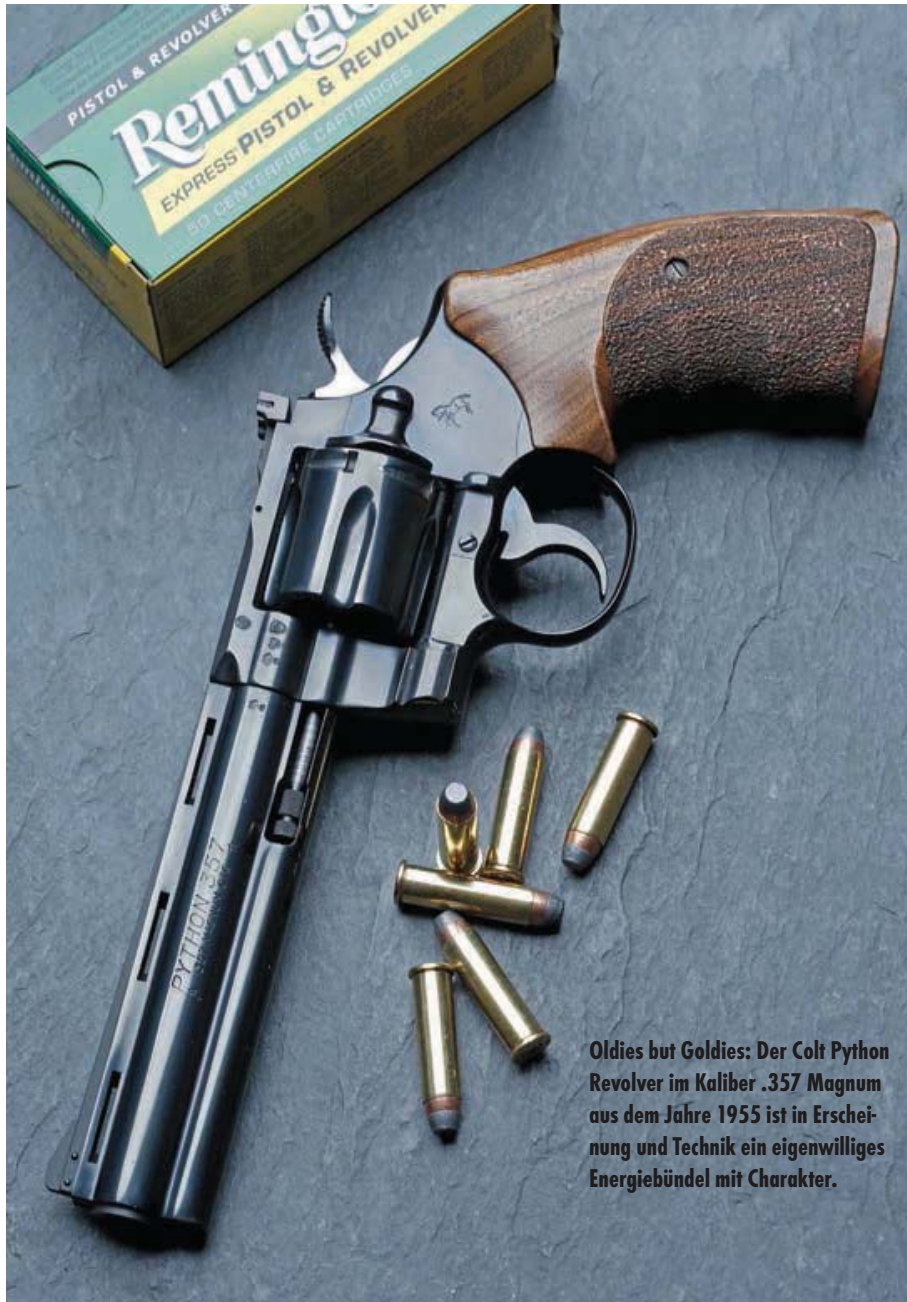
COP Vertriebs-GmbH · Klenauer Straße 1a · 8561 Oberweilenbach · Germany
Telefon +49(8445)9296-0 · Fax +49(8445)9296-50 · E-Mail service@cop-gmbh.de

www.cop-shop.de

* Frühere unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers | ** Angebote / Aktionspreis gültig vom 20. April bis 30. Juni 2014 | *** ehemaliger Verkaufspreis. Farben können drucktechnisch bedingt abweichen. Druckfehler und Preisirrtümer vorbehalten.

Begehrtes Fohlen

Selbst Mitmenschen, die überhaupt nichts mit Schusswaffen zu tun haben, kennen ihn. Den weltberühmten Markennamen Colt und mit dem Modell Python stellen wir einen saganumwobenen Klassiker des Herstellers aus Hartford, Connecticut, vor.



Oldies but Goldies: Der Colt Python Revolver im Kaliber .357 Magnum aus dem Jahre 1955 ist in Erscheinung und Technik ein eigenwilliges Energiebündel mit Charakter.

sein Revolvermodell Trooper und ein Jahr später die luxuriösere Version in Form des Three-Fifty-Seven in .357 Magnum. 1955 – übrigens das Jahr, in dem Smith & Wesson in Zusammenarbeit mit Remington schon die äußerst potente Revolverpatrone .44 Magnum für das neue S&W N-Frame-Modell 29 vorstellte – schlug dann die Geburtsstunde des Colt Python, der als einer der ersten Revolver mit bis zur Mündung langgezogenem Ejektor-Gehäuse daherkam, das anfangs zur Gewichtserleichterung noch hohl gebohrt wurde.

Royal Revolver

Sein handgehonotes Schlosswerk und das schwarze Hochglanzfinish mit dem verheißungsvollen Namen „Colt Royal Blue“ machten ihn besonders begehrtesten. Laut R.L. Wilson, dem Verfasser des Buches „Colt, An American Legend“ gehörte sogar Elvis Presley zu den wohl berühmtesten Sammlern des Python. Ob er damit auch auf die Fernseher schoss, wenn er sich über das Programm ärgerte, ist allerdings nicht überliefert. Das Design des Reptils mit mündungslangem Ausstoßergehäuse und ventilerter Visierschiene hat auch viele Hersteller von Gas- und Softairwaffen inspiriert, so dass es nach der Produktionseinstellung des Colt Python um die Jahrtausendwende herum gewissermaßen weiterlebt. Den originalen Python gab es in Lauflängen von 2,5/3/4/6 und 8 Zoll, wobei das letztere Modell auch als „Python Hunter“ mit Zielfernrohr angeboten wurde. Neben dem Colt Royal Blue gab es die Waffe auch in vernickeltem Finish sowie später als Stainless-Steel-Version. Bis in den 1970er Jahren gefertigte Exemplare stehen aufgrund ihrer hohen Verarbeitungsqualität bei Sammlern besonders hoch im Kurs. Ursprünglich war der Python übrigens als Dienstrevolver gedacht, doch für die meisten Polizeidienststellen in seiner Heimat schlichtweg zu teuer, so

Die Firma Colt hatte lange Zeit die von Winchester produzierte Revolverpatrone .357 Magnum, die in enger Zusammenarbeit mit dem Erzrivalen Smith & Wesson aus Springfield, Massachusetts, 1935 entstand, sträflicher Weise ignoriert. Mit einigen Jahren Verspätung richtete man einige Colt SAA Varianten und den

Colt New Service Revolver für diese junge Power-Patrone ein. Nach einem Produktionsstopp ab 1941 und der Verlagerung auf für WW II wichtigen Dienstwaffen war man bei Colt im anschließenden amerikanischen Wirtschaftswunder Mitte/Ende der 1940er Jahre wieder einmal zu spät dran. Denn erst 1953 zeigte das Unternehmen



Revolver-Reptil: Der klangvolle „Python 357“ Schriftzug auf der linken Laufseite.



Das markante Markenzeichen des Fohlens darf auf keiner Waffe des berühmten Herstellers fehlen.

dass auch hier Smith & Wesson die Oberhand gewann. Das konnte Colt auch nicht mehr revidieren, als 1969 der wesentlich günstigere Trooper Mark III auf den Markt kam. Ob Zufall oder nicht, einiges wollte man beim Python anders machen als bei den vergleichbaren Revolvern des ewigen Konkurrenten Smith & Wesson, der Colt in Sachen Stückzahlen immer überlegen war. Davon zeugt zum einen die eigenwillige Trommelentriegelung, bei welcher der Schieber auf der linken Rahmenseite nach hinten gezogen werden muss. Zudem dreht sich die Trommel – anders als bei Smith & Wesson und vielen anderen Herstellern – im Urzeigersinn. Ob die entgegen der Schwenkrichtung des Trommelkrans rotierende Trommel wirklich eine nennenswerte Unterstützung der Verriegelung bedeutet, darüber darf man sicher geteilter Meinung sein. Auch eher eine Seltenheit ist das Innenprofil des Laufes mit 1-14“ Drall (350 mm), durch das der Colt Python auch schwere Geschosse bis 200 Grains, wie sie auf der Jagd (dort, wo erlaubt) oder dem Silhouetten-Schießen genutzt werden, verdaut.

Aber nicht alle Munitionssorten kommen mit dem für .357 Magnum recht engen Lauf von .355“/9,02 mm klar, so dass hier bei der Laborierungssuche wieder einmal das Credo „Probieren geht über Studieren“ gilt. Für Sportschützen, die nur bei Betätigung des vorgespannten Abzuges im „Single Action“-Modus die Scheibe lochen, spielt die etwas eigenwillige Charakteristik des Spannabzuges („Double Action“) eine eher untergeordnete Rolle.

Eigenwilliges Energiebündel

Im Herzen des mittelgroßen T-Rahmens sitzt ein Schloss, das genau 50 Jahre vor dem Python ins Leben gerufen wurde. Das „Colt Positive Lock“ oder Sicherheitschloss (Patent #793692) vom 4. Juli 1905 mit seiner automatisch gesteuerten Schlagstücksperrung wird von einer Zwei-Schenkel-Feder mit der entsprechenden Schlagenergie versorgt. Das Schloss verfügt bekanntlich auch über einen langen Weg, auf dem der Zylinder erst kurz vor dem Auslösen festgesetzt wird. Gerade in dynamischen Disziplinen wie

Bianchi Cup, PPC/1500 oder gar IPSC und Steel Challenge ist das in Kombination mit einem fehlenden Zwischenstopp im Abzugsweg nicht jedermanns Sache, so dass sich hier der teure Colt Python gegenüber S&W oder Ruger nie so recht durchsetzen konnte. Die uns vorliegende Testwaffe wurde uns freundlicherweise von der Firma Waffen-Frank aus Mainz zur Verfügung gestellt, die über die Landesgrenzen hinaus als Gebrauchtwaffen-Spezialist bekannt ist und in ihrem riesigen Fundus gleich mehrere Schlangen aus Hartford vorrätig hatte. Unser Testexemplar mit einer tief-schwarzen Brünierung stammte aus dem Jahr 1977 und geht für 875 Euro über die Ladentheke. Beim Werterhalt können die Pythons richtig auftrumpfen, denn während Smith & Wesson Modelle der K- und L-Rahmen-Baureihen 19/586/686 schon ab 300 Euro zu bekommen sind, muss man für die stählerne Legende von Colt mindestens das Doppelte rechnen. Das seitliche Trommelspiel unserer Testwaffe war bei allen Kammern minimal und der Trommelspalt mit 0,15 Millimetern auch in Ordnung.



Die Zwei-Schenkel-Schlagfeder im Griffstück des Rahmens im entspannten und gespannten Zustand.



Blick auf die Trommelverriegelung mit dem auf der rechten Seite sitzenden Transporteur



Der Lauf wurde, wie bei alten Smith & Wesson Modellen zusätzlich zu der Verschraubung noch verstiftet.

Auf dem Schießstand

Die Schussleistungsüberprüfung unseres Fohlens vollzogen wir mit acht Munitionssorten, zwei .38 Special Fabrik-Laborierungen sowie vier .357 Magnum Fabrikpatronen und zwei .357 Magnum Handladungen im Geschossgewichtsbe- reich von 125 bis 158 Grains. Passend zum Drall sollte eigentlich auch eine 180 Grains Laborierung mit in den Test ein- fließen, doch unsere bewährte Handla- dung, bestehend aus einem 180 Ggrains Remington Geschoss und 7,6 Grains Hod- gon Longshot, war durch die Vorgabe der Crimp-Rille auf 41,5 Millimeter gesetzt worden. Aus einem Smith & Wesson-Re- volver Modell 586/686 mit 41,1 Millimeter

Trommellänge kein Problem, doch beim Colt Python misst der Zylinder lediglich 39,7 Millimeter, so dass die Patronen dann rund 0,3 Millimeter nach vorne Überstand haben. Wer also Patronen mit schweren oder überschweren Projektilen in seinem Python verwenden möchte, ist gut damit beraten, die Patronenlänge entsprechend anzupassen und notfalls auf die Verwen- dung der Crimp-Rille zu verzichten, wie es die Firma Remington bei ihren 180 Grains Fabrikpatronen vormacht. Das bes- te Einzelergebnis in der Gesamterprobung schaffte ausgerechnet die günstigste Fa- brikatrone in Gestalt der tschechischen Sellier & Bellot 158 Grains Teilmantel mit 32 Millimetern. Danach folgte die sonst oftmals hervorragend schießende und



Der geriffelte Abzug in der Nahaufnahme.

caliber-Kontakt

Waffen Frank GmbH, Steingasse 12, 55116 Mainz
Telefon: +49-(0)6131-211698-0
Fax: +49-(0) 6131-211698-8
www.waffen-frank.de, info@waffen-frank.de

Schussleistung Colt Python in .357 Magnum

Kaliber	Geschoss-Gewicht- Hersteller-Typ-Form-Dia	Laborierung-Menge (grs.)-Hersteller-Sorte	OAL in mm	v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Faktor	MIP	Präzision in mm	Bemerkungen zu den Laborierungen
.38 Special	125 Magtech JSP TC .357"	Magtech Fabrikp.	36,6	296,1	41,0	121,4	239,8	57	Caliber Referenzpatrone
.38 Special	158 Geco JHP TC .357"	Geco Fabrikp.	36,6	266,6	36,6	138,2	272,9	104	Standardpatrone
.357 Magnum	158 Magtech JHP TC .357"	Magtech Fabrikp.	39,6	386,0	23,6	200,1	395,2	44	sonst besser
.357 Magnum	158 PMC JSP TC .357"	PMC Fabrikp.	40,0	355,1	20,1	184,0	363,6	54	Diagonalstreuung
.357 Magnum	158 Remington JSP TC .357"	Remington Fabrikp.	40,2	403,4	16,5	209,1	413,0	59	hart geladen
.357 Magnum	158 S&B JSP TC .357"	S&B Fabrikp.	40,1	364,4	18,5	188,9	373,0	32	bestes Ergebnis im Test
.357 Magnum	158 Fiocchi JSP TC .357"	14,3 Vihtavuori N110	40,5	358,1	32,9	185,6	366,6	45	bewährte Handladung
.357 Magnum	158 Hornady HAP TC .357"	14,3 Vihtavuori N110	40,5	372,8	28,8	193,2	381,7	46(41)	bewährte Handladung
Durchschnitt aller Laborierungen								55	

Abkürzungen in caliber: Alle Geschoss- und Pulvergewichte in Grains (zum Umrechnen in Gramm bitte mit 0,0648 multiplizieren). v₂ = Geschossgeschwindigkeit in Meter pro Sekunde, 2 Meter vor der Mündung gemessen. OAL = Overall Length = Patronengesamtlänge. HAP = Hornady Action Pistol = Hohlspitz-Matchgeschoss. JHP = Jacketed Hollow Point = Teilmantel-Hohlspitzgeschoss. JSP = Soft Point = Teilmantelgeschoss. TC = Truncated Cone = Kegelstumpf. Testaufbau: Die Geschossgeschwindigkeit (v₂ in Meter pro Sekunde) wurde mit einer Mehl BMC 18 Anlage gemessen. Die Präzisionsüberprüfung erfolgte mit je einer 12-Schuss-Gruppe aus der Ransom Rest Schießmaschine auf der 25-Meter-Distanz. Die Schussbilder beziehen sich auf die am weitesten auseinander liegenden Schusslochmitten. Die Klammerwerte geben die Präzision ohne einen Ausreißer an.

Die technischen Daten

Modell:	Colt Python
Kaliber:	.357 Magnum
Lauflänge/-profil	6"/152 mm – 6 Felder-Züge
Dralllänge/Laufdiameter:	1-14"/1-356 mm-Rechtsdrall, 355"/9,02 mm
Trommellänge:	39,7 mm
Trommelspalt:	0,15 mm
Trommelausgang:	.360"/9,14 mm
Kimme:	3,15 mm Mikrometerkimme
Korn:	3,1 mm, Rampenkorn
Visierlänge:	202 mm
Abzugssystem, Widerstand*:	DA/SA, DA: 4.316-4.470, Mittelwert 4.446 SA: 1.597-1.613, Mittelwert: 1.648 Gramm
Gesamtgewicht:	1.228 Gramm
Preis:	Gebrauchtwaffe, Waffen Frank, 875 Euro
*Mittel aus 5 Messungen mit der Lyman Digital Trigger Gauge	

diesmal leicht enttäuschende Magtech 158 Grains Hohlschulz aus Brasilien mit 44 Millimetern. Nur in der Theorie um einen Millimeter „schlechter“ folgte dicht auf unsere Handladung mit 14,3 Grains Vihtavuori N110 und 158 Grains schwerem Teilmantel-Kegelstumpf-Geschoss von Focchi. Schlussendlich blieb es gerade einmal bei einer rechnerischen Durchschnittspräzision aller acht Munitionssorten von 55 Millimetern, wobei die .38 Special GECO Fabrikmunition mit 158 Grains JHP TC Projektil und einem äußerst üppigen Streukreis von 104 Millimetern sicherlich ihren Anteil daran hatte.

caliber Fazit

Der Colt Python gilt zu Recht als der beste Spannabzugsrevolver, den das traditionsreiche Unternehmen produziert hat, auch wenn die Waffen aus den letzten Jahre in Sachen Verarbeitung und Finish nicht mehr ganz an das Qualitätsniveau der Exemplare aus den 1960er und 70er Jahren heranreichen. Eines steht aber fest: Mit einem Colt Python beweist man Individualismus, hebt sich von der übermächtigen, dominierenden Masse der S&W-Schützen ab und genießt einen Hauch von Exklusivität.

Text: Tino Schmidt

Fotos: Uli Grohs



Herstellermarkierung und typisches Merkmal der ventilierten Visierschiene.

GUNCER

Waffenpflege der nächsten Generation!






Das Waffentuning mit Keramik-Additiv

- Für Präzisionsschützen, Jäger und Law Enforcement
- Temperatureinsatzbereich von -40°C bis +210°C
- Keramik-Additiv sogar bis +1000°C
- Ohne Zusätze von Silikon und PTFE!

www.ballistol.de

Starke Marken für den professionellen Anwender



POL-TEC®



Theresienstrasse 5 · 90762 Fürth
Fon: +49 (0)911 569 222 0 · Email: info@pol-tec.de · www.pol-tec.de

Solide wie ein Stein

Sicherlich keine unbekannte Größe sind die Schmeisser AR-15 Selbstladegewehre „Made in Germany.“ Schließlich stellten wir diese Fabrikate das erste Mal im Januar 2011 vor und berichteten noch im März dieses Jahres über die sportliche „Target“-Version. Nun konnten wir die Zivilversion der ursprünglich für militärische Zwecke entwickelten Solid II erproben.



„Nicht schon wieder ein schwarzer Selbstlader im AR-Stil!“ dürfte der Eine oder Andere angesichts der nicht abebbenden Flut neuer Gewehre dieses Typs leise denken oder auch laut aussprechen. Doch des einen Leid ist des anderen Freud und Liebhaber dieser Waffe bekommen gar nicht genug von all den neuen Fabrikaten, Modell- und Kalibervarianten, Hauptbestand- und Tuningteilen sowie

spezialisierten Optiken und Ausrüstungen im unendlichen AR-Makrokosmos.

Satt gesehen?

Der hier vorgestellte Protagonist ist im Detail wirklich etwas anders als die anderen Kinder – versprochen! Es wurde großer Wert auf Maximalstabilität im Dauergebrauch gelegt, wobei man bedenken

sollte, dass es sich hierbei aufgrund des ursprünglich gedachten Verwendungszwecks als militärisches Sturmgewehr um den vollautomatischen Dauergebrauch handelt. Von daher wurden äußerlich erkennbare wie auch „unsichtbare“ Veränderungen an Eugene Stoners Originalentwurf vorgenommen, die wir näher beleuchten wollen. In zweijähriger Entwicklungszeit der teilweise komplett neu konstruierten, eigens hergestellten Bauteile, die wiederholt Belastungserprobungen unterzogen wurden, entstand das Schmeisser Solid II. Allerdings war das auch für Bundeswehr-Erprobungen konzipierte, militärische Original mit einem indirekten Kurzhub-Gaskolben-System bestückt, während die hier präsentierte Zivilversion das klassische, direkte Gasdruckladesystem mit Drehkopfverschluss nach Stoner vorzuweisen hat. Warum? Das indirekte „Short Stroke“-System weist weniger Hitzeentwicklung im vollautomatischen Schießen auf, während beim Direkteinspritzer schon nach ein paar Magazinen das Gasrohr glüht. Doch im Sport, in dem langsamer, weniger geschossen und hinsichtlich der Pflege zivilisierter gehandelt wird, ist das Original-AR nach Stoner schlechthin dominant. Es ist zahmer und nach unseren Erfahrungen auch oftmals viel präziser als ein indirektes System mit Impuls-Übertragungsstange zwischen Gas-Block und Verschlussträger.

Ruhe im Schuss!

Eine wesentliche, auf den ersten Blick sich nicht offenbarende Modifikation mit spürbarer Auswirkung auf das Schussverhalten ist die neue Schließfedereinheit in der rohrförmigen Schulterstütze des Solid II. Das Ensemble besteht aus einer neu berechneten Multidrahtfeder mit verbessertem Pufferelement. Während eine standardmäßige AR-15-Schließfeder den Verschlussträger erst abfängt, wenn sie fast schon auf Block gedrückt ist (um ihn dann wieder nach vorne zu beschleunigen), beginnt die Solid II-Feder schon in der Startphase des Verschluss-Rücklaufweges zu wirken. Der Verschluss läuft gleichmäßiger zurück und es werden weniger Stoßkräfte nach hinten abgegeben, wenn der Puffer in der Röhre auf Anschlag läuft. Hierbei wurde auch das Dämpferele-



Krefelder Kraftwerk: Das erstmals auf der IWA 2014 gezeigte, zivile Selbstladegewehr Schmeisser AR-15 Solid II im Standardkaliber .223 Remington ist auf Maximalbelastung im Dauergebrauch ausgelegt.



In Seitenansicht und in die Hauptbestandteile zerlegt.



ment (englisch: „buffer“) überarbeitet. Üblicherweise befinden sich in dem Puffer oftmals Metallplättchen, die unterstützend auf die Repetierfunktion einwirken, weil sie mit dafür sorgen, dass der Verschluss seine vordere Verriegelungsposition sicher einnimmt. Anstatt dieser metallenen Miniaturplatten waltet im Solid II-Puffer ein spezielles Granulat, das weniger nachschwingt. Die Multidrahtfeder in Kombination mit diesem Spezialdämpfer sorgt für ein unvergleichlich weicherhohes Schussverhalten. Zweifler werden äußern, dass sich eine 5,56x45 mm NATO oder .223 Remington im Schuss ohnehin sehr gesittet benimmt und somit bestens zu kontrollieren ist, doch auch hier muss man den „Full Auto“-Ursprungsgedanken berücksichtigen. Ein Schütze kann ein 30-Schuss-Magazin aus einer Solid II im

vollautomatischen Feuer verschießen, ohne dass die Waffe großartig weg wandert. Bei der halbautomatischen Zivilversion ist das verbesserte Schussverhalten vor allem für Schützen in dynamischen Disziplinen von Interesse. Eine nachträgliche Montage eines Kompensators anstatt des standardmäßigen Mündungsfeuerdämpfers im klassischen Vogelkäfig-Design könnte hier nochmals für eine Reduzierung der Mündungsauslenkung sorgen. Ein zahmeres Schussverhalten dürfte in .223 Remington dann wohl kaum noch zu realisieren sein.

Röhrenverstärker

Zumindest im Hinblick auf die raue Militärpraxis ist der Übergang zwischen oberem Systemgehäuse („upper receiver“) und

dem in ihm verschraubten Schulterstützen-Schließfederrohr („buffer tube“) eine zu beachtende Schwachstelle. Sobald die Schulterstütze bei größerer mechanischer Belastung zwischen fünf und sieben Grad abgewinkelt wird, besteht hier aufgrund der dünnen Rohrwandstärken akute Bruchgefahr im Bereich des Gewindeübergangs. Beim Solid II wurde diese sensible Schnittstelle mit einem massiven Adapter derart verstärkt, dass es dort doppelten Belastungen gewachsen ist wie Standard-AR-Systeme. Gleichzeitig kann der „Röhrenverstärker“ auch dazu genutzt werden, einen Trageriemen zu befestigen.

Vorne herum?

Unter, am und im eigens entwickelten Handschutz entdeckt man wiederum



beachtenswerte Detailveränderungen, die alle dem Streben nach der höchst möglichen Robustheit geschuldet sind. Unter dem Leichtmetall-Bauteil auf dem Lauf sitzt an der Systemkastenfront eine neue, verlängerte Laufarretierungsmutter („barrel nut“) ebenso wie in der Laufmitte eine neue Gasentnahme-Einheit. Der Handschutz besitzt an seiner dem Systemkasten zugewandten Rückseite eine verstärkende Aufnahme mit Quer-

bolzen für die Demontage, über den er direkt mit dem Griffstück verbunden wird. Ein verstärktes U-Profil an der Wurzel der Handschutz-Oberseite sorgt für eine zusätzliche Erhöhung der Torsionssteifigkeit. Damit nicht genug, sitzen in den inneren Flanken des Handschutzes zwei rund 50 Millimeter lange Kunststoffstäbe, die der Vibrationsminderung dienen. Sie greifen in den Nuten der langen Laufarretierungsmutter mit reichlich Gegenlagerfläche ein, was zwei zusätzliche Kraftübertragungspunkte sowie fast Nulltoleranzen herstellt. Trotzdem kann der Handschutz schnell abgezogen werden, weil man nur den großzügig dimensionierten Demontagestift herausziehen muss und der neue Gas-Block nicht im Wege steht. Der ganze Aufwand wurde wiederum nur mit Blick auf den „Military & Law Enforcement“ Marktsektor betrieben, weil es in diesem Metier eben auch um das Verschießen mit unter dem Handschutz montierten Anbau-Granatwerfern geht, was eine mächtige



Zu den besonderen Konstruktions- und Ausstattungsmerkmalen der Solid II gehört diese Verstärkung am Übergang vom Systemkasten-Heck zur Schulterstütze.

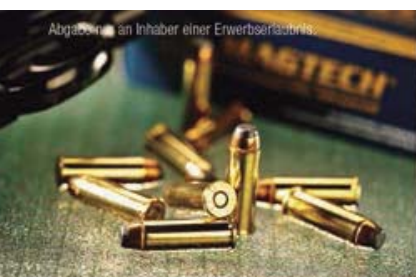
Belastung für das System darstellt. Der „Slim Line“-Handschutz kommt ohne die seitlichen MIL-1913-STD Picatinny Montageschienen auf 03:00 Uhr und 09:00 Uhr aus, was die Handhabungseigenschaften deutlich verbessert, wenn er auch nicht mit dem Komfort eines mo-



Neu konstruierte Gasentnahme-Einheit mit NATO Bajonett-Adapter an der Unterseite.



Spezielle Kunststoff-Einsätze im Handschutz für erhöhte Verwindungssteifigkeit und Vibrationsdämpfung.



Abgeben an Inhaber einer Erwerbserlaubnis

MAGTECH
FUEL YOUR PASSION

REVOLVERPATRONEN / PISTOLENPATRONEN
COWBOY ACTION / GUARDIAN GOLD
CLEAN RANGE / KOMPONENTEN

Nähere Informationen:

AKAH
info@akah.de
www.akah.de

www.magtechammunition.com





Lange Laufbefestigungsmutter („barrel nut“) mit viel Gegenlager-Fläche für die Kunststoffeinsätze des Handschutzes.



Spezieller Puffer samt Multidrahtfeder.



Der entfernte „Slim Line“-Handschutz gibt den Blick auf den Lauf mit langer Laufmutter und Gasrohr frei.

caliber-Kontakt

Schmeisser GmbH Adolf-Dembach-Straße 4
47827 Krefeld, Telefon: +49-(0)2151-457810
Fax: +49-(0)2151-4578145
www.schmeisser-germany.de,
info@schmeisser-germany.de

deren Rundhandschutzes a lá JP oder Troy mithalten kann.

Im Rahmen bleiben!

Bei näherer Betrachtung eines Solid II Griffstücks entdeckt man auf beiden Seiten um die Querstifte der Abzugseinheit herum ein Sicherungsblech. Dieses verhindert, dass sich die Stifte ungewollt im System bewegen und somit den Abzug außer Funktion setzen könnten. Das kann vorkommen, wenn das Gewehr extremen Temperaturen ausgesetzt wird und die unterschiedlichen Temperatursausdehnungskoeffizienten der Materialien dafür sorgen, dass Teile in Bewegung geraten. Im ungünstigsten Fall verhindern die Schenkel der Feder dieses Wandern der Pins. Doch um hier jedwede Art von Eventualitäten auszuschließen, wurden die neuen Achsen mit den Federblechen zusätzlich festgesetzt. Bei der Abzugseinheit an sich handelt es sich nicht um den militärischen Standard, sondern um ein Druckpunkt-Abzugssystem mit verbesserter Charakteristik („Two Stage Match-trigger“), das ohne Kriechen trocken bei 2.260 Gramm auslöste. Abgerundet in der Komplettausstattung wird das Solid II durch funktionale Kunststoff-Anbauteile (Schulterstütze mit verbesserter Wangenauflage, modularer Pistolengriff, mechanische Klappvisierung), die von Schmeisser im Teamwork mit einem bekannten Hersteller entwickelt und gefertigt werden.

Auf dem Schießstand

Das Schmeisser AR-15 Solid II in .223 Remington mit 16,75“ langem Standardlauf wurde mit einem Falke Zielfernrohr 8,5-25x50 ausgerüstet und mit acht Fabrikmunitionssorten mit Geschossge-
wichten von 40 Grains bis 69 Grains auf Schussleistung überprüft. Das Schussverhalten (Rückstoß/Hochschlag) war

Im Griffstück sitzt eine mit Federblechen zusätzlich fixierte Druckpunkt-Matchabzug-Einheit.

äußerst kultiviert, es gab keine einzige Funktionsstörung in der Testphase und auch die Präzision war ansprechend. Mit drei Munitionssorten konnten Fünf-Schuss-Streukreise unter 20 Millimeter auf 100 Meter realisiert werden. Mit 14 Millimeter erreichten wir den besten Einzelwert mit der Remington 52 Grains Sierra Matchking HPBT, mit dem gleichen Projektil war auch die tschechische Sellier & Bellot Fabrikpatrone bestückt, die eine Schussgruppe von 18 Millimeter in die Pappe stanzte. Die Lapua 69 Grains HPBT schoss mit 19 Millimeter nur um einen Millimeter „schlechter.“ Alle weiteren Ergebnisse können der Tabelle



Im Inneren des Gewehrs mit direkter Gaszuführung wohnt natürlich der typische Multiwarzen-Drehkopfverschluss.



Schussleistung des Schmeisser AR-15 Solid II in .223 Remington

Geschoss Gewicht- Hersteller-Art-Dia.	Treibladung Menge- Hersteller-Sorte	OAL in mm	V2 in m/s	V2-Diff. in m/s	Präzision 100 m in mm
40 grs. Hornady V-Max .224	Hornady Fabrikpatrone	57,0	1058,9	24,8	29
52 grs. Sierra HPBT .224	S&B Fabrikpatrone	56,4	954,4	8,0	18
52 grs. Sierra HPBT .224	Remington Fabrikpatrone	56,0	910,0	12,1	14
55 grs. GECO FMJ .224	GECO Fabrikpatrone	56,3	926,6	19,7	33
55 grs. PMC FMJ .224	PMC Fabrikpatrone	56,5	876,9	13,6	22
62 grs. Sierra HP .224	Remington Fabrikpatrone	55,2	874,9	12,8	21
69 grs. Lapua HPBT .224	Lapua Fabrikpatrone	56,1	785,4	21,0	19
69 grs. RWS HPBT .224	RWS Target Elite Plus	57,0	826,9	10,7	36

(Testaufbau: Sitzend aufgelegt unter Verwendung eines vorderen UTG-Zweibeines und einer hinteren Sandsack-Auflage. 5 Schuss auf 100 Meter. Visierung: Falke-ZF 8,5-25x50.)

Zielfernrohrmontagen von EAW



93

Marken-Namen

Für über 90 Hersteller fertigen wir Montagen. Darüber hinaus machen wir Spezialanfertigungen für jede gewünschte Waffe. Wann holen Sie sich Ihre EAW-Montage?

Qualität seit 1919.

Ernst Apel GmbH
Am Kirschberg 3 | 97218 Gerbrunn
Tel. +49(0)931/70 71 91 | www.eaw.de



Ernst Apel GmbH





Schulterstütze mit breiter Wangenauflage.

Technische Daten des Schmeisser AR-15 Solid II in .223 Remington

System:	Gasdrucklader mit direkter Zuführung und Drehkopfverschluss mit sieben Verriegelungswarzen
Lauf:	425 mm (16,75") langer, abgestufter Standardlauf mit 6 Zügen, 1-9" Drall und „Birdcage“ Mündungsfeuerdämpfer
Schaft:	Ausziehbare Schulterstütze mit 6 Festpositionen und voluminöser Wangenauflage, frei stehender Pistolengriff und „Slim Line“ Aluhandschutz mit Montageschienen
Magazin:	Einsteck-Kastenmagazin aus Kunststoff für 10 Patronen
Abzug:	Two Stage Match Trigger mit einem Abzugsgewicht von 2.260 Gramm
Sicherung:	Beidseitige Drehhebelsicherung am Griffstück
Visierung:	Wird mit mechanischer „Back Up Iron Sight“ (BUIS) Klappvisierung aus Kunststoff ausgeliefert, Montageschiene auf Systemkasten-Oberseite für Anbringung einer Optik
Länge:	88 bis 96 cm (bei ein- oder ausgefahrner Schulterstütze)
Gewicht:	3.950 Gramm
Preis:	3.890 Euro



entnommen werden. Das sauber funktionierende und schießende Schmeisser Solid II in den Lauflängen 14,5" und sportlichen 16,75" mit Spezialbeschichtung der Metallteile für verbesserten Korrosionsschutz, simplere Reinigung und besondere Langlebigkeit, besitzt eigenständige Konstruktionsmerkmale und ist auf Maximalbelastung ausgelegt. Anwender, die sich für 3.890 Euro ein Solid II gönnen, werden sicher die restliche Fangemeinde des AR-Gewehrs über die Langzeittauglichkeit informieren.

Text: Stefan Perey/Michael Fischer
Fotos: Michael Fischer

Die Waffe ist auf beidseitige Bedienung ausgelegt. Hier der T-förmige Ladehebel und die beidseitige Sicherung. Die Achsen der Abzugseinheit werden durch Federbleche gegen versehentliches Wandern gesichert.



Auf Zweibein aufgebocktes Solid II in zwei unterschiedlichen Perspektiven.



ÜBERLASSE NICHTS DEM ZUFALL!

EOTech's Holo Sight ist die Nummer 1 der Red Dots

- Schnelle Zielerfassung durch großen Ring um den Leuchtpunkt
- Höhere Präzision durch den kleinsten Leuchtpunkt aller Red Dot Visiere
- Größtes Sehfeld durch den eckigen Rahmen

Bring Deine Ausrüstung auf den neuesten Stand!



XPS Black



sights

lasers

tactical lights

thermal

night vision

EOTech
transform your arsenal.

Oberland Arms

Vertragshändler

Für weitere Informationen kontaktieren Sie: www.oberlandarms.com



Sixpack aus Tschechien: Das Meopta Meostar R2 Zielfernrohr 2,5-15x56 RD mit sechsfachem Zoom offeriert viel Leistung für wenig Geld.

Sixpack aus Tschechien

Bereits letztes Jahr zeigte Meopta das 1-6x24 als erstes Zielfernrohr mit sechsfachem Zoom und versprach, dass weitere Modelle folgen würden. Dies war kein leeres Versprechen, wir konnten das junge 2,5-15x56 auf Herz und Nieren prüfen.

Neben dem hier vorgestellten, größten Exemplar aus der neuen R2-Serie, das mit 35 Zentimetern Länge immer noch ziemlich kompakt ist, und dem bereits erwähnten 1-6x24 gibt es auch noch die Modelle 1,7-10x42 und 2-12x50. Sie alle sind mit ihrem sechsfachen Vergrößerungsfaktor für Schützen aber vor allem Jäger ein sehr interessantes Angebot zu einem fast unschlagbaren Preis; so geht beispielsweise das

Testmodell für 1.299 Euro über die Läden theke. Dafür bekommt man ein Zielfernrohr mit sechsfachem Zoom, einer sehr guten Transmission und neu entwickelter Absehen-Beleuchtung mit acht Stufen und automatischer Abschaltung. Die Optik ist auf dem neuesten Stand der Technik: „Meolux“ nennt sich die neueste Beschichtung für das Linsensystem, die gewährleistet, dass jede Luft-Glas-Fläche nicht mehr als 0,2 Prozent Licht schluckt,

so dass ein neues R2-Zielfernrohr nach Herstellerangaben an der magischen Grenze von 95 Prozent Transmission kratzen kann. „Meopdrop“ heißt die hydrophobe Beschichtung, die, ähnlich wie bei den renommierten deutschsprachigen Herstellern, die Aufgabe hat, Wasser und Schmutz abzuweisen, während die Quarz-Schutzschicht namens „Meoshield“ die äußeren Linsen vor Abrieb und kleinen Kratzern schützen soll.



Blick durch das Absehen des Testglases bei 2,5facher, 5facher, 10facher und 15facher Vergrößerung auf 100 Meter Entfernung.

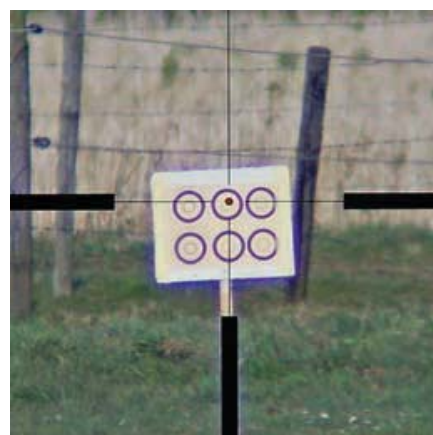
Werksbesichtigung

Weil der tschechische Hersteller Meopta im Vorjahr das 80-jährige Firmenbestehen feierte, besuchten wir das riesige Werk auf einem 13,5 Hektar großen Gelände in Prešov und staunten nicht schlecht. Von den über 2.200 Mitarbeitern sind mindestens 1.000 Mitarbeiter mit der Produktion von Zielfernrohren, Ferngläsern und Spektiven beschäftigt. Linsenglas wird bei Meopta nicht hergestellt, dafür gibt es die großen Hersteller wie Schott, GDGM oder Ohara. Doch es werden massenweise Linsen geschliffen und poliert, wobei die großen Vakuum-Geräte für die Linsenbeschichtung beeindruckend. Absehen werden im

Hause geätzt, schließlich beliefert man auch Militär und Polizei mit Optiken, da muss differenziert gearbeitet werden und Zukaufen wäre dann eventuell zu kostspielig. Die Leichtmetall-Rohrkörper der Zielfernrohre werden aus dem Vollen gefräst und danach im Hause harteloxiert. Nach der Besichtigung ist klar: Meopta hat das Know-How und die Kapazitäten und ist deshalb auch Europas größter Optikproduzent.

Tschechische Technik

Die Aufschrift auf den Verstellungsscheiben der neu gestalteten Absehen-Verstellung ist deutlich: Ein Klick entspricht 0,7



cm auf 100 Meter Entfernung oder 1/4" auf 100 Yards. Die technischen Daten versprechen einen quadratischen Justierbereich von 131 cm auf 100 Meter in der Höhe. In der Erprobung zeigte sich, dass der Gesamtverstellbereich sogar 227 Klicks beträgt, was 159 cm Gesamtjustierungsumfang in

Das R2 Zielfernrohr 2,5-15x56 RD montiert auf einer Sauer 202 mit Linkssystem im Kaliber 6,5-284 Norma.





Technische Daten des Meopta 2,5-15x56

Länge:	353 mm
Gewicht:	650 Gramm
Mittelrohrdurchmesser:	30 mm
Länge Okular:	97 mm
Außendurchmesser Okular:	45 mm
Außendurchmesser Objektiv:	62 mm
Vergrößerung:	2,5-15x
Objektivdurchmesser:	56 mm
Sehfeld (100 Meter):	14,8-2,5 Meter
Austrittspupille:	11,0-3,73 mm
Dioptrien- Justierbereich:	+3/-3
Augenabstand:	90 mm
Parallaxenfrei:	100 Meter
Verstellung pro Klick (100 Meter):	0,7 cm
Quadratischer Justierbereich (100 Meter):	131 cm
Absehen (beleuchtet):	4k
Absehen Bildebene:	2



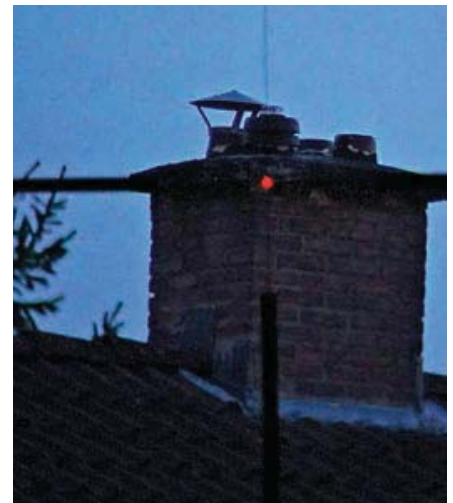
Die neuen Verstellungs-drehscheiben am Höhen- und Seitenturm funktionieren hervorragend.

Höhe und auch Seite bedeutet und für alle üblichen Schussdistanzen vollkommen ausreichen dürfte. Die Mechanik funktioniert tadellos, deutlich fühl- und hörbare Klicks, die sauber einrasten. Zudem können die Drehscheiben auch genullt werden. Hierfür muss man keine Schraubchen lösen, sondern die Bedienelemente einfach eindrücken, wodurch die Verzahnung ausrastet. Ein Anheben der Drehscheiben wäre allerdings ergonomischer – aber was soll's – Gewöhnungssache. Das Leuchtabsehen 4K ist in der zweiten Bildebene montiert. Das bedeutet, dass das Absehen bei zunehmender Vergrößerung gleich groß bleibt, das Bild jedoch vergrößert wird. Dadurch deckt der rote Zielpunkt



Blick auf das Okulargehäuse mit griffigem Stelling.

bei 6facher Vergrößerung 5 cm und bei Maximalvergrößerung von 15fach noch 2 cm Zielfläche auf 100 Meter ab. Das ist für übliche Jagdbedingungen akzeptabel, bei weiten Schüssen wäre aber ein feinerer Punkt, der weniger vom Ziel abdeckt, vorteilhaft. Die Absehen-Beleuchtung weist acht regulierbare Leuchtintensitätsstufen von sehr schwach bis sehr hell auf, wobei sie in den Zwischenstufen jeweils abgeschaltet ist. Einfach aber praxistgerecht und leicht zu bedienen. Zur Beurteilung der optischen Qualität arbeiten wir aus praktischen Gründen neuerdings mit einer Art von „Digiscoping“ unter Verwendung eigens gebauter Gerätschaften. Im Artikel kann man vier Bilder einer Anschuss-



Blick durchs Zielfernrohr auf ein 50 Meter entferntes Objekt am Abend bei 1 Lux. Die Absehen-Beleuchtung befindet sich auf schwächster Stufe.

Scheibe auf 100 Meter sehen, die durch das Absehen des Meopta R2 Zielfernrohrs 2,5-15x56 RD bei 2,5facher, 5facher, 10facher und 15facher Vergrößerung beobachtet wurde. Die äußeren Kreise des Zieles haben einen Durchmesser von 8 Zentimeter und eine Linienstärke von 10 mm. Der innere Kreis hat einen Durchmesser von 3 Zentimeter und eine Linienstärke von 1,1 mm. Mittels des inneren Kreises kann man den Durchmesser des Punktes beurteilen. Nach unserer Beurteilung ist die



Moderne Maschinen im Meopta-Werk in Tschechien für das Fräsen der Rohrkörper aus dem Leichtmetall-Vollmaterial oder das Polieren der Linsen. Hier werden Absehen geätzt. Roboter kleben die Linsen.

caliber-Kontakt

Frankonia Handels GmbH & Co. KG
Schießhausstraße 10, 97228 Rottendorf
Telefon: +49-(0)180-6405040-0
Fax: +49-(0)180-6405040-6, www.frankonia.de
mail@frankonia.de sowie www.meopta.com

Auflösung gut bis sehr gut und der Kontrast gut. Der Autor vertritt die Meinung, dass ein Zielfernrohr mit über 12facher Vergrößerung einen Parallaxenausgleich braucht, die dem Testmodell fehlt. In der Praxis zeigt sich, dass sich das Zielfernrohr auf 200 bis 225 Meter wacker schlägt, darüber hinaus verliert das Bild etwas an Schärfe. Das Risiko eines Fehlschusses ist dennoch gering, wenn man mittig durch

das Glas schaut. Wer hier absichtlich nicht zentrisch durchs Absehen blickt, wird feststellen, dass sich die Treffpunktabweichungen auch auf Distanzen bis 300 Meter sehr im Rahmen halten. Auf den üblichen, kürzeren Entfernungen im Revier – auf denen man oft mit einer geringeren Vergrößerung schießt und daher die Unschärfe ohnehin nicht wahrnimmt – spielt der fehlende Parallaxenausgleich keine Rolle. Daher lautet unser Fazit: Das Meopta Meostar R2 Zielfernrohr 2,5-15x56 RD für 1.299 Euro ist ein sehr gutes Zielfernrohr mit einer sehr guten Transmission und einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis.

Text und Fotos: John Gerards



SAR-M1 Sonderangebot!

Für alle Bestellungen in diesem Monat
(bzw. ab Erscheinungstermin 4 Wochen),
erhält jeder Kunde eine passende Weaver ZF-
Montage (Wert € 67,-) ohne Berechnung!



Lieferbares Zubehör:
PSO-Zielfernrohre & Montagen.



.223 Rem. für
Sportschützen erwerbbar

Weitere Infos:



Alle Waffen mit BKA-Feststellungsbescheid!
S011-5164.01-2009-7888150-Z143

Technische Daten * Mit ZF-Montageschiene.

Modell	Kaliber	Laufänge	Drall	Gesamtlänge	Gewicht	Schaft	Magazinkapazität
SAR-M1*	.223 Rem.	420 mm	1/7	935 mm	3,7 Kg	Holz	2, 10- oder 30- Schuss
SAR-M1*	.223 Rem	420 mm	1/7	935 mm	3,6 Kg	Kunststoff	2, 10- oder 30- Schuss

Die neu gefertigten Selbstladebüchsen der Modellreihe M1 & M2 basieren auf der ersten Fertigungsreihe der Kalashnikov. Die Firma Arsenal ist der einzige Hersteller, der die Systeme sowie alle beweglichen Teile aus dem "Vollen" fräst. Die Fertigungsqualität ist außergewöhnlich hoch und unvergleichbar.



Technische Änderungen vorbehalten



Waffen Schumacher GmbH

Adolf-Dembach-Straße 4 • D-47829 Krefeld • Tel. +49 (0) 21 51 - 4 57 77-0 • Fax +49 (0) 21 51 - 4 57 77-45 • www.waffenschumacher.com

Nur über den Fachhandel erhältlich!

Klappbare Kugelspritze

Bei uns – zumindest in der klappbaren Ausführung – ein verbotener Gegenstand, erfreut sich das Modell SUB 2000 in seiner Heimat allergrößter Beliebtheit und besitzt fast schon Kultstatus.



Das wiederum verwundert nicht allzu sehr, kann man diesen erschwinglichen, kompakten Pistolenkarabiner in den Kalibern 9 mm Luger oder .40 Smith & Wesson bei einer ausgedehnten Expedition in der Natur im zusammengeklappten Zustand doch einfach, bequem und diskret im Rucksack transportieren. Ausgepackt und ausgeklappt verfügt man dann im Bedarfsfall über eine halbwegs leistungsfähige Waffe, mit der auch ein ungeübter Schütze treffen kann, weil sie aus der Schulter abgefeuert wird und

Exotisches aus dem Sonnenstaat: Von Kel-Tec aus Florida stammt dieser klappbare Pistolenkarabiner SUB 2000 in 9 mm Luger, der überall Platz findet.

über eine lange Visierlinie verfügt. In seiner Heimat wird der Klapp-Karabiner, der mit standardmäßigen Glock Pistolmagazinen gefüttert wird, natürlich auch als ideale Selbstschutzwaffe für die Haus- und Hofverteidigung vermarktet. Die Popularität eines Waffentyps erkennt man auch immer daran, ob und wie viele Tuning- und Nachrüstteile für ihn angeboten werden.

Mein Heim ist meine Festung

Spezialisierte Unternehmen wie beispielsweise Red Lion Precision, LLC offerieren für den Kel-Tec SUB 2000 einen ventilierten Leichtmetall-Handschutz mit Picatinny-Montageschienen, den man um 90 Grad drehen kann, damit montierte Optiken oder andere Ausrüstungsteile nicht im Wege sind, wenn man den Karabiner zusammenklappt. Praxist-





Der 408 mm lange Lauf sorgt für mehr Leistungsumsetzung von 9x19 Pistolenummunition. Selbst ungeübten Schützen fällt das Treffen leicht, weil der Karabiner aus der Schulter geschossen wird und über eine lange Visierlinie verfügt.



Transportwunder: Der SUB 2000 im zusammengeklappten Zustand. Das vordere Visierelement wird an der Schulterstütze fixiert.

auglichere, solidere Metallvisierungen und Kompensatoren von dieser Firma sowie Schließfederpuffer oder Kunststoff-Abdeckungen für die metallene Schulterstütze oder den Ladehebel von anderen Anbietern wie Tacticool Products runden das Angebot ab. Die „Cover“ für die Schulterstütze beziehungsweise das Schließfederrohr und den Ladehebel sorgen für mehr Schießkomfort, weil die Wange des Schützen eine wärmere, weichere Auflagefläche erhält und die Finger bei Waffenmanipulationen geschont werden, weil die Schließfeder des Karabiners mit simplem Masseverschluss doch sehr kräftig ausfällt. Solchermaßen aufgerüstet mit Minileuchtpunktvisier a la Aimpoint Micro T-1 auf hoher Montage, Vordergriff wie beispielsweise Magpul AFG sowie Ge-

wehrträgeriem und überlangem Magazin, wird aus dem taktischen Klappkasten aus Florida ein noch effektiveres Werkzeug (siehe auch: www.redlionprecision.com und www.tacticoolproducts.com).

Schwedische Einfachheit

Der in Schweden geborene Waffenkonstrukteur Georg Kellgren, der schon lange in den USA lebt, beweist mit seinen innovativen Kel-Tec Kreationen immer wieder, dass nicht nur das Möbelhaus IKEA für clevere Einfachheit aus Skandinavien steht. Ein Paradebeispiel hierfür



Das Zusammenfallen wird gestartet, indem man den Abzugsbügel abschwengt. Gut zu sehen: Der metallene Scharnierblock mit Patronenlager an der Frontpartie des Kunststoff-Systemkastens.



**caliber-Kontakt**

Liemke GmbH & Co. KG, Industriestraße 33
33689 Bielefeld, Telefon: +49-(0)5205-9987488
www.lk-shop.com, info@lk-shop.com

**Demontierter Pistolenkarabiner mit im Metallrohr
geführten, zweiteiligem Masseverschluss.**



Gefüttert wird der SUB 2000 mit standardmäßigen Glock G17/19 Pistolenmagazinen. Natürlich können auch die überlangen 33er-Tanks aus Deutsch-Wagram oder andere Nachrüstmagazine verwendet werden.

Technische Daten des Kel-Tec SUB 2000 in 9 mm Luger

System:	Masseverschluss
Lauf:	408 mm langer Standardlauf
Schaft:	feste Metallrohr-Schulterstütze, Polymer-Handschutz
Magazin:	Glock G17 Standardmagazin für 10 (USA)/17 Patronen
Abzug:	kriechender Direktabzug mit einem Abzugsgewicht von 3.270 Gramm
Sicherung:	Druckknopfsicherung, wirkt auf Abzugsstollen
Visierung:	Lochkimme und höhenverstellbares Lichtfänger-Balkenkorn
Länge:	749 mm
Gewicht:	1.970 Gramm
Preis:	495 Euro

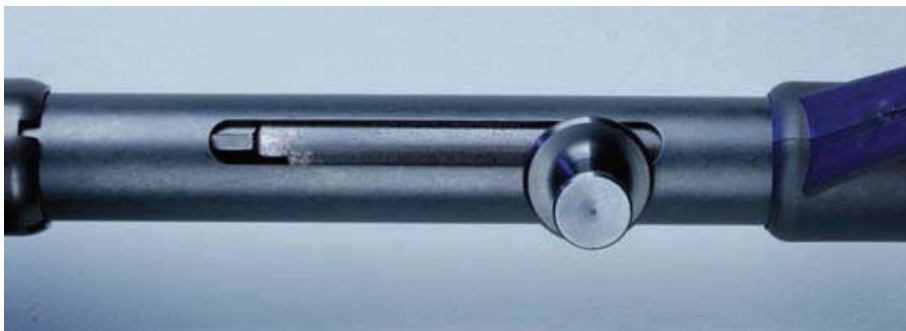
Schussleistung des Kel-Tec SUB 2000 in 9 mm Luger

Geschoss Gewicht- Hersteller-Art-Dia.	Treibladung Menge- Hersteller-Sorte	OAL in mm	v ₂ in m/s	v ₂ -Diff. in m/s	Präzision 25 m in mm
115 grs. Magtech JHP .355	Magtech Fabrikpatrone	28,9	373,6	4,2	43 (24)
123 grs. Fiocchi FMJ .355	Fiocchi Fabrikpatrone	29,6	401,5	13,9	55 (29)
124 grs. GECO FMJ .355	GECO Fabrikpatrone	29,6	384,9	8	39
124 grs. S&B FMJ .255	S&B Fabrikpatrone	29,5	372,4	16,5	41
154 grs. GECO TC .355	GECO Fabrikpatrone	28,7	295,2	9,3	64 (35)

ist der im ungeladenen Zustand keine zwei Kilogramm schwere SUB 2000 Pistolenkarabiner. Typische Kennzeichen für Waffen aus dem Hause Kel-Tec CNC Industries Inc. aus Cocoa, Florida, sind die kompakte, schlanke Leichtbauweise durch viel Verwendung von Kunststoff und Leichtmetall sowie sehr eigenständige Designs, die sich wohltuend vom Standard der Masse abheben. Da macht

auch das hier vorgestellte Exemplar keine Ausnahme. Der Systemkasten besteht aus mit Metall und Glasfaser verstärktem Polymer-Kunststoff, der in der Frontpartie einen Scharnierblock aufweist, der wiederum den 408 mm langen Lauf (samt Kunststoff-Handschutz und hochbauendem Korn mit Ringtunnel) aufnimmt. Der Block wird durch den Arretierungsmechanismus des schwenkbaren Abzugsbü-

gels sicher an seinem Platz gehalten. Das Systemgehäuse beherbergt die simple Single-Action-Abzugseinheit mit Druckknopfsicherung, die den Abzugsstollen blockiert und die Abzugsstange außer Funktion setzt, ebenso wie den Auswerfer. Der freistehende Pistolengriff nimmt im Falle der Testwaffe Glock-Magazine auf, es gibt aber auch Kel-Tec SUB 2000 Varianten für die Patronencontainer anderer Pistolenmodelle wie beispielsweise Beretta 92, SIG Sauer P226 oder Smith & Wesson M59. Am Hinterteil des Systemkastens sitzt das Metallrohr mit Kunststoff-Schulterstütze als Abschluss, in dem der schwere, zweiteilige Verschluss (mit Schlagbolzen und Auszieher) samt gekapselter Schließfeder positioniert ist. Der mit dem Verschluss verbundene Ladehebel lagert auf der Unterseite des Metallrohrs und verlangt nach beherztem



Von Rechts- wie Linkshändern gleichermaßen gut zu bedienender Ladehebel mit seiner Spannbahn in der Metallrohr-Unterseite der Schulterstütze.

Zugreifen, um die Waffe in den feuerbereiten Zustand zu versetzen.

Auf dem Schießstand

Soviel vorab: Der simple Feder-Masse-Verschluss mit seinem langen Marschweg funktionierte während der Erprobung ohne eine einzige Störung tadellos. Das satte Abzugsgewicht von 3.270 Gramm in Verbindung mit einer kriechenden Charakteristik gestaltete das Produzieren von kleinen Streukreisen auf der 25-Meter-Distanz nicht gerade einfach. Dies gilt auch für die recht grobe Visierung, bestehend aus einer Lochkimme auf dem

Systemkasten und einem im Mündungsbereich des Laufes montiertem, höhenjustierbarem Lichtfänger-Balkenkorn mit Ringtunnel. Bei dem Kel-Tec Sub 2000 Pistolenkarabiner handelt es sich von Hause aus definitiv nicht um einen Lochbohrer, dennoch konnten wir die Zehn auf der 25-Meter-BDS-Zielscheibe halten, was dem Einsatzzweck dieses Waffentyps entsprechend absolut ausreichend sein dürfte. Meist setzte sich der erste Schuss von der Kerngruppe ab, die mit 24 mm (Magtech 115 Grains JHP) oder 29 mm (123 Grains Fiocchi FMJ) auch mal unter 30 mm lag. Doch die beste volle Fünf-Schuss-Gruppe lag dann letztendlich bei 39 mm und wurde mit der 124 Grains GECO FMJ realisiert. Speziell für Deutschland und seine restriktiven Waffengesetze offeriert der Deutschland-Importeur, die Liemke GmbH aus Bielefeld, eine nicht klappbare Variante des Kel-Tec SUB 2000 Pistolenkarabiners, der für 495 Euro den Besitzer wechselt.

Text: Stefan Perey/Ken Kempa/
Michael Fischer
Fotos: Ken Kempa

Blick auf das im Mündungsbereich des Laufes montierte Lichtfänger-Balkenkorn mit Ringtunnel.



HQG

HIGH QUALITY GEAR



ARC'TERYX
LAW ENFORCEMENT & ARMED FORCES

CARINTHIA

EBERLESTOCK

HOG SADDLE

LINDNERHOF
TAKTIK



MYSTERY RANCH
BOZEMAN MT USA

New!

www.HQG.de

Eine Marke der:

Lindnerhof Taktik GmbH
Isarring 7
83661 Lenggries | Germany
info@lindnerhof-taktik.de

Frische Falken eingeflogen

Das Krefelder Großhandelsunternehmen Waffen Schumacher GmbH offeriert unter dem Markennamen „Falke“ eine haus eigene Optik-Baureihe, in der es bisher nur Leuchtpunktvisiere unterschiedlicher Bauart gab. Wir konnten die ersten Zielfernrohre ausprobieren.





Falke 1-6x24 und sein beleuchtetes Absehen.



Flügge gewordene Falken im Test:
Die brandneuen Zielfernrohre 1-6x24
auf einem Schmeisser Selbstladege-
wehr AR-15 M4F in .223 Remington
(oben) und 8-25x50 auf einem
Repetiergewehr ORSIS T-5000 in
.308 Winchester (unten).



Falke 8-25x50 und sein beleuchtetes Absehen.

Es war abzusehen, dass nach der erfolgreichen Markteinführung der drei Leuchtpunktvisiere Falke I (im Stile eines Aimpoint Micro H-1/T-1), Falke II (nach Bauart eines EOTech HWS) und Falke M (a lá Docter Sight) auch irgendwann einmal Zielfernrohre mit dem Markennamen des Greifvogels das Licht der Welt erblicken würden. Anlässlich der IWA 2014 war es dann soweit, präsentierte man doch gleich vier variable Gläser: 1-6x24, 4-16x44, 8,5-25x50 und 10-40x56, wovon wir zwei Modelle bereits vor ihrer offiziellen Markteinführung erproben konnten. Das Erfolgsgeheimnis der bisherigen Falke-Optiken ohne Vergrößerung ist schnell gelüftet: Sie sind weitaus günstiger als ihre originalen Vorbilder und haben ver-

gleichsweise viel Leistung und Ausstattung zu bieten. Mit anderen Worten: Das Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugt.

Unter Raubvögeln

Neuerdings werden aufgrund der großen Nachfrage die Falke Optiken nicht mehr in Eigenregie von der Waffen Schumacher GmbH sondern von der ebenfalls in Krefeld beheimateten Firma Steinadler Optik in Deutschland und Österreich vertrieben. Weil dieses Unternehmen vor kurzer Zeit den Vertrieb der Hawke Optiken an die Firma Anschütz verloren hatte,

musste man sich nach Alternativen umsehen und durch die räumliche Nähe bot sich die Zusammenarbeit mit Schumacher und der Marke Falke an.

Dynamisch kompakt

In erster Linie für die Bewegungsjagd (Drückjagd) entwickelt, wird das kompakte Falke 1-6x24 Zielfernrohr in einer weiteren Version mit größeren Höhen/Seiten-Verstellungstürmen auch für das dynamische IPSC/Action Gewehrschießen angeboten. Das Glas mit dem angesagten 6fachen Zoomfaktor, der mittlerweile von vielen namhaften Herstellern angeboten wird, besitzt einen 30 mm Mittelrohrdurchmesser sowie ein beleuchtetes Absehen mit elf regulierbaren Stufen

Technische Daten der neuen Falke Zielfernrohre

Modell:	Falke 1-6x24	Falke 8,5-25x50
Vergrößerung:	1-6	8,5-25
Absehen:	L4	Mil-Dot
Objektivdurchmesser:	24	50
Mittelrohrdurchmesser:	30 mm	30 mm
Verstellung:	1/2 MOA - 15mm	1/8 MOA - 3,75
Parallaxe:	ab 50 m	ab 10 m
Beleuchtung:	Ja (11 Helligkeitsstufen)	Ja (5x rot und 5x grün)
Gewicht:	653 Gramm	828 Gramm
Länge:	273 mm	405 mm
Preis:	399 Euro	459 Euro

caliber-Kontakt

Waffen Schumacher GmbH, Adolf-Dembach-Straße 4
47829 Krefeld, Telefon: +49-(0)2151-45777-0
Fax: +49-(0)2151-45777-45
www.waffenschumacher.com
info@waffenschumacher.com sowie Steinadler
Optik, Klaus Schwaiger, Am Herberthof
47809 Krefeld, Telefon: +49-(0)2151-7843261
Fax: +49-(0)2151-7843266
www.steinadleroptik.de, info@steinadleroptik.de

für die Leuchtintensität. Wir erproben es auf einem Schmeisser AR-15 M4F Selbstladegewehr in .223 Remington und waren auf dem relativ dunklen 100-Meter-Raumschießstand mit der optischen Bildwiedergabe-Qualität zufrieden. Auch die Wiederholgenauigkeit der Justiermechaniken

mit 1/2 MOA (15 mm) Klick-Schritten für Treffpunktlage-Korrekturen gab keinen Anlass zur Kritik. Wir waren übrigens bei hausinternen Tests zugegen, bei denen das Falke 1-6x24 erst auf unter minus 40 Grad Celsius „schockgefroren“ und anschließend auf einem vollautomatischen Schmeisser Solid II Sturmgewehr in 5,56x45 mm NATO im Dauerfeuer malträtirt wurde. Solcherart Torturen scheint die Optik locker wegzustecken. Preis: 399 Euro.

„Low Budget“-Lochbohrer

Das größere Falke Zielfernrohr 8-25x50 ist entsprechend seines Einsatzzweckes mit einer feineren Klick-Verstellung von 1/8 MOA (3,75 mm) ausgestattet, was dem Präzisionsgewehrschützen entgegenkommt. Diese Sportoptik wurde auf einem ORSIS T-5000 im Standardkaliber .308 Winchester getestet. Die russischen Scharfschützengewehre der Extraklasse haben wir in diesem und den zwei weiteren Kalibern .300 WM und .338 LM ausführlich auch auf 500 Meter getestet und im caliber 11-12/2013 Titelthema vorgestellt. In Kombination mit dem Falke-Glas konnten wir auf Anhieb mit unterschiedlichen Munitionssorten Streukreise unter 15 Millimeter realisieren. Nach über zwei Stunden intensiven Schießens bei Maximalvergrößerung von 25fach traten keinerlei Konzentrationschwierigkeiten auf. Verblüffend, denn oftmals stellen sich bei „Billigoptiken“ aufgrund der bescheidenen

Bildwiedergabe-Qualität auch schon mal Kopfschmerzen ein. Das Falke 8-25x50 mit 30 mm Mittelrohrdurchmesser, einem MIL DOT Leuchtabsehen mit zehn Helligkeitsstufen, das in rot und grün erstrahlt, sowie Justierturm für die Parallaxenfreiheit (ab 10 Meter) konnte hinsichtlich der Mechanik und Optik überzeugen, erst recht, wenn man berücksichtigt, dass es bereits für 459 Euro den Besitzer wechselt. Angesichts dieser Preise kann man keine Wunderwerke der Technik mit Automatikabschaltung des Leuchtabsehens oder Batterie-Lebensdauer von 50.000 Stunden erwarten, doch man bekommt solide Zielfernrohre, die praxisnah gestaltet und ausgestattet sind. Mehr kann man nicht erwarten! Neben den hier vorgestellten Gläsern gibt es noch das Falke 4-16x44 für 419 Euro und das mächtige 10-40x56 für 499 Euro. Ein Blick dürfte, im wahrsten Sinne des Wortes, allenfalls lohnenswert sein.

Text und Fotos: Michael Fischer



Die Okular-Einheiten im Vergleich:
Links 8-25x50, rechts 1-6x24.

Blick auf die flachen Justiertürme mit abgenommenen Schutzdeckeln des Falke 1-6x24. Es steht auch eine Variante mit höheren Türmen zur Auswahl.



Blick auf die Verstellungselemente des großen Falke 8-25x50.





GECO - ALL YOU NEED



GECO steht für ein modernes Sortiment an Munition für alle Anwendungen in Jagd und Sport. Über 100 Jahre Erfahrung in Entwicklung und Produktion stecken in jeder einzelnen Patrone.

Deshalb finden aktive Jäger und Schützen bei GECO Qualitätsprodukte mit einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis.

www.geco-munition.de





Softair-Säge: Das exklusiv von German Sport Guns (GSG) vertriebene, originalgetreue MG 42 im Kaliber 6 mm BB ist eine imposante Erscheinung mit einem Trommelmagazin für 2.400 Kugeln. Aufgrund der Energie von unter 0,5 Joule ist es frei erhältlich ab 14 Jahren. Es gibt auch eine leistungsstärkere Export-Version.

SOFTAIR-SÄGE

Kaum zu glauben, aber wahr: Das legendäre, deutsche Universal-Maschinengewehr Modell 42 in 8x57 IS, das als Vorbild für zahlreiche andere Konstruktionen diente und noch heute in modifizierter Form als MG3 in 7,62x51 Dienst bei der Truppe schiebt, steht nun als frei ab 14 Jahren erwerbbarer, originalgetreuer Softair-Version zur Verfügung.

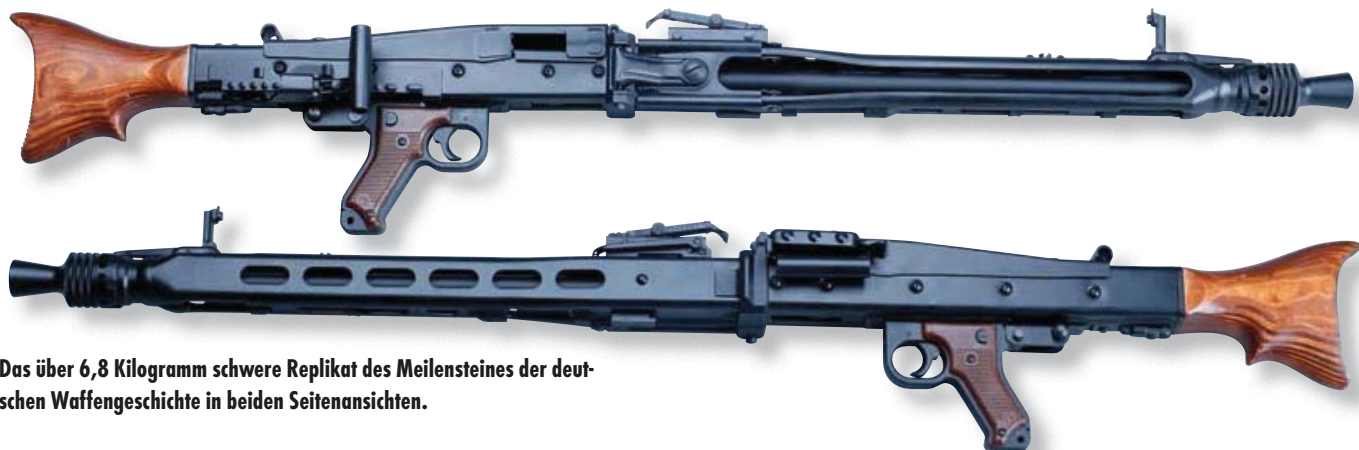
Aus seiner Verpackung entnommen und zusammengebaut, ist das authentische Gesamterscheinungsbild des vom asiatischen Hersteller AGM produzierten Nachbaus gleichermaßen verblüffend wie ansprechend. Damit dürfte das erste vollautomatische, schussfähige Softair-Replikat dieses Meilensteines der Waffengeschichte sowohl Sammler als auch WW II Reenactors und MILSIM-Spieler ansprechen. Das von German Sport Guns exklusiv in Europa vertriebene MG 42 entspricht mit seiner stolzen Länge von 123 cm und in den weiteren Abmessungen dem Original, ist aber knapp vier Kilogramm leichter. Dennoch zeugt das hohe Gewicht von

6.835 Gramm davon, dass bei dem Nachbau für die 6 mm durchmessenden Plastik Kügelchen jede Menge Metall – und das mit viel Liebe zum Detail – verarbeitet wurde.

Deutsches Ding

Das 1942 bei der deutschen Wehrmacht eingeführte und im Zweiten Weltkrieg eingesetzte MG 42 ist noch heute für seine auch unter widrigsten Umweltbedingungen hohe Funktionszuverlässigkeit sowie überzeugende Präzision bekannt. Es war für die identische Gewehrpatrone 8x57 IS des ebenfalls legendären Mauser 98k Karabiners eingerichtet und gilt

als Musterbeispiel für ein mit rationalen Fertigungsmethoden hergestelltes Produkt. Das MG mit den vielen Spitznamen aus seiner Ära wie „Spandau“, „Knochensäge“ oder „Hitlersense“ war die allererste zum Großteil in Blechprägetechnik hergestellte Feuerwaffe. Nur höchsten Belastungen ausgesetzte, relevante Funktionsteile wurden aus massivem Stahl gefräst, während die restlichen Komponenten aus Stanz- und Umformteilen bestanden. Somit konnte die maßgeblich von dem Maschinenbau-Ingenieur Werner Gruner bei der Metall- und Lackwarenfabrik Johannes Großfuß bei Döbeln in Sachsen ersonnene Automatenwaffe in großen Mengen schnell



Das über 6,8 Kilogramm schwere Replikat des Meilensteines der deutschen Waffengeschichte in beiden Seitenansichten.



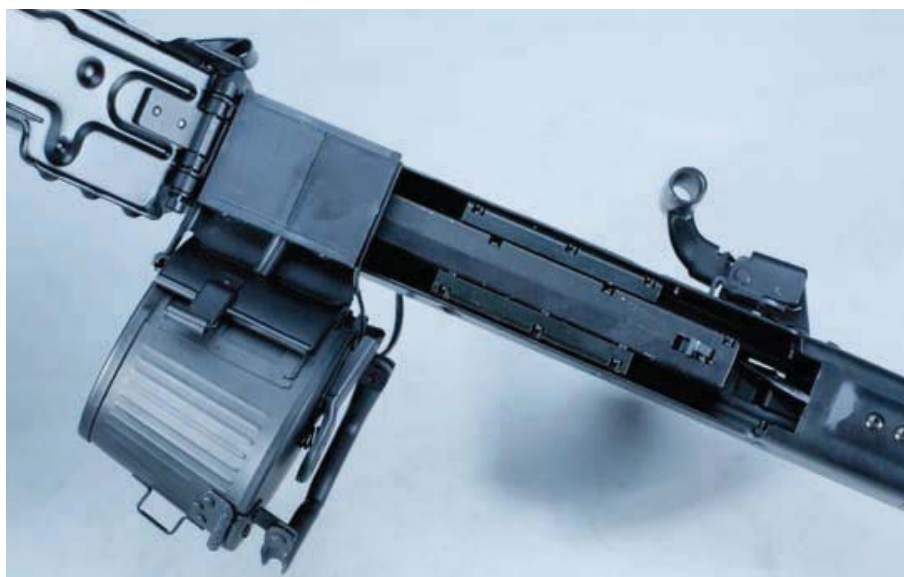
Das am Maschinengewehr angebrachte Trommelmagazin mit aufklappbarem Deckel und Tragegriff. Blick ins Innere des teilgefüllten Magazins, in dem auch vier 1,5 Volt Batterien für den separaten Motorantrieb untergebracht sind.

und günstig produziert werden. Der zuschießende, luftgekühlte Rückstoßlader mit kurzem Rohrrücklauf und Rückstoß-Verstärkung durch Mündungsgasdruck basiert auf einem Rollenverschluss-System und weist eine theoretische Feuerkadenz von 1.200 bis 1.500 Schuss in der Minute auf. Gefüttert wird das MG 42 mit einem Trommelmagazin für 50 Patronen

oder Zufuhrgurten mit 50 oder 120 Patronen.

Asiatische Interpretation

Anstatt des Rollenverschlusses des scharfen Originals in 8x57 sitzt in der MG 42 AEG (Automatic Electric Gun) Softair-Version in 6 mm BB ein Elektromotor, der



Blick in das Innere des Systemkastens bei geöffnetem Gehäusedeckel. In der Nahaufnahme erkennt man das „Hop-Up“-System, das den 6 mm Kunststoffkugeln mehr Flugstabilität verleiht. Es ist ideal eingestellt, wenn die „Baby Bullets“ möglichst weit und gerade fliegen.



Das GSG MG 42 mit Elektromotor-Antrieb
im teilzerlegten Zustand.



Systemkasten mit geschlossenem Gehäusedeckel und abgenommenem Trommelmagazin. Der Hebelspannschieber kann originalgetreu vor- und zurückbewegt werden.



Die geöffnete Laufwechselklappe.
Beim MG 42 Softair kann das Rohr
aber nicht gewechselt werden.

caliber-Kontakt

German Sport Guns GmbH, Oesterweg 21
59469 Ense-Höingen, Telefon: +49-(0)2938-97839-0
Fax: +49-(0)2938-97890-31, www.germansportguns.de
info@germansportguns.de

über das Zahnradgetriebe eine Schraubenfeder mit Hubkolben spannt. Mit der so komprimierten Druckluft werden die runden Kunststoff-Projektile durch den 655 mm langen Lauf mit der markanten Mündungspartie auf die Reise ins Ziel geschickt. Bei Abzugsbetätigung kann dieser mechanische Bewegungszyklus bis zu 13 Mal in der Sekunde vollautomatisch wiederholt werden, wodurch sich eine Feuerkadenz von 750 bis 800 Schuss in der Minute ergibt. Bei dem Getriebe des AGM MG 42 handelt es sich übrigens um eine hochwertige, zweiteilige „Metal Gear Box“ mit Stahllaufbuchsen neuester Bauart. Der Elektromotor wird von einem Akku (8,4 Volt Ni-Mh Mini-Type oder 7,4 Volt Li-Po) betrieben, der in der originalgetreuen, hölzernen Schulterstütze sitzt, die, wie beim echten Maschinengewehr, nach Betätigung der Arretierungsmechanik und einer 90 Grad-Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn von der Hinterpartie des Systemkastens abgezogen werden kann. Der Systemkasten besitzt wie das Original einen aufklappbaren Gehäusedeckel, der auch bei dem Softair-Replikat geöffnet wird, um das ebenfalls authentisch gestylte Trommelmagazin in die Munitionszuführungsmechanik einhaken zu können.



Das Griffstück mit Druckknopfsicherung
in beiden Seitenansichten.

Die Trommel ist im Inneren durch eine Trennwand aufgeteilt, wobei im großen Fach 2.400 BB-Kugeln Platz finden und im kleineren Fach die vier AA-Batterien für den separaten Antrieb und den Munitionstransport aus dem Magazin in das Waffensystem untergebracht sind. Andere Ausstattungsmerkmale, wie der bewegliche Spannschieber oder die aufklappbare Rohrwechselklappe auf der rechten Gehäusesseite, lassen sich zwar bedienen, besitzen aber nicht wirkliche Funktionen und dienen daher mehr der originalgetreuen Dekoration. Beim Original sorgte die Klappe auf der rechten Seite des Laufgehäuses dafür, den Lauf innerhalb von Sekunden auswechseln zu können, was aufgrund der starken Erhitzung bei längeren Feuererien zwingend

vonnöten war. Die MG-Trupps führten bis zu fünf Wechselrohre mit, um bei ausgedehnten Feuergefechten den Lauf immer wieder abkühlen lassen zu können. Spätere Exemplare besaßen innen hartverchromte Läufe, was die Lebensdauer von etwa 4.000 auf 8.000 Schuss erhöhte. Bei der Softair-Ausführung des MG 42 ist naturgemäß keine Hitze im Spiel, so dass sich die Notwendigkeit eines Laufwechsels erübrigt. Auch bei den weiteren Ausstattungsdetails ist man um höchstmögliche Authentizität bemüht: Der trichterförmige Mündungsfeuerdämpfer ist mit dem typischen Sperrhebel ausgestattet und kann abgeschraubt werden. Das Zweibein mit Höhenjustierschraube kann in zwei Positionen am Laufgehäuse in-

FENIX

Illuminate Your Adventure

TK22



Max **650** Lumen

FENIX TASCHENLAMPEN FÜR DIE JAGD

Vielseitige, hochqualitative, zuverlässige Beleuchtungs Werkzeuge

- ✦ Die erste Lampe mit Orangenhaut-geprägtem, verlustarmen Reflektor
- ✦ Mit XM-L(U2) LED. Max. 650 Lumen
- ✦ Vier Helligkeitsstufen, schnelles Stroboskop Licht
- ✦ Intelligenter Tiefentladungsschutz

Optionales Zubehör



Waffenmontage



Streulichtscheibe AOD-M



Fernbedienungsschalter

RIVERS AND ROCKS GMBH

Händler- und Behördenanfragen erwünscht und bei uns in besten Händen.

Als offizieller Importeur/Großhändler bieten wir Ihnen kompetente Beratung und schnelle Lieferung.



Haifischflosse: Die Schulterstütze kann wie beim historischen Vorbild nach einer 90 Grad-Drehung abgenommen werden.

stalliert werden. In der vorderen, mündungsnahen Position kann es nach hinten, in der mittleren Position nach vorne eingeklappt werden. Das typische Schiebisvisier weist die in 100-Meter-Stufen eingeteilte Entfernungsskalierung von 200 bis 2.000 Meter auf. Es ist sogar mit dem hochklappbaren, L-förmigen Flugabwehrvisier bestückt. Die angegebenen Entfernungen und das „Fliegervisier“ sind angesichts des „Leistungsvermögens“ des Softair-Kalibers 6 mm BB natürlich reine Zierde, doch trotz Praxisferne wird solche Detailverliebtheit den Sammler von Freien Waffen erfreuen.

Auf dem Schießstand

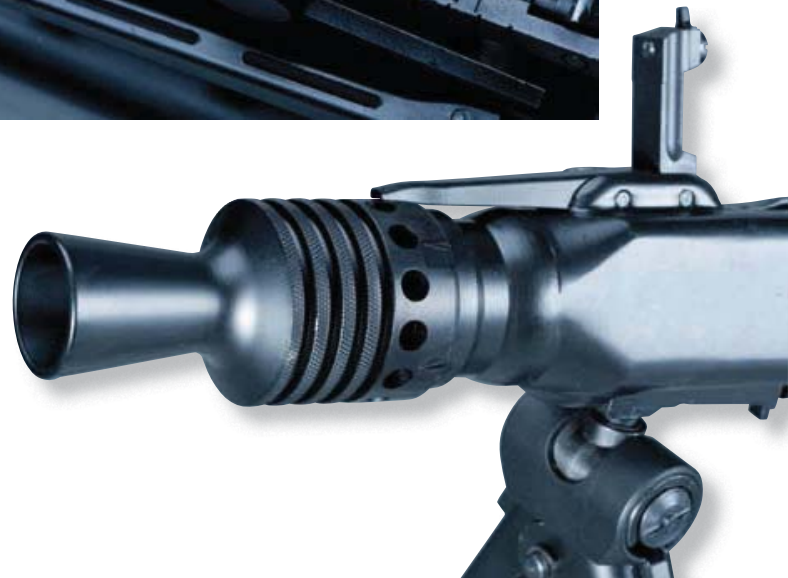
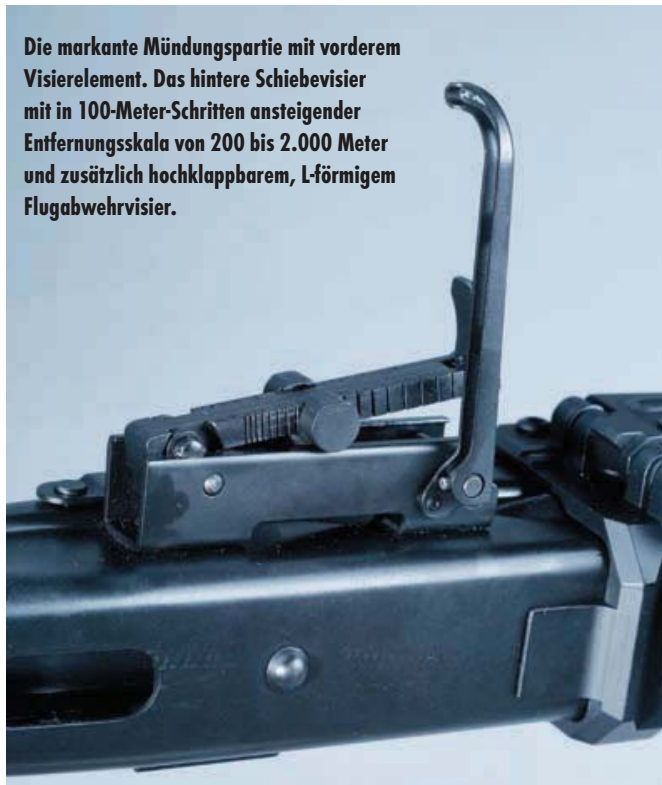
Es ist schon eine gewisse Ironie der Geschichte, dass das deutsche, originale MG 42 in seiner Hochzeit aufgrund der markanten Akustik der ratternden Feuerstöße und bis dato unerreicht schnellen Kadenz auch als „elektrisches MG“ bezeichnet wurde und nun tatsächlich eine Softair-Ausführung mit Elektromotor als Freizeitwaffe zur Verfügung steht. Klar, letzten Endes handelt es sich nur um „Spielzeug“. Dennoch ist es schon beeindruckend, zu sehen, wie man im Liegend-Anschlag, in dem man sich am besten nach vorne gegen das Zweibein

drückt, auf 10 bis 15 Meter mit dem MG 42 trotz der bescheidenen Energieleistung von unter 0,5 Joule mit den typischen 0,2 Gramm BB-Kugeln in 6 mm, die etwa 70 m/s Geschwindigkeit an der Mündung erreichen, ein Loch in die Zielscheibe zaubern kann, das bei stetigem Dauerfeuer immer größer wird. Angesichts des ordentlichen Verarbeitungsniveaus und der bis in das kleinste Detail originalgetreuen, üppigen Ausstattung dürfte der Preis von 899 Euro wohl angemessen sein.

Text: Stefan Perey

Fotos: Uli Grohs

Die markante Mündungspartie mit vorderem Visierelement. Das hintere Schiebisvisier mit in 100-Meter-Schritten ansteigender Entfernungsskala von 200 bis 2.000 Meter und zusätzlich hochklappbarem, L-förmigem Flugabwehrvisier.



FÜR NEUE VISIER ABONNENTEN

DAS GECO/VISIER

POWER-BUNDLE

2014



- ❶ 500 Schuss GECO 9 mm Luger - Wert UVP 137,70 € in Einzelverpackung
- ❷ Munitions-Range-Bag (Maße 190x240x130 mm, HxBxT) - Wert 19,99 €
- ❸ **VISIER** Jahresabonnement 12 Ausgaben
jeden Monat in Ihrem Briefkasten - Wert 56,50 €

~~€ 214,19~~ **Sie sparen 44%**

NUR 119 €

Jetzt im Waffen-Fachhandel oder bei all4shooters.com online kaufen*

Online-Kauf

1. www.all4shooters.com aufrufen
2. Bereich Zeitschriften anklicken
3. Shop VS Medien rechts auswählen
4. Angebot anklicken
5. Händler auswählen
6. Mit Kreditkarte online bezahlen
7. Kaufbestätigung ausdrucken und das Paket 5 Werkzeuge später beim Händler abholen

Kauf im Handel

1. Der Preis ist identisch: 119.- €
2. Der gut sortierte Waffen-Fachhandel hat das Paket entweder vorrätig oder bestellt es für Sie.
3. Sie bezahlen bei Ihren Händler vor Ort
4. Der Händler stempelt die blaue Abokarte und bestätigt den Kauf mit Unterschrift
5. Sie schicken die Abo-Karte an den Verlag
6. Sie erhalten bereits die nächste Ausgabe VISIER

Der Erwerb dieses Bundles ist Erwerbscheinpflchtig. Bitte bestellen Sie nur, wenn Sie bei Abholung Ihre Berechtigung vorlegen können.

* Das Angebot gilt nur in Deutschland und für Neukunden von VISIER. Das Abo läuft nach einem Jahr automatisch aus.

BDS Fallscheiben Flinte

Wer Spaß am Schrotschuss abseits der klassischen Wurfscheiben-Disziplinen hat, für den könnte das Fallscheibenschießen mit der Flinte genau das Richtige sein.

Im 19. Teil in caliber 10/2013 war schon einmal eine Fallscheiben-Disziplin des Bund Deutscher Sportschützen 1975 e.V. (BDS) Gegenstand dieser ständig wachsenden Serie. Damals handelt es sich allerdings um die Kurzwaffenübung „K5“, die auf 25 Meter ausgetragen wird. Beim Fallscheibenschießen mit der Flinte „L13“ – übrigens ein guter Einstieg in das dynamische Flintenschießen nach IPSC-Reglement – wird hingegen auf der kurzen 15-Meter-Distanz agiert. Weil mit Schrot anstatt der Kugel geschossen wird, ist zwangsläufig die Streuung größer, so dass die Reduzierung der Entfernung vorgenommen wurde. Neben dem dominanten Kaliber 12 (mit Hülsenlängen von 65, 70

und 76 mm) spielen die kleineren Schrotkaliber kaum eine Rolle. Typische Vorderschaftrepetierflinten (Pump Action Shotguns) sind oftmals mit kurzem Lauf und Zylinder-Choke ausgestattet, der gegenüber dem Voll-Choke eine doppelt so große Streuung erzeugt. Die Würgebohrungen („Chokes“) steuern maßgeblich die Größe der Schrotgarbe für den Reviereinsatz. Auf der Jagd beträgt die maximale Einsatzentfernung meistens etwa 35 bis 40 Meter. Der Voll-Choke verengt den Lauf auf den letzten fünf Zentimetern vor der Mündung um 0,85 mm. Beim Halb-Choke beträgt die Reduzierung des Laufquerschnitts 0,5 mm und somit beim Viertel-Choke 0,25 mm. Eine klassische 12/70 Jagdpatrone mit 32 Gramm Schrotladung und 3 mm Schrotstärke weist, verschossen aus einem Flintenlauf mit Voll-Choke, eine Garbengröße von 90 bis 95 cm auf, während sie sich bei einem Viertel-Choke auf rund 125 bis 130 cm öffnet. Bei der „L13“ ergibt sich daraus, dass sie mit „Voll-Choke“ verschossene Garbe auf 15 Meter Entfernung die 20 cm-Stahlplatte voll abdeckt, man aber dennoch schon präzise schießen muss, um das kreisrunde Metallziel sicher zu fällen. Bei zu vielen Randtreffern besteht nämlich durchaus das Risiko, dass die Platte unbeeindruckt stehen bleibt.

Nicht nur mit modernen Selbstladefflinten – hier eine Winchester Super X3 Red Performance – lässt sich das flotte Stahlplattenschießen in der BDS Disziplin L13 bestreiten.

Wechselwirkung

Wer für diese Disziplin ein geeignetes Sportgerät anschaffen möchte, ist gut damit beraten, eine Selbstlade- oder Repetierflinte mit wechselbaren Läufen und/oder Chokes auszuwählen. Es werden beispielsweise Flinten mit langem Lauf samt Wechsel-Chokes sowie kurzem Lauf mit Büchsenvisierung für das Verschießen von Munition mit Flintenlaufgeschossen offeriert. Selbstverständlich können in der BDS-Disziplin aber auch klassische Kippaufwaffen in Form von Quer- oder Bockdoppelflinten eingesetzt werden, wobei hier dann auch noch zwischen Fabrikaten mit und ohne Ejektor unterschieden wird. Hierbei werden die leeren Schrotpatronenhülsen beim Öffnen der Flinte automatisch durch einen Federmechanismus herauskatapultiert oder der Schütze muss sie manuell aus den Patronenlagern befördern. Der eigentliche Ablauf dieser Disziplin ist simpel und schnell erläutert: Der Schütze startet beim Ertönen des akustischen Signals eines Zeit-Schuss-Messgerätes („Timer“) im jagdlichen Anschlag, bei dem sich die Schaftkappe an der Hüfte befindet und der Hinterschaft unterhalb des Ellenbogens sichtbar sein muss. Erfahrene Schützen halten dabei die Laufmündung schon in Höhe der Zielmedien und betrachten sie. Im Startsignal fährt nur der Hinterschaft an die Schulter hoch. Es gilt, alle fünf Fallscheiben in schnellstmöglicher Zeit in die Horizontale zu befördern. Der Timer stellt bis auf die Hundertstelsekunde exakt fest, wie viel Zeit zwischen dem ersten und letzten Schuss liegt. Nach Ablauf von vier Durchgängen wird die Gesamtzeit durch Addition ermittelt. Auch wenn bei den Selbstlade- und Repetierflinten sechs Patronen, fünf im Magazinrohr, eine im Patronenlager – geladen werden dürfen, sollte man mit nur fünf Patronen für die fünf Ziele auskommen, weil ein Verfehlen und Nachschießen einfach zu viel Zeit kostet. Schützen, die mit der Doppelflinte starten, müssen



natürlich in jedem Durchgang drei Ladevorgänge mit je zwei Patronen ausführen. Hierbei sind die Patronenhalter am Gürtel meistens in Zweierpacks so dicht nebeneinander angeordnet, dass sich die Patronen paarweise mit einem Griff schnappen lassen. Die vier Einzeldurchgänge werden separat gestartet, damit in allen Waffenkategorien genügend Zeit für das mentale Vorbereiten und Fertigmachen der Waffe zur Verfügung steht.

Vorsprung durch Technik...

... zählt, wenn man die Ergebnislisten der Schützenklasse der Deutschen Meisterschaften 2013 in den unterschiedlichen Waffenkategorien von „Selbstladeflinte mit optischer Visierung“ bis hin zu „Doppelflinte ohne Ejektor“ detaillierter studiert. Der Deutsche Meister mit der Selbstladeflinte mit optischer Visierung braucht eine Gesamtzeit für die vier Durchgänge von gerade einmal 8,96 Sekunden, was nur 2,24 Sekunden pro Einzeldurchgang entspricht. Mit einkalkuliert werden in diese Wahnsinnszeit muss die Reaktion auf das Startsignal, das in den Anschlag gehen und die Abgabe von fünf Schüssen zum Fällen der fünf Stahlplatten. Der amtierende Champion mit der Selbstladeflinte mit mechanischer Visierung braucht sich mit 10,53 Sekunden und 2,63 Sekunden pro Einzeldurchgang ebenfalls nicht zu verstecken. Auch wenn man die Repetierflinte virtuos beherrscht, so fordert der manuelle Nachladevorgang im Vergleich zur Selbstladeflinte doch seinen Tribut. Der Sieger und Deutsche Meister mit der Pump Action Shotgun mit optischer Visierung benötigte eine Gesamtzeit von 13,42 Sekunden, eine Einzeldurchgangszeit von 3,35 Sekunden. Der beste Starter mit dem gleichen Waffentyp und mechanischer Visierung 14,85 und 3,71 Sekunden. Die Zeitdifferenz fällt zu den Schützen, die sich mit den Kipplautflinten und mehreren Nachlade-Prozeduren wacker schlagen, dann natürlich noch deutlicher aus. Hier brauchen die Deutschen Meister: 44,79/11,2 Sekunden (ohne Ejektor) und 37,88/9,47 Sekunden. Funktioniert die Selbstladeflinte mit den sportlichen 24-Gramm-Schrotpatronen für das Wurf Scheibenschießen, empfiehlt sich deren Verwendung. Die Obergrenze liegt bei ei-

ner 32 Gramm Schrotladung, was schon einer leichten Jagdschrotpatrone entspricht. Die leichten 24-Gramm-Patronen schießen sich weicher als Munitionssorten mit schwereren Vorlagen, was einen Zeitvorteil bedeutet. Doch auf der anderen

Seite muss man aber auch mit einer eventuell geringeren Deckung der Schrotgarbe rechnen. Man sieht, wie immer kein Vor- ohne Nachteil.

Text und Fotos: Hermann Jansen

BDS Fallscheiben Flinte · Details im Kurzüberblick

Bezeichnung der Disziplin	L 13 15 m-Fallscheiben-Schießen/Flinte
Sportbund	BDS – Bund Deutscher Schützen
Waffenart	Selbstladeflinte, offene Visierung Selbstladeflinte, optische Visierung beliebige Optik Repetierflinte, offene Visierung Repetierflinte, optische Visierung beliebige Optik Doppelflinte mit Ejektor offene Visierung Doppelflinte ohne Ejektor offene Visierung
Kaliber	Kal. 12 und auch geringer wie 16 und 20
Entfernung zur Scheibe	15 Meter auf Fallscheiben mit 20 cm Durchmesser
Schusszahl und Zeiten	Die 5 Fallscheiben sind so lange zu beschießen, bis alle getroffen wurden und liegen bleiben. Die Reihenfolge ist beliebig.
Anschlagsart	Stehend freihändig, jagdlicher Anschlag beim Start

caliber-Tipp für vorgeschriebenes und sinnvolles Zubehör

Vorgeschriebenes	Wie immer natürlich der übliche Gehörschutz und die Schutzbrille, wenn nicht eh eine Schießbrille getragen wird
Sinnvolles	Lederbezogene Kolbenkappe für verbesserten Anschlagsvorgang

Waffen-und Munitions-Beschränkungen

Waffenbeschränkung	Das Abzugsgewicht muss mindestens 1000 g betragen.
Munitionsbeschränkung	Es darf nur Munition bis Kaliber 12 mit einer maximalen Schrotgröße von 3,0 mm (kein Streukreuz) und einer Schrotvorladung bei Repetierflinten und bei Selbstladeflinten von 24 g bis 32 g (kein Stahlschrot) verwendet werden.



Flinten mit Wechselchokes sind für Sekundenjäger sinnvoll, die Stahlklappscheiben in Spitzenzeiten fällen möchten.

*Im caliber-Forum kommen
unsere Leser zu Wort.*

*Sagen Sie Ihre Meinung, stellen
Sie Fragen, nehmen Sie Kontakt
zu anderen Schützen und
Wiederladern auf!*

*Die Redaktion behält sich vor,
Zuschriften zu kürzen.*

Die Anschrift für Leserbriefe:

Stefan Perey

Redaktion caliber

Luxemburger Straße 305

D-50939 Köln

Fax +49 221 94198899

e-mail: stefan.perey@

vsmedien.de

Ladedaten & Komponenten in .32-40 Win.

Sehr geehrte caliber Redaktion, nach langer, vergeblicher Suche nach Munition, Hülsen und Geschossen für das Kaliber .32-40 Winchester wende ich mich nun voller Hoffnung und Vertrauen an Sie. Können Sie mir sagen, wo sich die entsprechenden Komponenten oder sogar Munitionssorten besorgen lassen? Meine eigenen Recherchen waren bisher nicht zielführend und verliefen eher enttäuschend.

E.R. per Brief

Die Redaktion:

Die Patrone .32-40 Winchester wurde im Jahre 1884 eingeführt und zuerst in einem Marlin Ballard No.8 verwendet. Erst später setzte Winchester mit dem Modell 1894 auch auf diese Patrone, wodurch sie etwas bekannter wurde. Die .32-40 Winchester gehört zu denjenigen Patronen, die ursprünglich mit Schwarzpulver geladen waren und auch den Übergang in die Neuzeit mit den rauchschwachen NC-Pulvern überlebten. Mit der Original-Ladung mit einer Pulvercharge von 40 Grains Schwarzpulver wurde das ursprünglich 160 Grains schwere Geschoss auf moderate 440 m/s beschleunigt. 1914 stellte Winchester dann eine Laborierung mit modernem NC-Pulver vor, um sie der Neuzeit anzupassen, obwohl sie gegen den Newcomer in Form der .30-30 Winchester schon zunehmend an Boden verlor. Anfang der 1940er Jahre wurde die Leistung der 32-40 Winchester noch einmal gesteigert, so dass sich nun ein etwa 165 Grains schweres Projektil auf nahezu 600 m/s beschleunigen ließ. Damit ist ballistisch aber auch schon das Ende der Fahnenstange erreicht, denn nach CIP-Maß-Tafel beträgt der zulässige Maximalgasdruck



Die .32-40 Winchester (rechts) und die deutsche „Frohnpatrone“ 8,15x46 R (Mitte) weisen den gleichen Geschossdiameter auf. Ebenfalls zu sehen: Die nostalgische Schützenpatrone 9,5 x 47 mit Bleigeschoss.

2.350 bar. Exakt 130 Jahre nach der Einführung der auch als .32-40 Ballard bezeichneten Patrone sieht es in Sachen Fabrikmunition äußerst bescheiden aus. Die Firma Buffalo Bore (www.buffaloarms.com) bietet zumindest in den USA noch eine Laborierung mit 165 Grains Blei-Flachkopf-Geschoss an, die in Europa nicht erhältlich ist. Winchester hat die Produktion von Fabrikmunition schon vor geraumer Zeit eingestellt, bietet aber zumindest noch Hülsen an. In Deutschland sind diese über Johannsen Jagd (www.johannsen-jagd.de) zu bezie-

hen. Wenn diese aufgrund der aktuellen Liefersituation nicht erhältlich sind, können sie aber auch aus .30-30 Winchester Hülsen mit relativ wenig Aufwand umgeformt werden. Der zusätzliche Arbeitseinsatz dürfte lohnenswert sein, weil viele Hülsenfabrikate zu relativ erschwinglichen Preisen erhältlich sind. Nach dem Umformen der gefetteten Hülsen benötigen diese aber noch ein „Fire-forming“, um exakt auf das Patronenlagermaß angepasst zu werden. Notwendige Geschosse im ungewöhnlichen Diameter .321“ sind ebenfalls dünn ge-

Patronensteckbrief .32-40 Winchester	
Äquivalentbezeichnungen:	32-40 Ballard/7,65 x 54 R/32-40-165/8 x 52 R/32-40 Marlin
Einführungsjahr:	1884
Erfinder/Hersteller:	Winchester
Hülsenform:	Flaschenhülse
Hülsenlänge (max.):	54,10 mm
Maximale Patronenlänge:	63,5 mm
Geschossdiameter (CIP):	Feld 8,00 mm/Zug 8,13 mm
Patronenbodendurchmesser (CIP max.):	12,85 mm
Verschlussabstand max. (SAMMI):	0,18 mm
Verschlussabstand (max.CIP):	0,15 mm
Gasdruck, max. (lt. CIP/ Europa):	2.350 bar
Gasdruck, max. (lt. SAAMI/USA):	30.000 CUP* (Copper Units of Pressure/ Kupferstauchmethode)
Dralllänge:	16"/406 mm
Zündhütchengröße:	Large/5,33 mm*
keine Piezo Messung vorgesehen	

sät. Glücklicherweise bietet der norddeutsche Hersteller Haendler & Natermann mit dem 170 Grains Kegelstumpf-High-

Speed-Projektile eine passable Lösung an, die eigentlich für die „Frohnpatrone“ 8,15x46 R gedacht ist, aber für die .32-

40 Winchester ohne jegliche Abstriche verwendet werden kann. Das verkupferte Geschoss bietet zudem die Vorteile, dass es im Gegensatz zum traditionellen Bleiprojektile weniger gesundheitsschädlich auf Raumschießanlagen ist und dazu noch recht preiswert ist. Moderate Laborierungen lassen sich mit dem großvolumigen IMR Trailboss erarbeiten, das bei einer Pulverladung von etwa 9,0 Grains eine Mündungsgeschwindigkeit von rund 350 m/s aus einem 20"/508-mm-Lauf bringen dürfte. Eine Erhöhung der Treibladungsmenge bis zu 10,0 Grains IMR Trailboss dürfte möglich sein. Mit 15,0 Grains Vihtavuori N110 lassen sich die 170 Grains Geschosse auf etwa 450 m/s beschleunigen, wobei sich diese Ladung noch bis zu Pulverchargen von 17,0 Grains ausbauen lässt.

Noch etwas mehr Geschwindigkeit lässt sich mit dem IMR 4198 herauskitzeln, das mit 18,0 grains etwa 480 m/s bei identischer Lauflänge erreichen dürfte. Eine Steigerung bis zur Maximalladung von 20,0 Grains Pulver ist machbar. Man sollte jedoch tunlichst mit der Minimalladung beginnen, erst recht, wenn die Hülsen noch die Prozedur des Feuerformens über sich ergehen lassen müssen. Für alle hier genannten Laborierungs-Empfehlungen gilt eine Minimal-Patronenlänge von 65,0 Millimetern. Für diese Laborierungen/Treibladungsmittel reichen übrigens Standardzündler in Form des CCI 200 oder Federal 210 ebenso wie ein Taper-Crimp völlig aus. Selbstverständlich gilt wie immer: Alle Ladeangaben ohne Gewähr und Wiederlader handeln eigenverantwortlich.



HAENDLER & NATERMANN SPORT GMBH

High Speed Geschosse

Für perfekte Präzision in allen Schießdisziplinen: DSB MIP, BDMP 1500, BDS IPSC, Bianchi Cup etc. Unsere Kurzaffen-Geschosse sind lauschonend, preiswert und immer verfügbar.



www.hn-sport.de
www.facebook.com/HNSportDe



EINE WISSENSCHAFT FÜR SICH ...

$$1. \text{SCHÜTZE}_{\text{PERFEKT}} = \frac{\left[\left(2 \sqrt{\text{SEITENWIND}(\text{m/s})^2 + \text{PULS}^3(\text{SCHLÄGE/min})} \right) \times \text{LUFTDRUCK}^2(\text{Pa}) \right] - \alpha_2}{\left[V_0(\text{m/s}) - \frac{g(9,81\text{m/s}^2)}{3vt} \right] + \frac{\sqrt{1 \text{ TASSE KAFFEE}}}{\sqrt{v^3 + \frac{1}{2}v^2t^2}}} + \frac{3 \times \text{KÖRPERMASSE(KG)}}{mc^2}$$

$$2. \text{LABORIERUNG}_{\text{PERFEKT}} = \left\{ \text{H\&N SPORT} \right\} + \sum \text{PULVER (grs)} + \text{LG (mm)} + \text{ZH} + \text{HÜLSE}$$

$$3. \text{GESCHOSS}_{\text{PERFEKT}} = \left\{ \text{H\&N SPORT} \right\}$$

$$\Rightarrow \text{ERFOLG}_{\text{MAXIMAL}} = \text{SCHÜTZE}_{\text{PERFEKT}} + \text{LABORIERUNG}_{\text{PERFEKT}} + \left\{ \text{H\&N SPORT} \right\} \checkmark$$



BDMP

www.bdmp.de

31.05.-01.06.14, 5. Alpenpokal PPC 1500 in Hopfgarten, Österreich. Ausrichter ist die USG-Bludenz-Bürs, alpenpokal@iplace.at

07.06.14, 24. RLT PPC 1500 in Alsfeld, Ansprechpartner ist Wiesener, Wilfried, Tel.: 0172-5776864, ppc1500@ictravel.de

14.06.14, Lüneburg-Match in Lüneburg Ausrichter ist die SLG Sektion Lüneburg. Weitere Info unter Tel.: 04131-51153, volkertretschk@t-online.de

14.06.14, Hessen Landesmeisterschaft ZG 1+4 in Niederweimar. Ansprechpartner ist Kropitsch, Wolfgang, Tel.: 0160-96442992, kropitsch@bdmp-hessen.de

14.06.14, Berlin/Brandenburg Landesmeisterschaft NPA, NPA OS in Wannsee. Ausrichter ist die SLG Berlin 96. Kontakt unter Fax: 030-65798334 oder hartmut.boettcher@berlin.de

14.06.14, Sachsen-Anhalt Landesmeisterschaft .30M1 in Wittenberg. Zuständig ist

Klaperoth, Werner, Tel.: 03926-7701, slg.salzland@gmx.de

14.06.14, Sachsen-Anhalt Landesmeisterschaft RF2, SF2, DF2 in Wittenberg. Meldungen bitte an Völker, Matthias, Tel.: 03491-612186, matthias.voelker@slgpiesteritz.de

14.06.14, Thüringen RLT ZG 2, ZG 3 in Naumburg. Veranstalter ist die SLG Gera-Leumnitz, www.bdmp-lvth.de

14.06.14, Sachsen Landesmeisterschaft ZG 2, ZG 3 in Leipzig. Ansprechpartner ist Kolodziej, Thomas, : bdmp.lv.sachsen@gmx.de

14.-15.06.14, Rheinland-Pfalz Landesmeisterschaft 50 + 100 m in Ludwigshafen. Meldungen bitte an Wandernoth, Uwe, uwandernoth@t-online.de

14.-15.06.14, Baden-Württemberg Landesmeisterschaft RF 1/SF 1, RF3/SF 3 in Großbettlingen. Zuständig ist Faulhaber, Thomas, Tel: 0173-9116772, ref.sport.flinte@bdmp-bw.de

20.-22.06.14, Deutsche Meisterschaft PPC 1500 in Alsfeld. Meldungen bitte an Wizofsky, Johann, Tel.: 0171-3869990

21.06.14, 2. Berka Cup statische Kurzaffen in Rheinberg. Es werden die Disziplinen DP 1-3, DR, SP und EPP geschossen. Veranstalter ist die SLG Berka, Meldungen bitte an Klaus Thelen, vorstand@slg-berka.de

21.06.14, Schleswig-Holstein Landesmeisterschaft LAR 1+2, DG 3 (100m) in Tasdorf. Ausrichter ist Kollmeier, Heinz-Friedhelm, kollmeier@foni.net

21.06.14, Nordrhein-Westfalen Landesmeisterschaft .30 M1 Cb., 25m, 50m, 100m liegend in Leitmar. Veranstalter ist Hönersch, Dietmar, Tel.: 02932-900865, d.hoenersch@yahoo.de

21.06.14, Berlin/Brandenburg Landesmeisterschaft LAR 1+2 100m, SAR 1+2 25m in Wannsee. Veranstalter ist die SLG Berlin-Brandenburg Fax: 03379-4498779, uwethiel@alice-dsl.de

21.06.14, Mecklenburg-Vorpommern Landesmeisterschaft ZG 3, .30M1 100m, DG 2 in Güstrow. Ansprechpartner ist Rosin, Birger, Tel.: 0171-6222070

21.06.14, Sachsen Landesmeisterschaft RF 2, SF 2, DF 2 in Radebeul. Veranstalter ist Kolodziej, Thomas, bdmp.lv.sachsen@gmx.de

22.06.14, Bayern Landesmeisterschaft DG 1 in Gundihausen. Ansprechpartner ist Georg, Karl, Tel.: 08663-419496, sandratscharly@aol.com

27.-28.06.14, Bayern Landesmeisterschaft RF 1-2, SF 1-2, DF 2 in Lauf a. d. Pegnitz. Ausrichter ist Biller, Achim, Tel.: 08654-485840, billers@t-online.de

29.06.14, Baden-Württemberg Landesmeisterschaft ZG2, ZG 3, FG, SG 2 in Philippsburg. Veranstalter ist Kockskämper, Thomas, Tel.: 06203-8409642,

Ref.ZG2-ZG3@bdmp-bw.de

27.-29.06.14, Deutsche Meisterschaft DP 1-3, DR 1, SP 1 in Warendorf. Veranstalter ist Weber, Kurt, Tel.: 06441-96176, weber@slg-muenzenberg.de

27.-29.06.14, Deutsche Meisterschaft Statische Kurzaffe in Warendorf. Ansprechpartner ist Weber, Kurt, Tel.: 06441-96176, weber@slg-muenzenberg.de

28.-29.06.14, 2. RLT Flinte in Alsfeld. Ansprechpartner ist Jesberg, Rainer, Tel.: 06423-3455, jesberg@bdmp-hessen.de

IPSC

Liebe IPSC-Schützen, Ihr könnt Euch Ergänzungen aus dem Internet holen unter:

www.IPSC.ORG / www.BDSNET.de / www.IPSC.de / www.BBS-Bayern.de

29.05.-03.06.14, VI Extreme Euro Open, Hodonice, Tschechische Republik, pitmar007@gmail.com

29.05.-01.06.14, Mos Spring 2014, Lauf, guenter@ipsc-dvc.org

31.05.-01.06.14, West Coast Rifle Open 2014, Remmene, Schweden, swe@ipsc.org

04.-07.06.14, Russian Rifle Cup, First Round, Izhevsk, Russland, ipsc@ipsc.ru

06.-08.06.14, Infinity Open, Philippsburg, joefer@aol.com

07.-09.06.14, Kongsvinger Open 2014, Kongsvinger, Norwegen, md@kongsvingeropen.no

07.06.14, Hellenic 3 Gun Nationals Shotgun 2014, Ioannina, Epirus, Griechenland, Infobox: 00302651048108, zaflog@otenet.gr

07.-09.06.14, Hellenic 3 Gun Nationals Tournament 2014, Ioannina, Epirus, Griechenland, Infobox: 00302651048108, zaflog@otenet.gr

08.06.14, Hellenic 3 Gun Nationals 2014 Pistol, Ioannina, Epirus, Griechenland, Infobox: 00302651048108, zaflog@otenet.gr

09.06.14, Hellenic 3 Gun Nationals 2014 Rifle, Ioannina, Epirus, Griechenland, Infobox: 00302651048108, zaflog@otenet.gr

14.-15.06.14, Gothenburg Open - Putte Memorial, Gothenburg, Schweden, stats@goteborgsdynamiska.se

14.-15.06.14, BG Shotgun Masters, Veliko Tarnovo, Bulgarien, Infobox: +35962647838, jivko.antonov@gmail.com

caliber - Terminbörse

Als Veranstalter von Wettkämpfen sollten Sie Ihre Termine schriftlich mit Kontaktadresse und Telefonnummer so früh wie möglich an unsere Terminverwaltung: Elke Manthei, Albrecht-Nützel-Weg 29, 86916 Kaufering, E-Mail: aman250158@aol.com senden. Veröffentlichung ohne Gewähr.

14.06.14, Arminedas Open 2014, Kaunas, Litauen,
v.grincenko@gmail.com

14.06.14, Thunder On The Stage, Debrecen, Ungarn,
koviati81@gmail.com

14.06.14, Porkka 3-gun Shotgun, Kirkkonummi, Finnland,
harrastustodistukset@porkkalanampujat.fi

14.06.14, Bathory Cup 2014, Cachtice, Slowakische Republik,
noro.sk@gmail.com

14.-15.06.14, 1° Trofeo Città Di Castel Volturno, Castel Volturno, Caserta, Italien,
topshooter@libero.it

17.06.14, PCB Serial III/2014 des PC Bavaria e.V. in Dachau,
www.pc-bavaria.de

19.06.14, 5. IPSC-Helmbrechts Cup, Veranstalter ist die SBG Helmbrechts, Anmeldung über MOS
www.ipsc-dvc.org/

19.-22.06.14, 5. Helmbrechts Cup, Helmbrechts,
guenter@ipsc-dvc.org

20.-22.06.14, Danish Open IPSC Rifle Competition, Copenhagen, Dänemark,
markwise45@gmail.com

20.-21.06.14, Russian National Shotgun, Tolyatti, Russland,
ipsc@ipsc.ru

20.-21.06.14, 7. Burgenland Cup, Schattendorf, Österreich,
gerald.reiter02@aon.at

21.06.14, Northern Ireland National Championship, Ballymena & Kells, Nordirland,
sec@ipscni.org

27.-29.06.14, 9 The Benelux Sti/open, Reymerswaal Zeeland, Zeeland, Niederlande,
hsm1@telenet.be

28.06.14, Offene IPSC Vereinsmeisterschaft des HPPC e.V. in Philippsburg,
www.hppc.eu

28.-29.06.14, C4 Open 2, Kristianstad, Skåne, Schweden,
c4ipsc@gmail.com

28.-29.06.14, XIII Open Minho, Vila Verde, Braga, Portugal,
stb.geral@gmail.com

28.-29.06.14, Estonian Super League I, Tallinn, Estland,
dmitri@tpsc.ee

28.-29.06.14, Midnightsun Shoot 2014, Leknes, Norwegen,
btokrist@msn.com

Großkaliber Lang- und Kurzwaffen

17.-18.05.14, Offene Bayerische Meisterschaft Field Target des BBS in Ebern. Anmeldung mit Anmelde-



formular unter
www-ft-germany.de

24.-25.05.14, Landesmeisterschaft Speed Kurzwaffe und Büchse des BBS in Litzendorf. Anmeldung nur über das BDS-Online-Anmeldesystem,
www.bbs-bayern.de

14.-15.06.14, Landesmeisterschaft Speed Kurzwaffe und Büchse des BBS in Litzendorf. Anmeldung nur über das BDS-Online-Anmeldesystem,
www.bbs-bayern.de

28.-29.06.14, 10. Brettener Militärgewehr-Schießen des KKS Bretten mit Wertung für den LEADER-SPORTARMS-CUP 2014. Ansprechpartner ist Jürgen Eckert, Tel.: 07205-4522,
eckert.ju-eri@vodafone.de

Western und Vorderlader

13.-15.06.14, Sommercamp 2014 in 27612 Düring. Es werden Vorderlader-Gewehr und Pistole Perkussions- und SA-Revolver Einzelladerlangwaffen und U.H. geschossen. Ansprechpartner ist Rolf Runkler, Tel: 04744-5983,
rolf.runkler@t-online

14.06.14, Let's go West, 6 Stages Westernschießen in Philippsburg. Anmeldung nur mit Formular unter
www.bds-westernschiessen.de

19.-20.06.14, 2. Bodensee - Cup der SPI im Rahmen des Nenzinger Western-Treffs,
www.schwarzpulverzunft.de

19.-21.06.14, „Showdown in the Camp“ in Tabor/Oparany, Tschechische Republik, Weitere Info und Anmeldung unter
www.sass-austria.at/matches.htm

26.-28.06.14, 11th Open Champi-

onship CAS in Domaniza, Slowakische Republik. Weitere Info unter
www.sass-slovakia.eu/

27.-29.06.14, 34. Vorderladerschießen mit Westertreffen und 17. Unterhebel- und Westernwaffenschießen des KKS Osterburken. Ausrichter ist der KK-Schützenverein Osterburken 1876 e.V. Weitere

Informationen: Bernhard Karle, Tel.: 06291-8837, Fax 06291-415276

28.06.14, Innocents, Monthly Match in Celle Scheuen,
www.bds-westernschiessen.de

28.06.14, „LRC Summer Challenge“ Schweinfurt. Weitere Auskünfte
Riverman@cas-web.de

PROFITIEREN AUCH SIE VON MEINER INTERNATIONALEN ERFAHRUNG!

BICHLMEIR

SCHIESSTRAINING

12.07.2014, 10:00 – 15:00 Uhr
Dynamisches Pistolenschießen

27.09.2014, 9:00 – 18:00 Uhr
Dynamisches Büchschenschießen

11.10.2014, 10:00 – 15:00 Uhr
Kurzwaffenschießen für Jäger

22.11.2014, 9:00 – 18:00 Uhr
Fangschuss mit Lang- und Kurzwaffe

Weitere Kurse auf Anfrage

RUFEN SIE AN!

0 89 - 741 40 243

Bichlmeir GmbH
Postfach 70 12 40
D-81312 München
Tel.: +49 (0) 89 - 741 40 243
Fax: +49 (0) 89 - 741 40 244
Mail: info@bichlmeir.de
Web: www.bichlmeir.de

SIG MASTER PISTOL INSTRUCTOR
SIG MASTER SHOTGUN INSTRUCTOR



VS Medien GmbH • caliber Anzeigenabteilung • Wipsch 1 • D-56130 Bad Ems

Gewerbliche Kleinanzeigen: 4,35 €/Zeile
(zzgl. 19% MWSt.) - Erscheinung nur in **caliber**

www.caliber.de

Bis 10 Zeilen kostenlos!!!

**Mit Foto 5,- €
pro Veröffentlichung**

Kostenlos • Kostenlos • Kostenlos • Kostenlos • Kostenlos

[illegible]

ANZEIGENBÖRSE

NACHTSICHTTECHNIK



"Made in Germany"
direkt vom Hersteller



NIGHT-MAX® M2

Lieferbar in
2. oder 3.
Generation

Die Turbolader für Ihr Nachtsichtgerät



NIGHT FIRE® (Power Infrarot LED-Strahler)

LASER FIRE® (Hi-Power Infrarot-Laser-Strahler Modul)

Ihre Jagdoptik wird zum Nachtsichtgerät. Rufen Sie uns an!

Unser weiteres Lieferprogramm: • Großauswahl an Nachtsichtgeräten und Zubehör • Infrarot-Lampen • SURE-FIRE und GIGA-FIRE XENON-Jagdlampen mit Spezial-Zubehör • Peilsender • Infrarot-Wärmefinder • Wild-Sensor/ Funk-Bewegungsmelder • Profi-Richtmikrofone • Detektivausrüstungen • WILD-EX- Elektronische Wildschadenabwehr • drahtlose Videoüberwachung • Mini-Sender • Gold- und Metallsuchgeräte • Rotpunkt-Laser

Gesamtangebot gegen Voreinsendung von € 1,53 in Briefmarken oder Postzustellung unfrei gegen Nachgelt

GUTZEIT GMBH

Mälzerstr. 14 • Tel. 07351-76777 • Fax 76778
88447 Warthausen • www.gutzeit-gmbh.de

Verkauf Kurzwaffen

HÖHN

Der Büchsenmachermeister
Sport- und Jagdwaffen

Jetzt im Internet:
www.waffen-hahn.de

Pistolen-Tuning • Spezialität:
CZ 75 Matchumbauten
Neu- und Gebrauchtwaffen
Reparaturen • Schäftungen

Kastellsiedlung 13
56170 Bendorf/Rhein
Tel. 0 26 22- 32 82 • Fax. 92 32 96

MINI 14 / 30 Schaftsystem

Komplettes Schaftsystem inklusive
Schlensensystem, Wangenauflege,
Schaftkappe Griff



149,95 €

Starshooter by German Tactical
GT GmbH, Tel: 05308-921066, Fax:
05308-921068, E-Mail: info@star
shooter.de, www.starshooter.de

Wiederladen mit Johannsen

www.johannsen-jagd.de
info@johannsen-jagd.de



Mosin Nagant Schaftsystem

Komplettes Schaftsystem aus kohlefaserverstärktem
Kunststoff und vielen Einstellungsoptionen...



239,95 €

Starshooter by German Tactical
GT GmbH, Tel: 05308-921066, Fax:
05308-921068, E-Mail: info@star
shooter.de, www.starshooter.de

Wiederladen/Munition

Verk. Los Geschosse RN Dia 401, Kal.
40/10 mm 180 grs., originalverpackt je 250 St.
pro 500 St. € 41,-, VS nach Abnahme zzgl.
Versand, mehrere Tsd. vorh., genaue Aus-
kunft unter Tel: 0175-4851155 ab 15 Uhr

... über
75.000 Artikel
www.midwaydeutschland.com

Verk. Zündhütchen, CCI-500SP, pro 1.000 St.
€ 23,-, FED-200LR, pro 1.000 St. € 28,-
FED-215LR, pro 1.000 St. € 30,-, VS nach
Abnahme zzgl. Versand, mehrere Tsd. vorh.,
genaue Auskunft unter Tel: 0175-4851155
ab 15 Uhr

Hier hätte
Ihre
Anzeige
stehen können!!!

Verkauf Alles Andere

4 St. Safariland Speedloader Comp III,
J-K2S für S&W Revolver .357, K-Frame mit
Ladebrett HJ-KTR, originalverpackt, zus.
€ 100,- zzgl. Versand, Tel: 0175-4851155 ab
15 Uhr

High-Tec- Korrosionsschutz & Schmiermittel



X Beste Gleiteigenschaften X
X Korrosionsschutz pur X

TESTSIEGER
caliber
Heft Nr. 1/2013 | Nr. 4/2014

www.brunox.com
Erhältlich im guten Waffenfachhandel



Verkaufe Pistole 9 mm Para Steyr GB mit
2 Magazinen 18 Schuss, 1 Lauf mit Gasent-
lastung, wie Kompensator, Lauf 2 normale
Gasentlastung, Preis VS, Tel: 07191-1872613.
Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbs-
laubnis

Verkauf Langwaffen

Zweibein

- 14-22cm oder 17,8-28cm
- Klappbar
- Gummifüße
- Stufenlos verstellbar
- Befestigung an
Weaver/Picatinny
Riemenbügelöse
AR15 Handschutz
Laufadapter



49,95 €

Statt 89,95 €

Starshooter by German Tactical
GT GmbH, Tel: 05308-921066, Fax:
05308-921068, E-Mail: info@star
shooter.de, www.starshooter.de

www.caliber.de

Ruger Mini 14, 223, Hunter 4-12x56, Holz und
Klappschaft mit Pistolengriff, 2 große Maga-
zine, Waffe mit Glas € 495,-, Klappschaft =
€ 100,-, 2 Magazine à 32 Schuss, € 50,-, Tel:
02521-821985. Abgabe nur an Inhaber einer
Erwerbs-erlaubnis

Prommersberger

Exklusiv bei uns erhältlich!

SCHEIBEN- SPEZIALIST



STI „Targetmaster“

- 6"-Laufänge
- Aristocrat-Visier mit 3 Positi-
onen für verschiedene Haltepunkte
und Distanzen
- Magazinrichter
- gecheckertes Griffstück
- 1911-Stahl-Griffstück mit
schwerem Dustcover
- Bull barrel
- kopflastige Gewichtsverteilung
für ruhiges, angenehmes
Schussverhalten
- Waffengewicht ca. 1400 Gramm
- in 9x19 und .45ACP lagernd

Auch im guten
Waffen-Fachhandel
erhältlich!

STI-Importeur Deutschland
**Büchsenmacherei
Prommersberger**

Marktplatz 1
86556 Kühbach
Telefon: 0 82 51-5 08 56
gunmaker@aol.com
www.gunmaker.de

Wir verkaufen auch an Wiederverkäufer



Über 90 Fachgeschäfte im Bundesgebiet bieten Ihnen mehr als nur günstige Preise

Waffen Hiendlmayer GmbH

The German Gunsmith. Custom Guns & Engravings
Landshuter Str. 59, 84307 Eggenfelden
Telefon 08721/64 18, Fax 08721/6451
mail@waffen-hiendlmayer.de

Pistole "Hiendlmayer" mit Caspian Griffstück, Fullrace-Gun, Kal. .38 Super Auto 5"-Lauf mit Kompensator	€ 2.500,-
Pistole Walther P 99, Kal. .40 S&W, grün	€ 500,-
Pistole Pardini P C., .45 Kal. .45 ACP mit Laufgewicht, 4 Magazine und Montage	€ 1.200,-
Pistole Colt Double Eagle, Kal. .45 ACP	€ 800,-
Pistole S&W Mod. 39/2, Kal. 9 mm Para	€ 249,-
Revolver S&W Mod. 29-6, Kal. .44 Mag., brüniert, 6-Schuss mit Lederholster	€ 600,-
Revolver S&W Mod. 686, stainless, Holzgriff, Kal. .357 Mag., neuwertig	€ 750,-
Revolver S&W Mod. 25-3, Kal. .45 long Colt Sonderedition 125 years mit Holzkassette	€ 1.500,-
Selbstlade-Gewehre Vorderschaft Rep. Flinte Wischo-Imperator 12/76, Lauf- u. Magazinlänge 50 cm	€ 490,-
Verschiedene Zimmerstutzen, Löffelader, Stiegele usw.	ab € 600,-

Beachten Sie bitte die Bilder im Internet:
www.waffen-hiendlmayer.de



Waffen-Frank

Steingasse 6, 55116 Mainz
Telefon 0 61 31/2 11 69 80, Fax 0 61 31/2 11 69 88
Alle aktuellen Gebrauchtwaffen + Bilder
(über 1.800) unter
www.waffen-frank.de / info@waffen-frank.de

Der "führende Gebrauchtwaffenspezialist" bietet größte Auswahl an Lang- und Kurzwaffen, Gelegenheiten, Schnäppchen und Raritäten im deutschsprachigen Raum.

Eine Auswahl an:

Kurzwaffen:

Pistolen: Contender – USA Mod. Contender Match 2er-Set, Lauf-
länge: s. Text, Baujahr: 2005, ungeschossen aus Sammlungsauflösung,
Ganzstahl-Kipplaufpistole, einstellbarer Matchabzug, Handspannsystem
mit außenliegendem Hahn, Originalgriffschalen aus ausgesuchtem Nuss-
baumholz mit Rückstoßminderer-Gummieinlage am Griffhaken, mit zwei
Wechseln: Nr. 1 Kal. .45 lc. / .410 Lauf- u. 25,5 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60428 Gelegenheit € 895,-

Revolver: Korth – Ratzeburg Mod. Sport, Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60428 Gelegenheit € 895,-

Bilder dieser Waffen unter
www.waffen-frank.de

Pistolen: Mauser – Oberndorf Mod. C96 / 1926 Zivil, Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60471 Rarität € 980,-

Pistolen: Walther – Ulm Mod. P99, Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 61126 Gelegenheit € 449,-

Revolver: Smith u. Wesson – USA Mod. 686-6 Target Champion Deluxe,
Lauf- u. 41 cm einstellbare Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60453 Neuware € 1.299,-

Revolver: Colt – USA Mod. Python, Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 59241 Rarität € 998,-

Pistolen: Colt – USA Mod. Gold Cup National Match, Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60999 Rarität € 998,-

Bilder dieser Waffen unter
www.waffen-frank.de

Langwaffen:

**Büchsen: Winchester – USA Mod. 1894 RCMP Commemorative Mus-
kete,** Lauf- u. 41 cm einstellbare Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60367 Rarität € 595,-

Büchsen: Springfield – USA Mod. 30M1 Garand, Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60806 Gelegenheit € 898,-

Büchsen: La Coruna – Spanien Mod. FR8, Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung, Nr. 2 Kal. .30-30 Win. Lauf- u. 41 cm einstellbare
Matchvisierung sowie Montagebohrung für ZF-Montage, jeder Lauf mit
separatem Vorderschaft, bei Eintrag des kalibergrößten Laufes kann der
andere ohne weiteren Voreintrag auf Gelbe WBK erworben werden, Läufe
können auch separat erworben werden pro Lauf € 449,-, bekannt für
Präzision und Zuverlässigkeit, weitere Läufe immernoch am Markt
erhältlich, Kaliber: s. Beschreibung, Zustand: 1–2 neuwertig, mit leichten
Gebrauchsspuren; Art.Nr.: 60284 Rarität € 449,-

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.



Über 90 Fachgeschäfte im Bundesgebiet bieten Ihnen mehr als nur günstige Preise

Büchsen: FN = Fabrique Nationale – Lüttich/Belgien Mod. SAFN 49 / Ägypten, Baujahr: ca. 1955, Originalzustand nicht überarbeitet, aus original FN-Fertigung an Ägypten geliefert mit Beschriftung in Farsi sowie ägyptischem Staatswappen auf der Systemhülse, Lauf blank mit scharfem Feld-, Zugprofil, ziviler deutscher Beschuss 1988, ein Stück zum Sammeln und Schiessen, inkl. original Web-Riemen, Kaliber: 8x57IS, Zustand: 2 gut m. leichten Gebrauchsspuren an Holz u. Stahl;

Art.Nr.: 60811 Gelegenheit € 598,-

Blockbüchsen: Remington – USA Mod. 1864 Rolling Block Carbine, Lauflänge: 52 cm, Baujahr: ca. 1880, Originalzustand nicht überarbeitet, Karabinerausführung mit zusätzlichem Sattelring, mit gut sichtbarer Beschriftung und Bestempelung auf der Scheibe, Lauf mit scharfem Feld-, Zugprofil, aufwändige vollflächige künstlerische Schaftverschneidung (auf linker Schaftseite im Relief einschnezt „Fransisco“ auf rechter Seite „Meave“, sowie auf Schaftunterseite „Anno de 1890“), ein sehr dekoratives Stück und Bereicherung für jede Sammlung, ohne Fremdstempel, Kaliber: .43 Spanish, Zustand: 2-3 gebraucht, mit sichtbaren Gebrauchsspuren;

Art.Nr.: 58689 Unikat € 1.198,-

Büchsen: Winchester – USA Mod. 1892 Prison Guard Carbine, Lauflänge: 15,5" / 3, Baujahr: 1907, Originalzustand nicht überarbeitet, für Latein-amerikanische Polizei- und Sicherheitskräfte auf Kaliber .45 ACP adaptiert mit zivilem gültigen englischen Beschuss, aus früher originaler Winchester-Fertigung, gut sichtbare Beschriftung und Bestempelung, Lauf blank mit scharfem Feld-, Zugprofil, Waffen dieser Art begründeten den Ruf der Fa. Winchester, ein Stück zum Sammeln und Schießen, Gesamtlänge nur 84 cm, Kaliber: .45 ACP, Zustand: 2 gut m. leichten Gebrauchsspuren an Holz u. Stahl;

Art.Nr.: 60547 Rarität € 598,-

Blockbüchsen: Peabody – USA Mod. 1866 Schweiz, Lauflänge: 83 cm, Baujahr: ca. 1870, Originalzustand nicht überarbeitet, nicht geschönt, nummerngleich, gut sichtbare Beschriftung und Bestempelung, sowie Brandstempel in Vorder- und Hinterschaft, schweizer Militärabnahme, Lauf blank mit gut sichtbarem Feld-, Zugprofil, einer der ersten modernen Hinterladerverschlüsse weltweit nach Patent v. 22. Juli 1862, eine Revolution im Waffenbau und Bereicherung für Ihre Sammlung, Kaliber: 10,4 Swiss, Zustand: 2-3 gebraucht, mit sichtbaren Gebrauchsspuren;

Art.Nr.: 60883 Rarität € 995,-

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.

Verkauf Alles Andere

NITECORE®
THE ALL-ROUND FLASHLIGHT EXPERT

Unmatched Ultra Tactical GREEN Light **3000mW**

CG6

Grünes Hauptlicht CREE XP-G2 LED 3000mW
Sekundär-ROG LED's
Weißes Hauptlicht CREE XP-G2 LED 440Lumen

CR6 Rotes Hauptlicht
C16 Infrarotlicht
CB6 Blaues Hauptlicht
CU6 UV-Licht

CG6 Jagdset
ISPO AWARD GOLD WINNER 2014/2015
CR6

www.nitecore.de www.ktl-store.com

Schießkurse für Schützen, die schon lange schießen und trotzdem nichts treffen. ! Wir helfen Ihnen !
Magnum Düsseldorf
Tel. 0211-4788911 • www.magnum-dsz.de

www.stahlziele.de

Hack

Entladestation
Tel. 07045 / 96 23 -0

www.ohlig-sport.de

NEU!

Falke II
Rotpunktvisier mit 4 Absehen (s. Foto), robustes Aluminium Gehäuse mit seitlicher Schnellmontage für Weaver/Picatinny Schiene. Schussfest bis Kal. 50, Gewicht nur 218 Gramm!
€ 179,- Bestseller!
NV (Night Vision) Modell mit 2 zusätzlichen Stufen für Nachtsichtgeräte-Nutzung - € 199,-
Erhältlich nur über den Fachhandel!

Waffen Schumacher GmbH Adolf-Dembach-Straße 4
D-47829 Krefeld • Tel. +49 (0) 21 51 - 4 57 77-0 • www.waffenschumacher.com

Peter Jebens Precision Bullets
Fordern Sie Info + Testpackung an!
Tel. 04822/4384

GIGA-FIRE
Die ultimativen Hi-Power XENON Spezial-Lampen der Profis
SURE-FIRE

Superklein und extrem leuchtstark durch neue XENON-Lichttechnologie. Kleiner, heller mit größerer Reichweite als Standard Halogen-Taschenlampen. Wir haben das komplette Spezial-Programm auf Lager, Rot-, Grün Infrarot-Filter, Kabelschalter, Dimmer usw. In der Regel sofort lieferbar!

Gesamtangebot gegen € 1,53 in Briefmarken oder Postzustellung unfrei

GUTZEIT GMBH • Mälzerstr. 14
88447 Warthausen
Tel. 07351 - 76777 • Fax 76778
www.gutzeit-gmbh.de

Henke
www.henke-online.de

Nicht verpassen:
unsere Internet-Monatsangebote
Nutzen Sie außerdem unseren Newsletter-Service!

D - 49753 Werlte • Postf. C1141
Tel.: 05951/9599-0 Fax: 05951/9599-50

Waffen Werkstatt
www.triebel.de
10.000 Artikel online
Schönwalder Str. 12 - 13585 Berlin
Tel. 030/33 55 001 - info@triebel.de

IGB Austria Barrel Technology
Wechseläufe - eigene Erzeugung für Glock, CZ, H&K, 1911, Sig Sauer ... Info: +43 2538 87378

www.dewey-shop.de

Dewey - Reines Putzvergnügen!

Das komplette Pflegeprogramm für Ihre Waffe in bester Dewey Qualität
- bei Henke im Europavertrieb! -
Innovation auf höchstem Standard.
Rufen Sie uns an!

z.B. kugelfelagerte Putzstücke von 30 - 157cm, für alle gängigen Kaliber

Henke
Tel.: 05951 / 95 99 0 info@dewey-shop.de
Fax: 05951 / 95 99 50 Postf. C1141 • 49753 Werlte



GECO - ALL YOU NEED
Kurzwaffenpatronen



ANZEIGENBÖRSE

Michael Blendingner
Waffen-Munition
Am Wegfeld 30 Tel. 09 11/8 01 52 46
90427 Nürnberg Fax 09 11/8 01 52 47
waffen@blendingner.net www.semi-auto.de



SIG-Sauer 716 Sport Patrol Kal. .308 Win. UVP 2.699,- €



Oberland Arms OA-10 Kal. .308 Win. 2-Stage ab 2.125,- €
DPMS LR-308 Kal. .308 Win. 24"-Lauf UVP 1.919,- €

In Kürze lieferbar:



SIG-Sauer 751 SAPR Kal. .308 Win. UVP 3.299,- €

SIG-Sauer New X-Line:



SIG-Sauer X-SIX Supermatch 9 mm Luger UVP 2.999,- €
SIG-Sauer X-Five Supermatch .40 S&W UVP 2.899,- €
SIG-Sauer X-SIX PPC 9 mm Luger UVP 2.999,- €
SIG-Sauer X-Five Match 9 mm Luger UVP 2.769,- €
SIG-Sauer X-Five SO 9 mm Luger UVP 2.199,- €
SIG-Sauer X-Five Allround 9 mm Luger UVP 1.999,- €
SIG-Sauer X-Press 9 mm Luger UVP 1.599,- €

Sie finden bei uns ein umfangreiches Angebot an Neu- und Gebrauchtwaffen vieler Fabrikate, Munition, Zubehör und Ersatzteilen, Schießsport- und taktischer Ausrüstung.

Abgabe EWB-pflichtiger Artikel nur an Inhaber einer Erwerbslaubnis. Angebote freibleibend, solange Vorrat reicht, Irrtum/Änderung vorbehalten.

Ladengeschäft geöffnet nach Vereinbarung.

Ankauf-Verkauf-Tausch-Import-Export

ISS Protectiontrade®
www.issprotectiontrade.com
Professional Equipment for Professionals

FAB DEFENSE DPM MAGLULA IMI DEFENSE
Waffen und Zubehör: Glock, AR15, AK 47, VZ 58, G3 und vieles mehr!
ISS International Security School & Services GmbH® +49 (0) 2204 201190

EGUN Der Marktplatz
für Jäger, Schützen und Angler
www.egun.de

www.me-sportwaffen.de

IGB Austria Barrel Technology
Wechseläufe - eigene Erzeugung für Glock, CZ, H&K, 1911, Sig Sauer ... Info: +43 2538 87378

www.stahlziele.de
H.Hack GmbH
Fallscheibenanlagen und Stahlziele
Tel. 07045 / 96 23 -0

Schießkurse
für
Fortgeschrittene
Magnum Düsseldorf
Tel. 0211-4788911 • www.magnum-dsz.de

NEUVORSTELLUNG!
Falke M
Das Mini Red Dot Visier für höchste Anforderungen.
5 Helligkeitsstufen mit An/Aus Schalter.
Wasserdicht IPX4 und schussfest bis .508MG. Mit Schnellspannmontage passend für Weaver/Picatinny-Schienen und kompatibel mit allen handelsüblichen Montageplatten anderer Hersteller. **Falke M € 185,-**
Montageplatten für Colt 1911, Glock, Sig-Sauer, HK, empf. VK-Preis - € 45,-
Erhältlich nur über den Fachhandel!
Waffen Schumacher GmbH Adolf-Dembach-Straße 4
D-47829 Krefeld • Tel. +49 (0) 21 51 - 4 57 77-0 • www.waffenschumacher.com

www.merkle-tuning.de
071 91 - 6 06 79

Peter Jebens Precision Bullets
Probleme mit Bleigeschossen?
Tel. 04822/4384

Neu Die revolutionäre Brille für dynamische Disziplinen
Wechselgläser bis 8 dpt
MÜLLER MANCHING
www.mueller-manching.de
Infos anfordern Tel. 08459 2324
über 30 Seiten im Internet
exklusiv beim Spezialisten
Müller Ingolstädter Str. 30 85077 Manching




Sie möchten Waffen, Munition, Messer oder Sonstiges verkaufen oder kaufen?

Für eine private Kleinanzeige schenken wir Ihnen ab sofort den Anzeigentext!

Bis zu 10 Zeilen á 30 Zeichen / einschließlich Leerräume und Satzzeichen) stehen Ihnen zur Verfügung.
Für nur 5,00 € haben Sie mit Ihrer Anzeige wesentlich höhere Aufmerksamkeit.

Sie möchten die Anzeige mit einem Foto aufwerten?

Bei Schaltung unter Chiffre berechnen wir Ihnen lediglich die Chiffregebühr (Inland 6,40 €, Ausland 8,00 €)

- Bitte schreiben Sie Ihren Anzeigentext leserlich in Druckbuchstaben. -

Anzeigen für Ausgabe **6/2014**, die uns nach dem **05.05.2014** erreichen, werden in der Ausgabe 7/2014 veröffentlicht!

Kleinanzeigen per E-Mail: peter.hoffmann@vsmedien.de

KLK
KLK-Sicherheitsbedarf e.K.
Stegenbachstraße 27
79232 March-Buchheim
Tel. +49 (0)761 500 96 94
Fax +49 (0)761 500 96 96
info@KLK-Shop.de
www.KLK-Shop.de



Rush24™

- 100% Nylon
- Konzipiert für höchste Ansprüche
- Hauptfach: 51 x 32 x 20 cm
- Volumen: 37 Liter Stauraum
- Perfekt für den täglichen Gebrauch

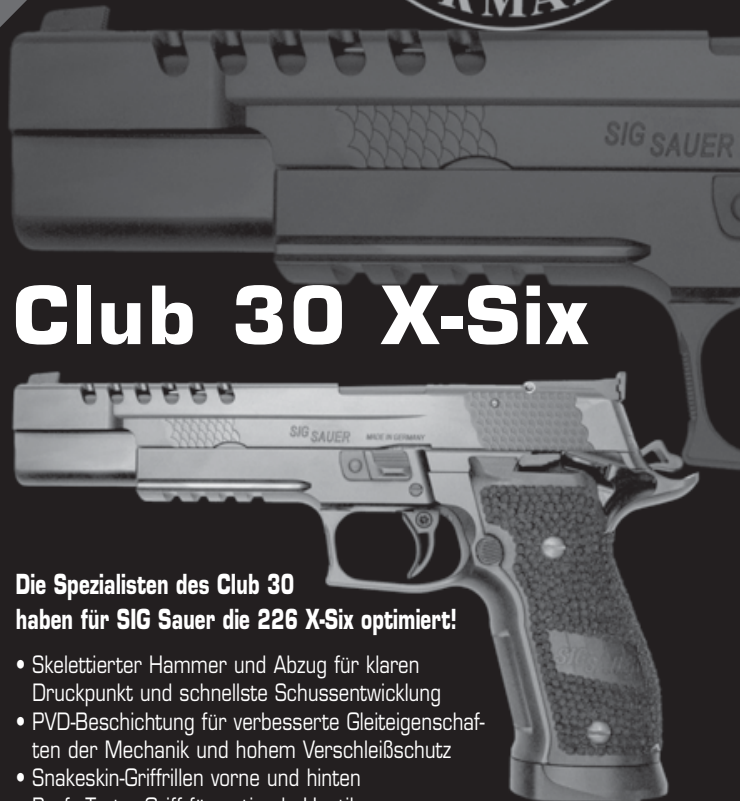
Sonderpreis:
107,90 €

UVP: 119,95 €

Erhältlich in den Farben
Flat Dark Earth, Schwarz,
Tac OD, Sandstone

5.11
Select Premium Dealer 2014

**'LIMITIERTE'
AUFLAGE**
Erhältlich nur bei
Club 30-Mitgliedern



Club 30 X-Six

**Die Spezialisten des Club 30
haben für SIG Sauer die 226 X-Six optimiert!**

- Skelettierter Hammer und Abzug für klaren Druckpunkt und schnellste Schussentwicklung
- PVD-Beschichtung für verbesserte Gleiteigenschaften der Mechanik und hohem Verschleißschutz
- Snakeskin-Griffrielen vorne und hinten
- Perfo-Textur-Griff für optimale Haptik
- Verschluss erleichtert für angenehmes Repetierverhalten
- Rails für Optionen wie Point-Montagen und Zusatzgewichte
- Gesamtgewicht 1300g – die einzige BDS-konforme 6" SIG X-Six

NUR € 2890,-

Nur bei folgenden S&W Club 30-Mitgliedern erhältlich:

Triebel GmbH · 13585 Berlin-Spandau · Tel.: 0 30-3 35 50 01
Tramm & Hinners · 20095 Hamburg · Tel.: 0 40-82 60 20
Reimer Johannsen GmbH · 24534 Neumünster · Tel.: 0 43 21-27 58
Waffen Will & Apel GmbH · 30159 Hannover · Tel.: 05 11-30 66 00
Waffen-Service Werthe · 39576 Stendal · Tel.: 0 39 31-21 22 78
Waffen Will & Apel GmbH · 44803 Bochum · Tel.: 02 34-35 09 85
Büchsenmacherwerkstatt Burkhard Habel · 48159 Münster · Tel.: 02 51-1 44 07 48
Fine Guns · 56276 Großmaisdorf · Tel.: 0 26 89-95 85 82
Josef Lendermann GmbH · 59387 Ascheberg/Ortsteil Herbern · Tel.: 0 25 99-6 19
Waffenschmiede Kühn · 63071 Offenbach · Tel.: 0 69-97 76 68 98
Waffenschmiede Kühn · 63599 Biebergemünd · Tel.: 0 60 50-97 99 52
Custom-Gun-Shop · 63801 Kleinostheim · Tel.: 0 60 27-88 25
Waffen-Abel · 65929 Frankfurt/Main · Tel.: 0 69-31 61 77
Waffen Heinz GmbH · 66299 Friedrichsthal · Tel.: 0 68 97-83 07
Waffen Walther · 67098 Bad Dürkheim · Tel.: 0 63 22-10 46
Büchsenmacherbetrieb Schuhbauer-Struck · 67269 Grünstadt · Tel.: 0 63 59-96 03 75
Waffen Prechtel · 69488 Birkenau · Tel.: 0 62 01-1 67 88
Merkle Tuning · 71522 Backnang · Tel.: 0 71 91-6 06 79
Hallhuber & Sohn GbR · 84453 Mühldorf · Tel.: 0 86 31-57 76
Büchsenmacherei Prommersberger · 86556 Kumbach · Tel.: 0 82 51-5 08 56
Waffen Rabitsch GmbH · 90402 Nürnberg · Tel.: 09 11-22 59 82
Kümmet OHG · 96317 Kronach · Tel.: 0 92 61-35 21
SCAN ARMS · 97421 Schweinfurt · Tel.: 0 97 21-2 16 13 · Mobil: 0160-96 68 92 30
Armurerie Paul Frauenberg S.Ä.R.L. · L-9176 Niederfeulen · Tel.: +352-81 14 37-1



TACTICAL- BOOTS



69,90 €
unverb. Preisempf.

Qualität ohne Kompromisse!
Verkauf nur über den Fachhandel.
Händlerachweis / Alleinimport:

COMMANDO INDUSTRIES
Textil-Handels-GmbH
Waldhof 56 · 34298 Helsa 2 (Hessen)
Tel.: 0 56 02 / 20 62 · Fax: 0 56 02 / 7 04 66
www.commando-industries.com

Ohlig Sport

Tel. 07 11-56 25 10
Fax: 07 11-55 74 38

Qualitäts- Schießscheiben



Offizieller Lieferant der
International Shooting
Sport Federation

Kostenlose Bestellhotline
und Kataloganforderung
0800 6199942



Erfolgreich ins
Schwarze treffen...

braundruck ● ● ● ● ●
Offsetdruckerei GmbH ● ● ● ● ●

Benzstraße 5 · D-57290 Neunkirchen
Tel. +49 2735 61978 0 · Fax +49 2735 61978 15

eMail: info@schuess-scheibe.de
Shop: www.schiess-scheibe.de

Schießkurse für Anfänger

siehe caliber 2/2008, S. 84-87
Magnum Düsseldorf
Tel. 0211-4788911 · www.magnum-dsz.de

WAFFENSCHRÄNKE



Langwaffentresore

Kurzwaffentresore

Munitionstresore

Tresorraumtüren

Privat- & Geschäftstresore

Katalog & Beratung

0800-8737673 (kostenlos)

info@waffenschraenke.de

HARTMANN TRESORE AG
www.waffenschraenke.de

www.merkle-tuning.de

071 91 - 6 06 79

Peter Jebens Precision Bullets

Gegossene Bleigeschosse in Matchqualität
Tel. 0 48 22 / 43 84

prolegal
Interessengemeinschaft
für Waffenbesitz e.V.

Unterstützen Sie die Arbeit und
das Engagement für den Erhalt
der Rechte, des Eigentums, des
Sports, des Berufs, des Hobbys
und der Leidenschaft der legalen
Waffenbesitzer durch
Ihre Mitgliedschaft.

Werden Sie
Mitglied bei **prolegal**.

prolegal
Interessengemeinschaft
für Waffenbesitz e.V.

Gartenstraße 12, 56357 Bogel
Mail: info@prolegal.de
Internet: www.prolegal.de

Bürozeiten von Di.-Do. 10:00-12:00 Uhr
(außer Feiertage)
Telefon: 06772/969-6522
Fax: 06772/969-8425

caliber muß man lesen!

Die nächste Ausgabe (6/2014) erscheint am

28. Mai 2014

Kontrast-Verstärker

„Der“ kalifornische Pionier und Trendsetter Oakley präsentierte auf der diesjährigen SHOT Show Wechselgläser in zwei neuen „PRIZM“ Farbtönen für die populären Brillenmodelle M-Frame 3.0, Radar und Flak Jacket, die wir bereits ausprobieren konnten.



Kalifornische Kontrast-Verstärker: Zwei Oakley Standard Issue (SI) Schießsportbrillen M-Frame 3.0 mit heller PRIZM TR 45 Sichtscheibe (vorne) und dunkler getönter PRIZM TR 22 Linse (hinten).

und Freizeit, doch die ideale Schutzbrille für den professionellen Behördenbereich und den Schießsport in all seinen Facetten dürfte wohl das Modell „M-Frame“ sein, das seit seiner Markteinführung in den Ausstattungs-Standards Schritt für Schritt immer weiter verbessert wurde. Das kann der Autor beurteilen, weil er die ganzen frühen M-Frames mit festem Bügel bis zu den heutigen 2.0- und 3.0-Generationen mit klappbaren Ohrenbügeln in der Praxis genutzt hat. Auch wenn es für ständige caliber-Leser bedeutet, die berühmten Eulen nach Athen zu tragen, hier zur Erinnerung: Zu den Features der Brille in Modulbauweise mit schnell wechselbaren Komponenten Gestell, Linse, Nasenstück, Ohrenbügel, die auch mit optischen Korrekturgläsern kompatibel ist, gehören: Die Sichtlinse aus speziell gereinigtem Polycarbonat-Erstgranulat besitzt



ben ein, die sich binnen Sekunden automatisch an wechselnde Lichtverhältnisse anpassen können (siehe dazu caliber 3/2012). Oakley offeriert ein Riesenprogramm an Brillen für Militär, Polizei, Sport

Immer wieder überrascht das Unternehmen mit dem speziellen „Coolness-Faktor“ durch technische Raffinessen im Detail, welche die Brillen deutlich von der Konkurrenz abheben. So führte man vor zwei Jahren mit der „Photochromic“-Baureihe fotochromatische Sichtschei-

caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man beim Oakley
Behördenvertreter für Deutschland, Österreich
Schweiz, Polen und Niederlande: Spezial Brandz
Toni Striebl, Sielenbacherstraße 15
86453 Laimering-Dasing, Telefon: +49-(0)8205958243
Mobil: +49-(0)171-7585529
www.oakley.com, www.oakleysi.com
www.spezial-brandz.com, toni@spezial-brandz.com

durch die „XYZ Optics“ Vorkorrektur in drei Dimensionen eine perfekte Bogenform bei höchster optischer Qualität, Lichttransmission und verzerrungsfreier Sicht. Sie übertrifft die Anforderungen der acht Testreihen der US-Optiknorm ANSI Z87.1 in Schlagfestigkeit, optischer Klarheit und UV-Schutz. Dies gilt auch für verschiedene militärische Standardnormen in Sachen ballistischer Augenschutz (MIL-PRF 32432, MIL-STD-662F). Der erstklassige Tragekomfort der Oakley M-Frame mit den klappbaren, flachen Bügeln in Verbindung mit Kapselgehörschützern oder Helmen versteht sich nahezu von selbst.

Form, Funktion & Fokus

Die neuen PRIZM-Linsen blockieren bestimmte Wellenlängen des Farbspektrums, um den visuellen Kontrast und die Tiefenwahrnehmung zu steigern, ohne dabei die Augen im Langzeiteinsatz übermäßig zu ermüden. Es gibt die Sichtscheiben in den zwei Versionen TR 22 und TR 45, wobei das Kürzel „TR“ für „Target Red“ steht und die unterschiedlichen Raten der sichtbaren Lichttransmission von 22 Prozent für die dunkel getönte Linse und 45 Prozent für die hellere Linse beschreibt. Damit empfiehlt sich die PRIZM TR 22 für den Einsatz auf Freiluft-Schießanlagen bei hellstem Sonnenschein und die PRIZM TR 45 für dunklere Raumschießanlagen oder den Outdoor-Einsatz bei bewölktem Himmel. Es ist erstaunlich, wie viel deutlicher sich Zielmedien und Objekte vom Hintergrund trennen, wenn man die PRIZM-Gläser trägt. Wer schon ein paar Jährchen in der Schießsportwelt unterwegs ist, wird ver-

Die M-Frame 3.0 mit hellerer PRIZM-Sichtscheibe funktioniert auch bestens in Raumschießanlagen oder bei dämmrigen Lichtverhältnissen.



Die M-Frame 3.0 mit dunklerer PRIZM-Sichtscheibe ist ideal für den Freiluft-Einsatz an strahlend-hellen Sommertagen. Bei 30 Gramm Gewicht vergisst man schnell, dass man überhaupt eine Brille trägt.



Beide PRIZM-Linsen TR 22 und TR 45 harmonisieren auch im Zusammenspiel mit auf Waffensystemen sitzenden Optiken (Leuchtpunktvisiere, Zielfernrohre ohne und mit beleuchtetem Absehen).

schiedene Brillen und Gläser tönungen ausprobiert haben, wobei dem Verfasser dieser Zeilen oftmals die klaren oder leicht grauen Gläser am besten gefallen haben, weil gelbe oder orange Sichtscheiben je nach individuellem Geschmack auch dazu tendieren können, zu „überstrahlen.“ Hier sind die neuen Oakley PRIZM-Wechselscheiben wohltuend anders, denn man hat erst nach vielen Stunden das Bedürfnis, seinen Augen eine Pause zu gönnen. Ein komplettes Oakley M-Frame 3.0 „Array Kit“ mit insgesamt drei Wechselscheiben (TR 22, TR 45 und klar) kostet 289 Euro, eine Einzelbrille mit PRIZM Linse

149 Euro und eine TR 22/45 Austauschlinse wechselt für 80 Euro den Besitzer.

Text: Stefan Perey

Fotos: Uli Grohs



Leisetreter aus Nassau

Ganz nach Art des Hauses präsentierte der deutsche Munitionshersteller und Behördenlieferant MEN recht unspektakulär seine neue .308 Win (7,62x51 Nato) Unterschallpatrone. „Quiet Hinder“ (zu Deutsch: „leiser Aufhalter“) auf der diesjährigen IWA. Uns wurde bereits im Vorfeld im Werk ein exklusiver Einblick gewährt.



Leisetreter aus Nassau. Die neue MEN-Einsatzpatrone „Quiet Hinder“ ist speziell für die Anwendung in schallgedämpften Waffen im Allroundkaliber .308 Win (7,62x51 Nato) konzipiert. Durch das Vollkupfergeschoss wird es dem Trend der komplett bleifreien Munition gerecht.

Auch wenn vor allem auf der anderen Seite des großen Teiches junge Unterschall-Spezialkaliber wie .300 Whisper und die nahezu baugleiche .300 AAC Blackout gerade für Selbstladegewehre im Basiskaliber .223 Remington/5,56x45 mm NATO schwer „en vogue“ sind, werden seit Jahrzehnten bewährte Standardkaliber wie .308

Winchester/7,62x51 mm NATO nicht vernachlässigt. Bei MEN stellt Subsonic Munition keineswegs eine Neuheit dar, denn man bietet in 7,62x51 schon Leisetreter mit konventionellen Vollmantelgeschossen oder sogar als Hartkernpatrone an. Da gerade im polizeilichen Bereich eine hohe Energieabgabe mit minimalster Hintergrundgefährdung eine wichtige Rolle

spielt, stehen solche Patronen bei diesen Anwendern hoch im Kurs. Während man beispielsweise bei RUAG auf diese Aufgabenstellung mit einem in viele Einzelteile fragmentierenden Geschoss antwortet, geht man in Nassau einen anderen Weg. Hier hat man den immer stärker werdenden Ruf nach bleifreier Munition auch bei der „Quiet Hinder“ umgesetzt, indem man ein Kupfermassiv-Geschoss verlädt. Leichter gesagt als getan, denn bekanntlich ist die Geschwindigkeit von Subsonic-Munition durch die Schallgrenze auf etwa 330 m/s limitiert. Da der Zielwiderstand, also die Kraft, die das Geschoss zur Deformation zwingt, im Quadrat mit der Geschwindigkeit abfällt, sinkt auch das Deformationsverhalten drastisch. Das stellte die Techniker bei MEN vor einige Schwierigkeiten und verlangte lange Experimentierserien, bis eine zufriedenstellende Lösung gefunden werden konnte.

100% bleifrei

Heraus kam zum Schluss ein relativ langes, 200 Grains/13 Gramm schweres Vollkupfergeschoss, das über eine tiefe Kaverne verfügt. Der an der Spitze angebrachte Aluminium-Starter leitet die Deformation des Geschosse ein, das durch die drei längs verlaufenden Schlitze im vorderen Bereich für eine kontrollierte Fahnenbildung sorgen soll. Der Einladung von MEN

caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man bei:

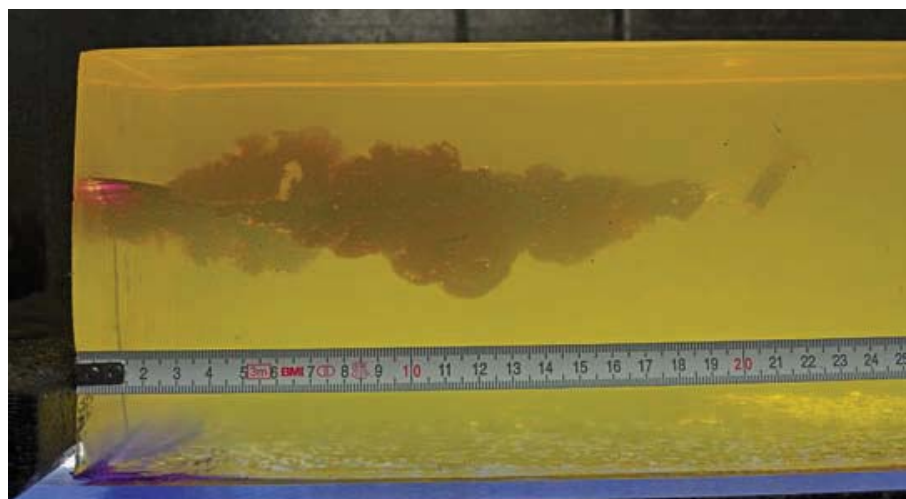
MEN Metallwerk Elisenhütte GmbH

Elisenhütte 10, 56377 Nassau

Telefon: +49 (0)260478-0, Fax: +49(0)260478-180

www.men-defencetec.com, sales@men-defencetec.de

Im Gelatineblock wird die Leistung der brandneuen MEN Unterschallmunition sichtbar. Die Energieabgabe erfolgt recht gleichmäßig, bis das Geschoss nach rund 220 Millimetern zum Stillstand kommt.



dankend folgend, konnten wir uns im Werk in Nassau selbst ein Bild über die ersten Prototypen der „Quiet Hinder“ machen. Im 100-Meter-Schießkanal im Haus wurde auf dieser Distanz ein Block aus 20prozentiger Gelatine (nach Technischer Richtlinie oder NATO-Standard) durch eine Knochenplatte beschossen. Das schwere Vollkupfergeschoss erreicht eine Anfangsgeschwindigkeit von etwa 320 m/s, wobei auf der 50-Meter-Distanz noch rund 305-310 m/s verblieben. Die für Entfernungen bis 100 Meter gedachte Patrone kann an diesem Punkt immer noch eine Geschwindigkeit von rund 295 m/s aufweisen. Wie im Bild gut zu erkennen ist, beginnt die Deformation bei etwa 30 Millimeter und die Ausbreitung der Risslängen bleibt recht gleichmäßig, bis das Geschoss nach 220 Millimeter zum Stehen kommt. Das aus dem Gelatineblock geborgene Projektil wies ein Restgewicht von nahezu 100% auf und pilzte auf einen Durchmesser von rund 20 Millimetern auf. Gelegentlich kann es aber, je nach Entfernung und Geschwindigkeit, auch zu einem Fahnenabriss kommen, wie man uns schilderte. In Anbetracht der begrenzten Geschwindigkeit und der daraus resultierenden Energie von 560 Joule auf der 100-Meter-Distanz sicherlich keine schlechte Leistung. Für polizeiliche Anwender dürfte die MEN „Quiet Hinder“ somit sicherlich eine interessante Ergänzung zu den bestehenden Subsonic-Laborierungen auf dem Markt im klassischen Kaliber 7,62x51 sein. Die neue Unterschallpatrone aus Nassau soll ab der 2. Jahreshälfte 2014 am Markt verfügbar sein.

Text und Fotos: Tino Schmidt



Die geborgenen Geschosse wiesen nahezu 100% Restgewicht auf und expandierten auf einen Durchmesser von rund 20 Millimeter.

caliber

DIE NEUE
GENERATION

DIGITAL

Online-Fans aufgepasst: **Jetzt testen!**
die digitale caliber-Ausgabe ist da!

caliber ist als Einzelausgabe oder im DIGITAL-Abo zum Herunterladen im caliber-Shop erhältlich.

caliber-DIGITAL-Einzelausgabe:	3,90 Euro
...für caliber Print-Abonnenten:	0,70 Euro
caliber-DIGITAL-Abo:	33,50 Euro
caliber-PRINT+DIGITAL-Abo:	55,00 Euro
caliber-PRINT+DIGITAL-Abo im Ausland:	64,60 Euro

Und so geht's:

Unter Mein Konto mit E-Mail-Adresse und Passwort anmelden oder als Bestandskunde mit Kundennummer und PLZ registrieren. Danach erhalten Sie die digitale caliber zum Download für nur 0,70 Euro.



Ihre Vorteile:

- Zu jeder Zeit und an jedem Ort verfügbar
- Nutzung auf fast allen PDF-fähigen Endgeräten
- Artikel und Kleinanzeigenmarkt sind nach Stichworten durchsuchbar
- Preisvorteil gegenüber der Printausgabe und Abonnenten der Printausgabe sparen noch mehr
- Alle Artikel, Tests etc. sind ausdrückbar
- Links und E-Mails sind durch anklicken direkt aufrufbar

Bei Fragen zu caliber-DIGITAL:

+49 (0)2603 / 50 60-104
shop@vsmedien.de
www.caliber.de
www.vsmedien-shop.de

So bestellen Sie:



Unser Kopfgeld für Abo-Jäger

ohne
Zuzahlung



WALTHER Multi Tac Knife

Das Walther Tool - mit 19 Funktionen - ist für Spezialeinheiten und den harten Einsatz entwickelt worden.

DETAILS:

- mattierte Klinge mit partiellem Wellenschliff
 - Liner Lock-Verriegelung
- im Griff integrierte Kombizange
- Bithalter mit Zusatzbits
- praktische Gürteltasche

Doppelgewehrtaische

Mit dieser Gewehrtaische lassen sich zwei Langwaffen mit Zielfernrohr gut gepolstert transportieren. Die Taische besteht aus schwarzem Nylon. Länge 130 cm.

Ausstattung:

Doppelreißverschluss auf der Oberseite, Schultertragegurt und eine praktische Außentasche.



ohne
Zuzahlung

SMITH & WESSON EGO Watch

Allein schon durch ihre Größe ein absoluter Blickfang!

DETAILS:

- japanisches Quarzwerk
- Datumsanzeige, Silikon-Armband, 5 ATM
 - Zeiger mit Leuchteinlage
- Gehäuse und Gehäuseboden: Edelstahl

Zuzahlung
19,- Euro



Wichtig:

Der Werber selbst
muss
KEIN Abonnent sein

WALTHER Tactical Tomahawk

DETAILS:

- Material: pulverbeschichteter 420er Stahl
- Stielmaterial: faserverstärkter Kunststoff
- Gesamtlänge: 420 mm
- Gewicht: 732 g

Zuzahlung
13,- Euro



Leser werben und Prämie kassieren

Jetzt Vorteile nutzen:

Jeder kann werben!

Sie selbst brauchen kein Abonnent zu sein.

Bequem!

Das Heft kommt zu Ihnen nach Hause.
Sie zahlen kein Porto.

Blickdicht!

Das Heft kommt gut verpackt, unsichtbar für Nachbarn.

12% sparen!

Portofreie Lieferung nach Hause und zusätzlich billiger als am Kiosk.

Früher caliber!

Sie erhalten das Heft einige Tage eher als im Handel



* Lieferung ohne Inhalt und Deko.

So bestellen Sie:

Coupon ausfüllen, abschicken und Prämie kassieren!

caliber Leserservice

Postfach 13 51
56120 Bad Ems
Deutschland

Fax: +49 (0)2603 - 50 60 103

E-Mail: vertrieb@vsmedien.de

Bestell-Hotline:

+49 (0)2603 - 50 60 101 oder 50 60 102

Bestell-Coupon

JA, ich habe einen neuen Abonnenten geworben:

Als Dankeschön habe ich mir die angekreuzte Prämie ausgesucht:

- ☐ WALTHER Multi Tac Knife (c1157)
- ☐ DOPPELGEWEHRTASCHE (c1158)
- ☐ SMITH & WESSON EGO Watch, Zzgl. 19,- Euro (c1159)
- ☐ WALTHER Tactical Tomahawk, Zzgl. 13,- Euro (c1160)

Ich weiß, dass die Vermittlung eines neuen Lesers bei vorausgegangener Abbestellung eines Abonnements leider nicht möglich ist. Außerdem darf der neue Abonnent oder eine in ihrem Haushalt lebende Person die Zeitschrift in den letzten 6 Monaten nicht bezogen haben. Die Zuzahlung begleiche ich bei der Anlieferung per Nachname.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel./ E-Mail

JA, ich bin der neue Abonnent:

und möchte caliber zu Ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen ab der nächst erreichbaren Ausgabe für mindestens 1 Jahr (10 Ausgaben) zum **Vorzugspreis von 43,50 Euro (Ausland 53,10 Euro)** inkl. Porto abonnieren. Nach Ablauf des Mindestbezugszeitraumes verlängert sich das Abonnement automatisch um 1 Jahr, wenn ich nicht 3 Monate vor Ende des Bezugszeitraumes kündige.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel./ E-Mail

Zahlungsweise:

- ☐ Gegen Rechnung
- ☐ Bequem und bargeldlos per SEPA-Bankeinzug

Bank

BIC

IBAN

Datum

 Unterschrift

Preisstand: April 2014/caliber 04/2014

caliber

Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Ware widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit dem Eingang der Ware bei Ihnen.

Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware an die VS Medien GmbH, Wipsh 1, 56130 Bad Ems. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Wertersatz bei Verschlechterung der Ware ist nicht zu leisten. Bei einer Rücksendung aus einer Warenlieferung deren Bestellwert insgesamt bis zu 40 Euro beträgt, haben Sie die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

Zum Zwecke der Kreditprüfung wird uns die Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG, Postfach 500 166, 22701 Hamburg, die in ihrer Datenbank zu Ihrer Person gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten einschließlich solcher, die auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren ermittelt werden, zur Verfügung stellen, sofern wir unser berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt haben.

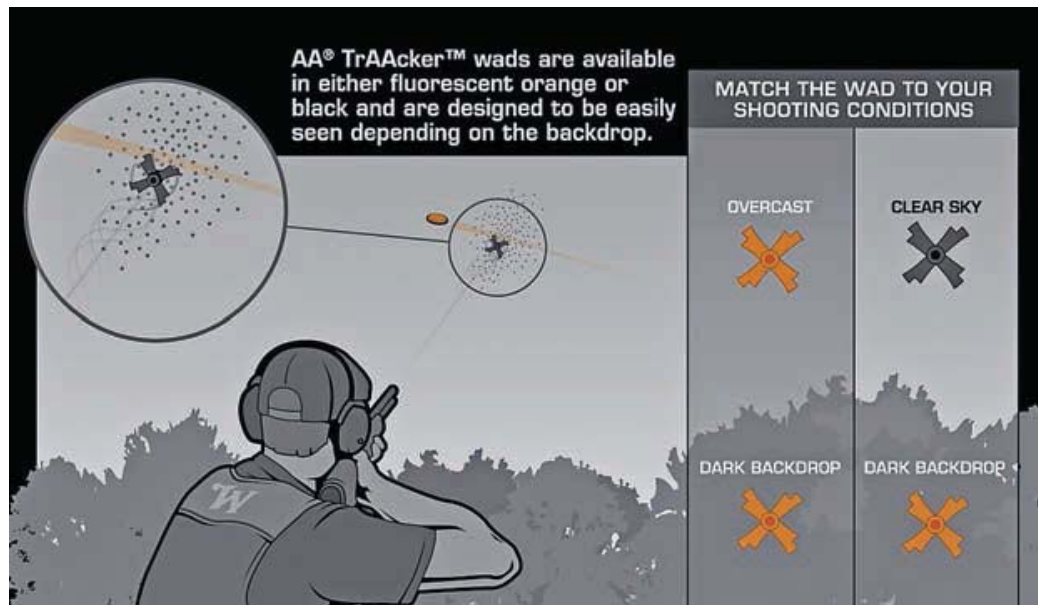
Ein Angebot der VS Medien GmbH, vertreten durch Dirk Schönfeld, Antigenitz Koblenz HRB 7007. Produkt: Änderung vorbehalten. *Lieferung ohne Inhalt und Deko. Lieferung solange Vorrat reicht. Der Prämienversand wird nach Abbuchung des Abonnementsbetrages veranlasst. Bei Prämienversendungen in Länder außerhalb der EU müssen wir einen Versandkostenanteil von 20 Euro berechnen.

Winchester AA TrAAcker

Seit bald einem halben Jahrhundert auf dem Markt, gehört die Winchester AA Schrotmunition zu den wahren Klassikern auf diesem Sektor. Neu ist die spezielle Winchester AA TrAAcker im Kaliber 12/70, die ideal für die Schießausbildung beim Wurfscheibenschießen (Trap, Skeet, Jagdp-

arcours) ist, weil die Flugbahn der Schrotgarbe ähnlich wie bei Leuchtspurmunition sichtbar bleibt. Erreicht wird dies durch den speziellen Kunststoffpfropfen mit gekerbten, schraubenförmigen Fahnen, der auf weiter Strecke der Flugreise im Zentrum der Schrotgarbe bleibt. Diese spezielle Flintenmunition gibt es mit einem flugstabilisierten Pfropfen in den zwei Farben

Schwarz (für klaren Himmel) sowie Orange (für alle anderen Umweltbedingungen wie bedeckter Himmel, dunkler Hintergrund, usw.). Schade nur, dass es die Winchester AA TrAAcker Munition mit 7,5er Schrotkörnung nur mit 32 Gramm Schrotvorlage und nicht mit wirklich sportlichen 24 Gramm gibt, was ihren Einsatz je nach Schießstand einschränken dürfte. (sp)



Die neue Winchester AA TrAAcker Schrotmunition in 12/70 mit 32 Gramm Gewicht macht die Schrotgarben-Flugbahn sichtbar und ist damit ideal für Ausbildung und Training beim Wurfscheibenschießen, weil Fehler direkt deutlich werden.

caliber-Kontakt

AKAH – Albrecht Kind GmbH
 Hermann-Kind-Straße 18-20
 51645 Gummersbach
 Telefon: +49-(0)2261-705-0
 Fax: +49-(0)2261-73540
www.akah.de, info@akah.de



ERA TAC Winkelmontage

Die qualitativ hochwertige, ständig im Ausbau befindliche ERA TAC Montage-Baureihe des deutschen Herstellers Recknagel war oftmals Gegenstand von caliber Beiträgen. Auf der IWA 2014 präsentierte man jetzt eine Winkelmontage für kleine Leuchtpunktvisiere a la Aimpoint Micro H-1/T-1, die auf die üblichen Picatinny-Schienen passt und direkt neben einem leistungsstarken, variablen Zielfernrohr angebracht werden kann. Solcherart Winkelmontagen stammen vor allem aus dem „3-Gun“-Bereich, weil sie im dynamischen Metier komfortabler und schneller als bekannte „Huckepack“-Lösungen sind, bei denen ein Leuchtpunktvisier auf der großen Optik obenauf thront. Anstatt den Hals lang zu machen und Kopf anzuheben, um im Wechsel beide Optiken auf Nah- und Weitdistanz nutzen zu können, wird bei dieser Montagelösung die Waffe bei unveränderter Kopfhaltung nur leicht in der Schulter gedreht. (sp)



Wenn es fix gehen soll auf nah und fern: Recknagel ERA TAC Winkelmontage für ein Aimpoint Micro T-1 Leuchtpunktvisier.

caliber-Kontakt

G. Recknagel e.K., Landwehr 4
 97493 Bergrheinfeld
 Telefon: +49-(0)9721-84366, Fax: +49-(0)9721-82969, www.recknagel.de
www.era-tac.de, info@recknagel.de

Lochbohrer von Lapua

Bekanntermaßen hat die Nammo Gruppe Vihtavuori übernommen, so dass durch diesen skandinavischen Deal den Wiederladern das populäre Treibladungsmittel aus Finnland weiterhin zur Verfügung steht (siehe dazu beispielsweise Editorial in caliber 2/2014). Lapua gehört zu Nammo und präsentierte auf der IWA 2014 interessante Neuheiten. Die B476 Munition im Standardkaliber .308 Winchester mit



Kleinkaliber-Munition von Lapua war in den Biathlon-Wettbewerben bei den olympischen Winterspielen 2014 in Russland sehr erfolgreich im Einsatz. Zudem gibt es neue Ladekomponenten: Hier die beiden neuen Scenar 7-mm-Geschosse zwischen den neuen Hülsen für .50 BMG (links) und .221 Remington Fireball (rechts).

caliber-Kontakt

AKAH – Albrecht Kind GmbH
Hermann-Kind-Straße 18-20
51645 Gummersbach
Telefon: +49-(0)2261-705-0
Fax: +49-(0)2261-73540
www.akah.de, info@akah.de

170 Grains FMJBT Geschoss ist speziell für Selbstladegewehre mit kurzen Läufen gedacht. Bei einem 16"-Lauf soll die Mündungsgeschwindigkeit rund 750 m/s betragen, wobei dem Vernehmen nach eine Präzision

von 1 MOA auf 300 Meter realisierbar zu sein scheint. Neu sind auch die Matchprojektile Scenar GB553 und 554 mit Gewichten von 150 und 180 Grains in der 7-mm-Kalibergruppe. Letzteres Geschoss ist vor allem

für F-Class und andere Long Range Wettkämpfe konzipiert. Als Erweiterung der Palette gibt es nun auch Hülsen für Wiederlader in den Kalibern .221 Remington Fireball und .50 Browning Machine Gun. (jg)

www.tasmaniantiger.info



Entwicklung/Vertrieb: TATONKA GmbH · Robert-Bosch-Straße 3 · D-86453 Dasing · Fax: +49 (0)8205/9602-30

Keine Kompromisse.

Funktionale Ausrüstung von Tasmanian Tiger

- Transportables Taschenpanel
- Gummierter, robuster Handgriff an beiden Seiten
- MOLLE-Klettadapter zur Aufnahme von Klettaschen
- Panel unterteilbar in vier kleine Panels
- Alle Panels verfügen über Aufnahmen zur Befestigung



TT MEDIC TRANSPORTER

Es stürmt bei 5.11 Tactical

„Storm“ nennt der weltweit populäre Behördenausrüster 5.11 Tactical seinen neuen Grauton für Einsatzkräfte, der optimale Tarneigenschaften im urbanen Umfeld verspricht. Das speziell entwickelte, auf den ersten Blick recht hell wirkende Grau verschmilzt vor allem bei schwindendem Licht geradezu mit den Farbtönen der typischen Baumaterialien in Großstädten wie Beton, Glas, Asphalt. Das alte Sprichwort „Nachts sind alle Katzen grau“ kommt eben nicht von ungefähr, weil Hirn und Augen des Homo Sapiens vereinfacht ausgedrückt eine „Grauschwäche“ haben. Weil das US-Unternehmen 5.11 Tactical gerne klotzt anstatt zu kleckern gibt es „Storm“ Bekleidung vom Scheitel bis zur Sohle und auch Ausrüstungsgegenstände wie das Brustgeschirr für Magazine und weiteres Equipment („TacTec Chest Rig“) oder das Tragegestell für harte Ballistik-Schutzplatten („TacTec Plate Carrier“) gibt's im neuen Grau. Apropos Plattenträger: Neu ist auch der ultraleichte, ultradünne „TacLite Plate Carrier.“ (sp)

caliber-Kontakt

Enforcer Pülz GmbH, Ubstadter Straße 36
76698 Ubstadt-Weiher,
Telefon: +49-(0)7251-96510,
Fax: +49-(0)7251-965114
www.enforcer.de, info@enforcer.de
und in Österreich:
Black Shadow – Slamanig KG,
Löckherstraße 24
A-4880 St. Georgen im Attergau
Telefon: +43-(0)650-5810240
Fax: +43-(0)662-234664869
www.blackshadow.at
office@blackshadow.at



Grau ist das neue Schwarz oder Marineblau der Einsatzkräfte. 5.11 Tactical wirbt für „Storm“ mit dem Slogan „Color as a Weapon“ (Farbe als Waffe).

Der superdünne „TacLite“ Plattenträger mit lasergeschnittener Webplattform besitzt die gelungenen Ausstattungsmerkmale des Standardmodells von 5.11 Tactical (siehe Test in caliber 9/2013).



Preiskracher unterhalb der 1.000 Euro Schallmauer:
Titan 3 Alpha Jagdrepetiergewehr in gängigen Kalibern
des österreichischen Herstellers Rößler Waffen Austria
(RÖWA), siehe auch www.jagd-shop.at

Rößler Titan Alpha

Mussten wir im Nachfeld des großen Testberichts der sauber schießenden Rößler Titan 6 Target Sportbüchse in .308 Winchester (siehe caliber 2/2014) leider uns selbst berichtigen und den angegebenen Verkaufspreis nach oben korrigieren (siehe caliber 3/2014), so stimmt diesmal der Preis – versprochen! Die hier gezeigte Titan 3 Alpha Repetierbüchse für den Jagdeinsatz in den klassischen Kalibern .308



Zu den Ausstattungsmerkmalen gehören das Einsteck-Kastenmagazin für zwei (Magnum) oder drei (Standard) Patronen, spezielle +2 Magazine stehen, genau wie die Laufwechsel-Möglichkeit, optional zur Verfügung.

Win., 30-06, 7x64, 8x57IS, 25-06 Rem., 270 Win. und 7 mm Rem. Mag. bietet der österreichische Hersteller zum Kampfpfeis von schlappen 999 Euro an. Dafür bekommt man nicht wenig geboten. Das Herzstück dieses klassisch anmutenden Gewehrs bildet das bekannte Titan 3 Zylinderverschlussystem, das je nach Kaliber in den drei Größen: Kurz, Standard und Magnum zur Auswahl steht. Bei diesem System verriegelt die Kammer mit drei Warzen direkt im Lauf, wodurch der Öffnungswinkel 60 Grad beträgt und der Repetiervorgang mit montiertem Zielfernrohr unproblematisch ist. Der Lauf ist mittels einer Klemmpassung in der Systemhülle arretiert und

kann bei Bedarf simpel und schnell gewechselt werden. In allen genannten Kalibern beträgt die Lauflänge 560 mm, nur in

caliber-Kontakt

Weitere Informationen erhält man bei:
 RUAG Ammotec GmbH
 Kronacher Strasse 63, 90765 Fürth
 Telefon: +49-(0)911-7930-0
 Fax: +49-(0)911-7930-680
www.ruag.com

7 mm Rem. Mag. ist der Lauf 610 mm lang. Ein Kunststoffschaft mit weicher Abschlusskappe, die den Rückstoß reduziert, sowie ein trocken stehender Flintenabzug runden das Paket gelungen ab. (jg)

ME colour concept

CUNO MELCHER
ME SPORT-
 WAFEN



ME 1911 Modell Sport, colour concept, red



ME 1911 Modell Sport, colour concept, olive



ME 9 Modell Para, colour concept, sand

Attraktive Farben, Individualität und Widerstandsfähigkeit: dafür stehen die Waffen aus dem Programm der **ME colour concept** Reihe.

Alle Waffen, alle Infos unter:
www.me-sportwaffen.de

CUNO MELCHER · ME-Sportwaffen GmbH & Co.KG

An den Eichen 20-22 · D-42699 Solingen · Fon +49 (0)2851-58 96-50
 Fax -60 · www.me-sportwaffen.de · info@me-sportwaffen.de



KEPPELER GERMANY
Qualität die begeistert!

Keppeler
Sportwaffen
 Waffen mit System



Bench Rest K 05

Keppeler - Technische Entwicklungen GmbH

Friedrich-Reinhardt-Strasse 4 · D-74427 Fichtenberg

Tel.: 07971 / 91 12 41 · Fax: 07971 / 91 12 43

Email: keppeler-te@t-online.de · www.keppeler-te.de

Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis



Es lebe der Vorgang! Ab dem 5. April 2015 dürfen Treibladungsmittel und Schwarzpulver, die keine neue Matrixbezeichnung auf der Dose aufweisen, nicht mehr verladen, gelagert oder verbraucht werden. Wiederlader und Schwarzpulverschützen sollten also besser ihre Altbestände spätestens bis zu diesem Stichtag aufbrauchen!



Schwarzpulver- und Böllerschützen über eine wichtige Änderung im Sprengstoffrecht. TTE (Tracking and Tracing von Explosivstoffen) steht für die Einführung der EG-Richtlinie 2008/43/EG vom 4. April 2008 zur Einführung eines Verfahrens zur Kennzeichnung und Rückverfolgung von Explosivstoffen für zivile Zwecke (wir berichteten erstmals darüber im Rahmen des IWA Messeberichtes in caliber 5/2012). Auslöser war ein Vorfall in Spanien, bei dem

mit gestohlenen Sprengstoffen ein Terroranschlag verübt wurde. Die EG-Richtlinie wurde bereits mit dem 4. SprengÄndG (Stichtag 1.10.2009) in nationales deutsches Recht umgesetzt und sollte ursprünglich schon ab dem 5. April 2012 in Kraft gesetzt werden. Da es aber im Bereich der Sprengmittel vereinzelt noch technische Schwierigkeiten bei der Kennzeichnung gab, wurden Übergangsfristen eingeräumt. Den Wiederladern oder Anwendern von Schwarzpulver dürfte vielleicht aufgefallen sein, dass spätestens seit dem 5. April 2013 die Treibladungs- oder Schwarzpulverdosen mit einer individuellen Identifikationsnummer, bestehend aus Matrixcode und lesbarer Kennzeichnung, bedruckt sind. Diese dient dem Groß- und Einzelhandel sowie den gewerblichen Verwendern als Grundlage von TTE. Demnach muss ab dem Stichtag 5. April 2015 eine Datenerfassung, die Verzeichnissführung, die Nachweispflicht über 10 Jahre hinweg, sowie die permanente Auskunftsfähigkeit (24/7) aller Partner der Liefer-

kette gegenüber der zuständigen Behörde gegeben sein. Für den Händler aber auch für den Verbraucher ist dies ein ganz besonderer Stichtag. Nach diesem Tag dürfen Treibladungsmittel/Schwarzpulver, die nicht über diesen Matrixcode verfügen, weder weiter verwendet noch transportiert werden. Sogenannte „Altbestände“ können nicht nachetikettiert werden und sollten deshalb recht bald verbraucht, verkauft oder vernichtet werden! Wer das Sprengstoffrecht kennt, weiß, dass Verstöße keineswegs als Kavaliersdelikte gelten und hart geahndet werden. Fest steht auch: Die Erfassung jeder einzelnen Dose sowie die vom Gesetzgeber geforderte Datenerfassung und Verzeichnissführung bedeuten für den Groß- und Einzelhandel logistischen Mehraufwand und höhere Kosten, was wiederum an den Endverbraucher weitergereicht werden wird. Mit anderen Worten: Die Pulverpreise werden leider zwangsläufig steigen. Weitere Informationen zu diesem Thema erhält man unter www.sprenginfo.com. (ts/sp)

Achtung Wiederlader: Neue Regelungen rund ums Pulver!

Weil bekanntlich Unwissenheit nicht vor Strafe schützt, kommen wir unserer Aufklärungspflicht nach und unterrichten alle Wiederlader,

Maier Sports Outdoor-Jacken ohne PFC-Imprägnierung

Kenner des Marktsektors der Outdoor-Bekleidung und -Ausrüstung wissen es: Die von Greenpeace losgetretene Debatte um poly- und perfluorierte Chemikalien (PFC) für die wasserabweisende Ausrüstung von Outdoor-Jacken ist ein heißes Thema in der Branche. Maier Sports verfügt über mehr als 75 Jahre Erfahrung in Textilentwicklung und Bekleidungstechnik. Der Kögenger Spezialist für funktionelle Sportbekleidung ist wohl einer der ersten, der mit PFC-frei imprägnierten Outdoor-

Jacken bereits in diesem Frühjahr aufwartet. Fluororganische Verbindungen werden heute für die Imprägnierung von Outdoor-Bekleidung von fast allen namhaften Herstellern eingesetzt. Diese Imprägnierungen mit Fluor-Kohlenstoffverbindungen sind auf der Oberfläche der Außenstoffe aufgebracht und für den Träger der Kleidung gesundheitlich unbedenklich. Das Problem liegt im Herstellungsprozess, beim Waschen und bei der Produktentsorgung. Denn diese Verbindungen lassen sich biologisch nicht abbauen und verbleiben für immer in der Natur. Im Rahmen seiner Mission „Clean Function“ hat sich Maier Sports zum Ziel gesetzt, unsere



Maier Sports offeriert als einer der ersten Hersteller hochwertige Outdoor-Bekleidung, die PFC-frei ist. Hier die neue „Andalo“.

Umwelt und die natürlichen Ressourcen zu schonen. Erster konkreter Schritt ist der Einsatz der PFC-freien Imprägnierung. Dabei arbeiten die Schwaben mit der Freudenberg New Technologies SE & Co. KG zusammen. Zum Einsatz kommt „Purtex“ – eine rein wässrige Polyurethan-Emulsion, die frei von PFC und Lösungsmitteln ist. Darüber hinaus bieten die Maier Sports Jacken mit Purtex-Imprägnierung neben ihrem Verzicht auf PFC einen weiteren, ganz entscheidenden Vorteil: Der Wetterschutz ist dauerhaft. Er wäscht sich im Gegensatz zu herkömmlichen PFC-Imprägnierungen nicht aus. Die Jacken müssen nicht nachimprägniert werden. Spätestens bis 2020 will Maier Sports alle Funktionsjacken und -hosen PFC-frei ausrüsten. „Wahrscheinlich wird uns das deutlich früher gelingen“, blickt Simone Mayer, Geschäftsführerin Produkt und Logistik, optimistisch in die Zukunft. Das Unternehmen arbeitet mit Nachdruck daran, die entsprechende Rezeptur für jeden Stoff zu entwickeln. Die Herausforderung besteht nämlich darin, die PFC-freie Ausrüstung auf jeden einzelnen Stoff abzustimmen. PFC-Frei sind

jetzt schon die Herrenjacken „Tamesi“ und „Andalo“ sowie das Damenmodell „Patria“. Selbst bei kernigen Anstiegen bleibt die hochwertige Hightech-Zweilagen-Jacke „Tamesi“ innen trocken, da die Luftbrücke zwischen der prämierten SDP (System Dual Protection) Doppelmembrane enorm viel Feuchtigkeit abführen kann. Die hydrophile Doppelmembrane verhindert wirkungsvoll eine Kondenswasser-Bildung auf der Innenseite der Jacke. Die Jacke bleibt also nicht nur von außen, sondern auch von innen spürbar trocken. Zur Ausstattung der in vielen Größen lieferbaren Jacke gehört ein robuster Abriebschutz auf den Schultern. Er hält schweren Rucksack-Belastungen stand. Das integrierte Ventilationssystem gewährleistet zusätzlich ein angenehmes Körperklima auf allen Touren. Preis: 299,95 Euro. Die vielseitig einsetzbare, hochwertige Zweilagen-Funktionsjacke „Andalo“ ist mit der wasser- und winddichten M'tex 10000 Membran ausgestattet und trotz widrigsten Bedingungen. Dank ihrer hohen Atmungsaktivität ist auch bei anstrengenden Wandertouren ein angenehmes Körper-

klima gewährleistet, zumal die Jacke über ein wirksames Ventilationssystem verfügt. Zur Ausstattung gehört darüber hinaus eine geruchshemmende „Agion Active“ Ausrüstung, abtrennbare Kapuze, waserabweisende Reißverschlüsse und ein robuster Abriebschutz an den Ellbogen und auf den Schultern. Wanderer und Frischluft-Fans können nie genug Taschen haben. Ihnen stehen zwei Seitentaschen, eine Brust- und Ärmeltasche sowie eine Verstautasche am Rücken zur Verfügung. Das ersetzt manchmal einen Rucksack. Passform-Spezialist Maier Sports bietet die Jacke in einem umfangreichen Größenlauf und vielen kräftigen Farben an. Preis: 179,95 Euro. Das nahezu identische Modell mit femininem Schnitt heißt „Patria“ und geht zum gleichen Preis über die Ladentheke. Zu finden im gut sortierten Sportfachhandel. (sp)



Die neuen Maier Sports Outdoor-Jacken „Tamesi“ und „Patria“.

9 mm Luger Nontox

50 Stück Packung **14,70 €**

- keine Blei- und Schadstoffemission
- NonTox Zündhütchen und vollummanteltes Geschoss
- ideal zum Indoorschießen



nontox



herkömmliche Patrone



Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.

Erhältlich im ausgewählten Fachhandel und bei

FRANKONIA

www.frankonia.de



Sellier & Bellot

German Rifle Association (GRA)



Eine Bereicherung der deutschen/europäischen Vereinigungen, die für Bürgerrechte und liberale Waffengesetze kämpfen, ist die junge German Rifle Association (GRA). Diese Interessengemeinschaft möchte sich neben bereits länger be-

sondern in einem „Shitstorm“ endete. Die grünangehauchten Berliner Piraten schafften es mit rund 800 Personen zeitweise über das Internettool „Liquid Feedback“ eine Zielrichtung „Keine Waffen in privater Hand“ zu installieren. Der aus Waffenbesitzers Sicht positive Sprung in den Diskussionsteich, den die Piraten mit dem Flyer „Wenn ihr Nachbar Sportschütze ist!“ machten, ging im politischen Schlagzeilen-Wirrwarr mit der Sinkgeschwindigkeit der Titanic unter. Gut informierte Redakteure und Journalisten, die nach wie vor Waffenbesitzkarte und Waffenschein verwechseln, schrieben die Aktionen Zeile für Zeile zu Tode. Parteipolitisches Kalkül verordnete der AG

mit Waffen als Relaisstation für die Verbreitung von Informationen rund um Waffenbesitz und Waffenrecht zu einer Vertreterin für eine neue Form der liberalen und eigenverantwortungsbewussten Politik entwickelt. Seit einem kurzen Abstecher zu prolegal wurde Katja Triebel schnell klar, dass eine individuelle Denkstruktur eine individuelle und offene Plattform braucht. Diese offene und übergreifende Plattform möchte Marc Schieferdecker mit der German Rifle Association anbieten.

Der unverkrampfte Umgang mit Waffen, aber auch der liberale Grundgedanke: „Freie Entscheidungsmöglichkeit für freie Bürger!“ haben Thomas Richter zur

Mitgliederzahl lässt sich auf der Homepage www.german-rifle-association.de und der Facebook-Site verfolgen. Knapp über 2.000 Waffenbesitzer finden bisher Gefallen an der Idee. Bisher konnten zahlreiche virtuelle Aktionen umgesetzt werden, ein Highlight war die Anschreiben-Aktion an die EU-Innenkommissarin Cecilia Malmström, die federführend in Sachen europaweiter, restriktiverer Waffengesetze ist. Die German Rifle Association arbeitet auch mit der europaweit operierenden Interessenvereinigung United Firearms (www.firearms-united.eu) zusammen, die ihren Ursprung in Polen hat. Um nicht nur als Papier- oder Monitortiger dazustehen, plant derzeit



Einige der hauptsächlichen Aktivisten und Mitstreiter der German Rifle Association sind: Marc Schieferdecker, Katja Triebel, Thomas Richter und Oliver Huber.

stehenden Organisationen wie Forum Waffenrecht (FWR) oder prolegal etablieren. In einem kleinen verschlafenen Städtchen mitten in Deutschland beschloss Marc Schieferdecker mit seinen Freunden Michael Hassler und Christian George im Februar 2013 die German Rifle Association ins Leben zu rufen – als Informatiker auf die einfachste Art – als Internetpräsenz. Marc Schieferdecker hatte sich mit der Gründung der AG Waffenrecht schon bei der Piratenpartei für einen an Fakten orientierten Umgang mit den Reglementierungen im Waffengesetz stark gemacht. Seine Idee eines Vorderladerschießens unter der Flagge der Piraten schaffte es in Schlagzeilen bis in den Spiegel – wobei es nicht in einem Aufwind

Waffenrecht den Rückzug in die Klausur – stilles Arbeiten, bis wieder ruhiges Fahrwasser in Sicht kommt. Für Aktivisten die – wie Marc Schieferdecker, Christian George und Michael Hassler – das Erleben, die Kommunikation, das Reale, den Sport und das Virtuelle brauchen – sind solche Gremienstrukturen einfach zu langsam. Nicht nur zu langsam sondern auch zu eingeschränkt war die AG-Waffenrecht für Katja Triebel. In der AG Waffenrecht haben sich Marc Schieferdecker und Katja Triebel kennengelernt. Katja Triebel – inzwischen bekannteste Online-Aktivistin aus Überzeugung und aus beruflichem Engagement – hat sich seit dem Beginn ihres Einsatzes für einen unverkrampften Umgang

GRA gebracht. Thomas Richter, seit 14 Jahren Wiederlader und Sportschütze, rief schon im Vorfeld mit Katja Triebel und Markus Maaske die Newsplattform www.legalwaffenbesitzer.de ins Leben, um Aufklärungsarbeit wider den Mainstream zu leisten. Im Gegensatz zu den bisher bekannten konsumorientierten Interessenvertretungen ist die German Rifle Association eine Mitmachorganisation. Hier ist die aktive Teilnahme gefragt. Es ist nicht damit getan, einen Mitgliedsbeitrag zu entrichten und damit die Verantwortung abzugeben. Bei der German Rifle Association sind viele Hände gefragt, die Anfassen, Weitergeben und Mitmachen. Es gibt keinen Mitgliedsbeitrag oder eine Mitgliedschaft. Die

das GRA Event Team mit Hans Fischer, Kenneth Smith, Roger Merkle, Jochen Syskowski, Holger Bruns und Oliver Huber, spezielle Schießveranstaltungen ins Leben zu rufen. Die Zukunftsziele der German Rifle Association sind: Gegen die Diskriminierung von Legalwaffenbesitzern (Stichwort: „Waffennarren“) vorzugehen, Fehler im aktuellen Waffenrecht aufdecken, die speziellen GRA „Shootout“ Wettkämpfe Realität werden lassen und europaweite Zusammenschlüsse mit anderen Waffenrechts-Aktivisten zu organisieren sowie natürlich neue Mitglieder zu werben. Wer aktiv mitmachen will, kann sich bei Oliver Huber unter: 0152-03633772 oder oliver-huber@arcor.de melden. (sp)

caliber & Survivalaxt



Handliche Vollstahl-Survivalaxt mit gummiertem Handgriff und Nylonscheide

Sie erhalten die nächsten 3 Hefte caliber für nur 15,- Euro.

Die gibt es als Dankeschön kostenlos dazu.

Kostenlos



Widerrufsrecht: Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder durch Rücksendung der Ware widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit dem Eingang der Ware bei Ihnen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Ware an die VS Medien GmbH, Wipach 1, 56130 Bad Ems.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Wertersatz bei Verschlechterung der Ware ist nicht zu leisten. Bei einer Rücksendung aus einer Warenlieferung, deren Bestellwert insgesamt bis zu 40 Euro beträgt, haben Sie die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei.

Zum Zwecke der Kreditprüfung wird uns die Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG, Postfach 500 166, 22701 Hamburg, die in ihrer Datenbank zu Ihrer Person gespeicherten Adress- und Bonitätsdaten einschließlich solcher, die auf der Basis mathematisch-statistischer Verfahren ermittelt werden, zur Verfügung stellen, sofern wir unser berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt haben.

Ein Angebot der VS Medien GmbH, vertreten durch Dirk Schönfeld, Amtsgericht Koblenz HRB 7007, Produktänderung vorbehalten. Lieferung solange Vorrat reicht.

So bestellen Sie:

Coupon ausfüllen, abschicken und Zugabe kassieren!

caliber Leserservice
Postfach 13 51
56120 Bad Ems
Deutschland

Fax: +49 (0)2603 - 50 60 103
E-Mail: vertrieb@vsmedien.de

Bestell-Hotline:

+49 (0)2603 - 50 60 101
oder 50 60 102

JA, ich möchte caliber testen.

Bitte schicken Sie mir die nächsten 3 caliber-Hefte und die Survivalaxt für nur 15,- Euro. Die Survivalaxt darf ich in jedem Fall behalten.

Wenn mir caliber gefällt, brauche ich nichts weiter zu tun. Ich erhalte dann zukünftig caliber zu Ihren Allgemeinen Geschäftsbedingungen für mindestens 1 Jahr (10 Ausgaben) zum Vorzugspreis von 43,50 Euro (Ausland 53,10 Euro) inkl. Porto. Möchte ich caliber nicht weiter beziehen, so melde ich mich innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt des dritten Heftes schriftlich beim caliber Leserservice, Postfach 1351, 56120 Bad Ems. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn ich nicht 3 Monate vor Ende des Bezugszeitraumes kündige.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel./ E-Mail

Zahlungsweise:

☐ Gegen Rechnung

☐ Bequem und bargeldlos per
SEPA-Bankeinzug

Bank

BIC

IBAN

Datum

Unterschrift

Preisstand: April 2014/caliber 04/2014/c1161

Leser-Service



Anschrift

VS Medien GmbH
Wipsch 1, D-56130 Bad Ems
Telefon +49- (0)2603 50600
Fax +49- (0)2603 5060100
E-Mail: caliber@vsmedien.de

Leserbriefe & Anfragen

Gerne lesen wir Ihre Kommentare und Vorschläge zu caliber. In der Anzeigenbörse finden Sie die Leserumfrage. Dort können Sie Ihre Meinung äußern, bequemer geht es nicht: kopieren bzw. ausschneiden und abschicken oder faxen - das ist alles. Wenn es sich um spezielle Fragen und Wünsche an die Redaktion handelt, schreiben Sie bitte an:

Redaktion caliber
Luxemburger Straße 305, D-50939 Köln
Stefan Perey
Tel.: +49-(0)221-94198890
stefan.perey@vsmedien.de
Tino Schmidt
tino.schmidt@vsmedien.de
Tel.: +49-(0)221-94198891
per Fax: erreichen Sie die Redaktion unter der Nummer +49- (0)2603 5060100

Abonnements/ Bestellungen

Wenn Sie caliber abonnieren möchten, füllen Sie bitte den Bestellcoupon auf Seite 89 aus.
Bei Fragen zum caliber-Abonnement oder für die Bestellung älterer caliber-Ausgaben wenden Sie sich bitte an:

VS MEDIEN GmbH, Wipsch 1
D-56130 Bad Ems
Tel.: +49-(0)2603-5060-101 oder -102
Fax: +49-(0)2603-5060-103
vertrieb@vsmedien.de
Sonderpreis für Studenten, Azubis, Schüler und Grundwehrdienstleistende gegen Nachweis: Inland: 33,75 €, Ausland: 43,35 €

Anzeigen

Bei Ihren Anzeigenwünschen finden Sie unter der Telefonnummer
Tel.: +49-(0)221-94198892 mit Peter Hoffmann den richtigen Ansprechpartner.
Fax: +49-0221-94198899
peter.hoffmann@vsmedien.de

Impressum

caliber
SCHIESSEN • WAFFEN • AUSRÜSTUNG • TECHNIK

caliber erscheint zehnmal im Jahr.
23. Jahrgang

Verleger:
Peter Grieder

Redaktion:
Stefan Perey (verantwortlich),
Telefon: 0221-94198890
stefan.perey@vsmedien.de
Tino Schmidt,
tino.schmidt@vsmedien.de
Wolfgang Karbach (Lektorat)

Ständige Mitarbeiter:
Fred Keßler, Michael Fischer, Stefan Föll,
John Gerards, Hermann Jansen,
Axel Manthei, Dr. Bernhard Metzner,
Jens Tigges, Ken Kempa, Jens Bork,
Oliver Falk, OStFw Hermann Rosenberg,
Marijan Loch, Peter Dlack

Grafik, Layout & Produktion:
Marianne Lawen, Thomas Jason Wieger,
Marc Bauer

Titelfoto:
Uli Grohs, Köln

Anzeigenverkaufsleitung:
Peter Hoffmann
Telefon: 0221-94198892
Fax: 0221-94198899
peter.hoffmann@vsmedien.de

Vertrieb:
VU Verlagsunion KG,
D-65396 Walluf, Postfach 5707
D-65047 Wiesbaden
Telefon: +49-(0)6123-620-0

Verlag/Abonnement:

VS Medien GmbH
Wipsch 1, D-56130 Bad Ems
Tel. +49-(0)2603-5060-101 od.-102
Fax +49-(0)2603-5060-103
E-Mail: vertrieb@vsmedien.de

Einzelverkaufspreis: 4,90 €.
Jahresabonnement für zehn Ausgaben
43,50 € (inklusive Mehrwertsteuer und Porto). Ausland: 53,10 €.
Wenn nicht 3 Monate vor Ablauf des Abonnements schriftlich gekündigt wird, verlängert sich das Abonnement automatisch um ein Jahr. ISSN 0933-3738

Es gilt die Anzeigenpreislite Nr. 27

Technische Herstellung, Lithographie:
VS MEDIEN GmbH, Druck:
ADV-Augsburger Druck- und Verlagshaus
GmbH, D-86167 Augsburg,
Tel.: +49-(0)821/7904-251

Alle Beiträge in dieser Zeitschrift sind urheberrechtlich geschützt. Reproduktionen, Übersetzungen und Verwendung von Texten oder Fotos in anderen Medien (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung des Verlages und Quellenangabe. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Geschäftsführer:
Dr. Christian Müller, Dirk Schönfeld

caliber muss man lesen!
Die Juni Ausgabe
erscheint am 28.05.2014

caliber Anzeigenschluss
für die Ausgabe 6/2014 ist der 05.05.2014



IVW-Medienkontrolle
(Informationsgemeinschaft zur
Feststellung der Verbeitung
von Werbeträgern e.V.)



-geprüft

ZWEI STARKE MARKEN FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE

M1A – DIE LEGENDE

M1A SUPER MATCH

LIMITIERTE
STÜCKZAHL!



34SA9102, UVP € ~~4.499,-~~ **2.999,-**

34SA9804, UVP € ~~4.275,-~~ **3.175,-**

STAINLESS-LAUF UND
McMILLAN-SCHAFT

M1A SUPER MATCH M21



34SA9121, UVP € ~~3.999,-~~ **2.999,-**

34SA9131, UVP € ~~4.349,-~~ **3.449,-**

VERSTELLBARER
SCHAFTRÜCKEN
UND STAINLESS-LAUF

- Kaliber .308 Win. (7,62x51 mm) • 22"/56 cm langer Lauf • Drall-Länge 1-10" • 6-Züge • Douglas Premium Air-Gauged Custom Heavy Match-Lauf • Krieger Match-Lauf bei Stainlessmodellen • Länge 112,5 cm • Gewicht ca. 5 kg
- Match Grade Hooded Aperture Visierung • National Match Front Blade Korn • 10-Schuss Magazin • 2-Stufen Militärabzug

**SPRINGFIELD
ARMORY USA**

PARA EXPERT Modellreihe –
wie alle PARA-Pistolen von
Meisterhand zusammengebaut
und auf Schussleistung geprüft,
mit trockenem, glasklarem Abzug.
Ausgewählte Modelle mit Matchlauf.

PARA – DER PISTOLENSCHMIED DER

WELTMEISTER



**P14-45 EXPERT
STAINLESS**
350P1445S
UVP € ~~1.119,-~~ **889,-**

Kaliber: .45 ACP
Laufänge: 5" (12,7 cm)
Magazinkapazität: 14+1
Visierung: Fiber-Optic-Korn,
2-Punkt-Kimme
Gewicht: 1134 g

P14-45 EXPERT
350P1445EK
UVP € ~~1.099,-~~ **849,-**

Kaliber: .45 ACP
Laufänge: 5" (12,7 cm)
Magazinkapazität: 14+1
Visierung: Fiber-Optic-Korn,
2-Punkt-Kimme
Gewicht: 1134 g



GI EXPERT
350GI45EK
UVP € ~~849,-~~ **639,-**

Kaliber: .45 ACP
Laufänge: 5" (12,7 cm)
Magazinkapazität: 8+1
Visierung: 3-Punkt
Gewicht: 1134 g



**GI EXPERT
STAINLESS**
350GI45S
UVP € ~~879,-~~ **679,-**

Kaliber: .45 ACP
Laufänge: 5" (12,7 cm)
Magazinkapazität: 8+1
Visierung: 3-Punkt
Gewicht: 1106 g



Importeur für Deutschland: **Helmuthofmann GmbH**, Scheinbergweg 6-8, 97638 Mellrichstadt, Tel. +49 (0)9776 606-0, Fax -21, info@helmuthofmann.de, www.helmuthofmann.de
ERHÄLTlich ÜBER ALL JAGD FACHGESCHÄFTE UND VERSAND, FRANKONIA FILIALEN UND VERSAND UND DEN AUSGEWÄHLTEN FACHHANDEL. ABGABE VON WAFFEN NUR AN INHABER EINER ERWERBSERLAUBNIS. SOLANGE VORRAT REICHT. SATZFehler, Irrtümer Vorbehalten.

SIG SAUER
when it counts™



Das neue SRT Speed Trigger System mit einem Rückstellweg von nur 1,2mm erlaubt atemberaubend schnelle Schussfolgen. Zusätzlich ist der Triggerstop vom Schützen einstellbar. Durch das verlängerte Dustcover wird die Balance optimiert, ein Hochschlagen der Waffe deutlich reduziert.

Eine verstellbare LPA Micrometervisierung und das HiViz Korn ermöglichen eine schnelle und klare Zielerfassung. Für einen sicheren und ergonomisch perfekten Halt sorgen SIG Sauer E² Griffschalen. Die integrierte SIG Sauer Schiene erlaubt die Montage des SIG Sauer Optics Package.

The new SRT Speed Trigger System with a reset of only 1,2mm allows unseen firing rates. An additional adjustable triggerstop enables the shooter to set the triggerstop to his needs. Due to the Long Dust Cover the weight balance is optimized and the recoil jump is significantly reduced.

An adjustable micrometer rear sight and the HiViz front sight provide a fast and clear aiming. SIG Sauer E² grips guarantee a safe and ergonomic grip in any situation. The integrated SIG Sauer rail makes it possible to mount the SIG Sauer Optics Package.